



VEREIN FÜR PSYCHOSOZIALE UND PSYCHOTHERAPEUTISCHE AUS-, FORT- UND WEITERBILDUNG



## Fort- und Weiterbildungen **2023**

*Fort- und Weiterbildungen für Psychotherapeut:innen, Psycholog:innen, Ehe-, Familien- und Lebensberater:innen, Pädagog:innen, Ärzt:innen und andere Expert:innen, die in unterschiedlichen Kontexten im psychosozialen Bereich tätig sind*



Der VPA ist Ö-Cert-Qualitätsanbieter



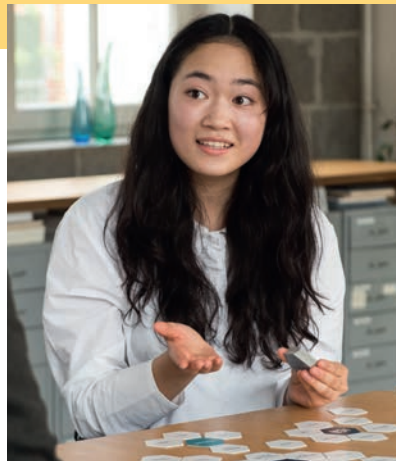
[www.charta-der-vielfalt.at](http://www.charta-der-vielfalt.at)

**Webinare • Seminare • Tagungen**

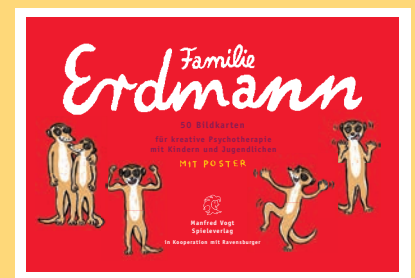


Manfred Vogt Spieleverlag

# TherapieKarten



**Ich bin: VIELSEITIG!**  
Das Therapiespiel zum Beschreiben, Verstehen & Entwickeln des eigenen Selbst (ab 10 Jahre) € 66,-



**Familie Erdmann**  
50 Bildkarten zum Ausdruck von Gefühlen (ab 4 Jahre) € 64,-



# Therapie Memospiele



**Die Ich-kann-HasenHühnerHunde**  
Das Ressourcen-Memospiegel (ab 5 Jahre) € 64,-



**Das Land-der-Gefühle-Spiel**  
Emotionen zeigen und benennen in der kreativen Psychotherapie mit Kindern (ab 4 Jahre) € 84,-



# Therapie Brettspiele

... und andere kreative Therapiespiele unter:

**www.mvsv.de**



Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,

am Beginn möchte ich Ihnen ein gutes  
und erfülltes Jahr 2023 wünschen. Vor  
allem mit viel Freude und wertvollen  
Augenblicken für Sie und Ihre Lieben.

Es freut mich sehr, Ihnen unser Fort-  
und Weiterbildungsprogramm 2023 vorstellen zu dürfen.  
Es richtet sich an alle Kolleginnen und Kollegen,  
die Freude am Lernen haben und gerne Ihre individuellen  
Qualifikationen in Einklang mit den Anforderungen am  
Arbeitsplatz bringen möchten. An dieser Stelle möchte  
ich mich ganz besonders für den regen Austausch und  
die vielen Vorschläge bzw. Wünsche zu den Fortbildungs-  
themen bedanken.

Das Programm bietet eine Vielfalt von Seminaren, Webi-  
naren, Webinarreihen, die Fortsetzung der begehrten Se-  
minarreihe „Bindung“, den Beginn des 4. Paarlehrgangs  
sowie 3 Tagungen. Alle Veranstaltungen sind farblich  
gekennzeichnet in welcher Form sie stattfinden. Beson-  
deren Wert haben wir – wie bei unseren Präsenzseminar-  
en auch – auf ein gutes Service und einen angenehmen  
Rahmen gelegt. So bieten wir bei den Webinaren stets  
eine „Probesitzung“ an, damit Sie vorweg ausprobieren  
können, ob technisch alles funktioniert, es gibt eine We-  
binarbegleitung und ein Online -Büchertisch rundet das  
Webinar ab.

Sämtliche Veranstaltungen finden Sie in unserer Bro-  
schüre in gewohnter Weise ausführlich beschrieben. Dies  
bietet Ihnen die Möglichkeit, das eigene Interessensge-  
biet gezielt herauszusuchen. Ebenso können Sie die Se-  
minarinhalte auf unserer Homepage [www.vpa.at](http://www.vpa.at) nach-  
lesen und die von Ihnen gewünschten Seminare buchen.

Einige Highlights darf ich besonders hervorheben:

**11.2. Seminar mit Marie-Luise Conen:** „Zurück in die  
Hoffnung“

**24.3. Webinar mit Ben Furman:** „Single Session Thera-  
py“ – Beratung und Therapie kurz und effektiv, und am

**5.5. Reflexionskurs zum Webinar**

**20.11. Webinar mit Peter Fonagy:** „Attachment menta-  
lisation and epistemic trust“

**3 Tagungen im April, Oktober und November 2023**

Ende April findet unsere Paartagung „Liebesglück und  
Liebesfrust“ in Linz statt. Freuen sie sich auf die hoch-  
karätigen Vorträge und zahlreichen Workshops. Es ist  
uns eine besondere Ehre und Freude für Sie namhafte  
Referent:innen wie Berit Brockhausen, Melanie Büttner,

Bettina Disler, Angelika Eck, Karina Kehlet Lins, Heike  
Melzer, Karin Pinter, Dania Schiftan, Klaus Sejkora uvm.  
gewonnen zu haben.

Im Oktober findet unsere Kindertagung zum Thema  
Ängste, ebenfalls in Linz statt.

Auf dieser Fachtagung erfahren Sie alles Wissenswerte  
zu Ängsten bei Kindern und Jugendlichen. Für die ange-  
botenen Vorträge und zahlreichen Workshops konnten  
wir hochkarätige Referent:innen wie Haim Omer, Philip  
Streit, Julia Adam, Lydia Kruska, Susy Signer Fischer, Ma-  
ria Kendler, Udo Baer, Paul Schneeweiß uvm. gewinnen.

Beide Tagungen werden in hybrider Form angeboten.  
Das bedeutet, Sie können sich nach Belieben entschei-  
den ob Sie die Tagung lieber in Präsenz oder online  
besuchen möchten. Für die Online-Version werden alle  
Haupt- und Nebenvorträge gestreamt. Damit Sie bei der  
Wahl im Workshopblock neben dem Nebenvortrag noch  
weitere Wahlmöglichkeiten haben, haben wir für Sie zu-  
sätzliche Webinare organisiert

Ende November findet unser Online-Tagung zum The-  
ma „Virtuelle Welten“ statt. Der Impulsnachmittag fin-  
det via Zoom statt. Neben spannenden Vorträgen wird  
das VPA Team sich um Ihr Wohlergehen bemühen. Als  
Referent:innen konnten wir unter anderem Johannes  
Hepp, Gerd Mantl und Marius Neu gewinnen. Tauchen Sie  
gemeinsam mit uns in eine Welt der unendlichen Mög-  
lichkeiten.

Für aktuelle Informationen über uns und unser Angebot  
empfehlen wir Ihnen unseren Newsletter zu abonnieren.  
Bitte beachten Sie auch die Vorteile einer VPA Mitglied-  
schaft und des VPA – Bonussystems.

Außerdem möchten wir Sie auf die Möglichkeit der För-  
derung der Seminare aufmerksam machen. Genaueres  
können Sie auch den diesbezüglichen Artikel in der Bro-  
schüre entnehmen.

Wir laden Sie ein, die zur Verfügung stehenden Semina-  
re, Webinare und Tagungen wieder zahlreich zu nützen  
und wünschen Ihnen viele anregende Begegnungen und  
Lernimpulse.

Wir freuen uns, Sie bei einer unserer Veranstaltungen be-  
grüßen zu dürfen,

mit herzlichen Grüßen,

Mag.<sup>a</sup> Gabriele Thalhammer  
Vorsitzende und Weiterbildungsreferentin

# BILDUNGSFÖRDERUNG

DER VPA IST Ö-CERT ZERTIFIZIERT

Im April 2013 ist der VPA in das Verzeichnis der Ö-Cert-Qualitätsanbieter aufgenommen worden. Damit wird die hohe Qualität und Transparenz des VPA österreichweit als Erwachsenenbildungseinrichtung anerkannt. Das bedeutet für Bildungsinteressierte gleiche Möglichkeiten beim Zugang zur Förderung der Weiterbildung, auch wenn diese nicht im eigenen Bundesland stattfindet. Dadurch erhalten Sie, bei Erfüllung der Richtlinien, Förderungen für die bei uns besuchten Seminare.

Ö-Cert ist ein Qualitätsnachweis in der Erwachsenenbildung, der in Kooperation des Bundesministeriums für Unterricht, Kunst und Kultur und der Länder vergeben wird. Dabei muss in einem sehr aufwendigen Zertifizierungsverfahren die Erfüllung der Kriterien für die Aufnahme in die Liste der anerkannten Bildungsträger nachgewiesen werden.

Welche Förderungen für Sie bei Erfüllung der Voraussetzungen möglich sind, finden Sie auf den folgenden Internetseiten:

- [Erwachsenenbildung.at](http://Erwachsenenbildung.at) – Portal für Lehren und Lernen Erwachsener
- [Kursförderung.at](http://Kursförderung.at) – Datenbank der Bildungsförderungen

## GEFÖRDERTE PLÄTZE FÜR BERATERINNEN IN FAMILIENBERATUNGSSTELLEN

Das Bundesministerium wird auch heuer voraussichtlich Seminarplätze für Berater:innen in Familienberatungsstellen ankaufen. Wie viele und für welche Seminare ist zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht bekannt. Bitte geben Sie uns bekannt, bei welchen Seminaren Sie grundsätzlich Interesse an einem geförderten Seminarplatz haben. Wir werden Sie vormerken und Sie informieren falls für diese Seminare Plätze angekauft werden.

Wir vergeben die Seminarplätze nach Einlangen der Vormerkungen. Sollte ein Seminar im Nachhinein „angekauft“ werden, erhalten Sie selbstverständlich den Restbetrag von uns rückerstattet.

Anspruchsberechtigt sind laut Familienberatungsförderungsge-  
setz anerkannte Berater:innen, die im laufenden Jahr in der Familien- und Partnerberatung in einer vom Ministerium anerkannten Beratungsstelle tätig sind.

Fortbildungskosten, die mit der beruflichen Tätigkeit in Zusammenhang stehen, sind steuerlich nutzbar.

appointmed

## Die Psychotherapie Software.

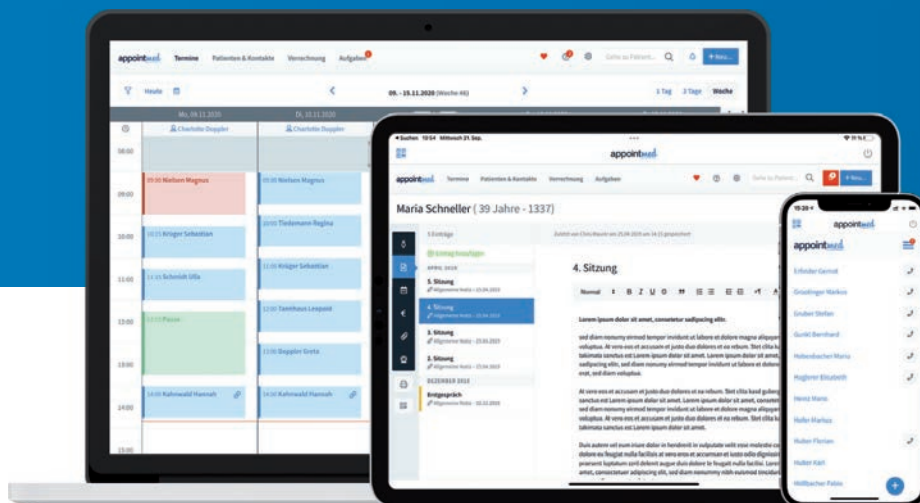
appointmed ist Dein verlässlicher Begleiter im Arbeitsalltag als PsychotherapeutIn.  
Kalender, Dokumentation und Honorarnoten mit Fokus auf Privatsphäre & Datenschutz.

Jetzt kostenlos & unverbindlich testen.

[appointmed.com](http://appointmed.com)

ÜBER 1.000 KUNDINNEN  
VERTRAUEN BEREITS  
AUF APPOINTMED.

EINFACH MIT DEM  
HANDY SCANNEN FÜR  
MEHR INFOS!



# VPA – BONUSYSTEM

## VERGÜNSTIGUNGEN FÜR BERUFSEINSTEIGER:INNEN UND GRUPPEN

Alle Berufseinsteiger:innen (Psychotherapeut:innen, Psycholog:innen, psychosoziale Berufe) erhalten innerhalb der ersten 3 Jahre nach Eintragung in die Liste des Ministeriums bzw. Erhalt des Diploms etc. bei allen Seminaren 10% Rabatt.

Weiters erhalten Gruppen wie z.B. das Team einer Beratungsstelle oder einer Praxisgemeinschaft Vergünstigungen.

Bereits ab 2 Teilnehmenden einer Gruppe, bei gleichzeitiger Buchung, erhalten Sie 5 % Nachlass auf die Seminargebühr für das selbe Seminar. Für jede weitere Teilnehmerin bzw. jeden weiteren Teilnehmer nochmals 5% Nachlass. Also bei 2 Teilnehmenden einer Gruppe je 5%, bei 3 Teilnehmenden einer Gruppe je 10% usw. maximal jedoch 20 %.

Diese Regelungen gelten für Mitglieder aber auch für Nichtmitglieder. Für geförderte Plätze des Ministeriums gelten die zuvor genannten Regelungen nicht.

Die Rabatte sind nicht kombinierbar und gelten nur für offene Seminare.

### DIE RABATTE IN DER ÜBERSICHT:

Berufseinsteiger:innen	10 %
------------------------	------

Für Gruppen:

2 Teilnehmende	5 %
3 Teilnehmende	10 %
4 Teilnehmende	15 %
ab 5 Teilnehmenden	20 %



# WERDEN SIE MITGLIED

## ES GIBT VIELE GUTE GRÜNDE MITGLIED DES VPA ZU WERDEN

### IHRE VORTEILE:

- Günstiger Mitgliedsbeitrag von Euro 70,00 pro Jahr
- Ermäßigung für Paare
- Der Mitgliedsbeitrag ist steuerlich absetzbar
- Vergünstigter Besuch aller Seminare des VPA
- Förderung der professionellen Vernetzung
- Regelmäßige Versendung des VPA Newsletters, aktuelle Informationen und Angebote erhalten Mitglieder als Erste
- 10% Rabatt auf alle Handpuppen und Fingerpuppen von Bücher + So ([www.buchundso.at](http://www.buchundso.at)) und kostenloser Versand innerhalb Österreichs

### WER KANN MITGLIED WERDEN?

Interessierte Kolleginnen und Kollegen aus psychotherapeutischen, beratenden, pädagogischen sowie aus anderen psychosozialen Arbeitsfeldern.

Für Studentinnen und Studenten der Lehranstalt Psychotherapeutisches Propädeutikum der Erzdiözese Wien beträgt der Mitgliedsbeitrag Euro 35,00 pro Jahr.

### INTERESSE?

Anmeldung und weitere Information: siehe Homepage [www.vpa.at](http://www.vpa.at) - Wir würden uns sehr freuen, Sie als neues Mitglied des VPA begrüßen zu dürfen.

### Aktuelle Informationen

Wir würden uns freuen Sie über Seminare, Webinare, Tagungen und Neuigkeiten des VPA mit unserem Newsletter informieren zu dürfen.

Newsletter Anmeldung: [www.vpa.at](http://www.vpa.at)

MMag.<sup>a</sup> Simone Friesacher

Mag.<sup>a</sup> Doris Reinwald

## DIGI-TOOLS - DIGITALE MEDIEN UND GEFAHREN, MÖGLICHKEITEN & HERAUSFORDERUNGEN

Immer wieder gibt es kontroverse Diskussionen über die Nutzung der Neuen Medien und deren Auswirkungen, über Kinder & Jugendliche, die unkontrolliert digitale Medien nutzen und Erwachsene, die oftmals überfordert sind. Doch darf man die Digitalisierung nicht vorschnell verurteilen, es gibt auch positive und förderliche Aspekte. Es geht schließlich darum, Risiken und Gefahren klar aufzuzeigen, Medienkompetenz zu stärken und auf psychologische Aspekte im Gesamten zu achten.

Jedes Modul gibt einen theoretischen Input, beinhaltet konkrete Fallbeispiele, Selbsterfahrungsanteile, praxisrelevante Tools und Übungsmöglichkeiten für den eigenen Praxisalltag.

### MODULE:

- 31.01.2023, „Digital Mindfulness“: Gesund & Achtsam trotz Digitalisierung
- 21.03.2023, „Förderung der Medienkompetenz und Elterncoaching“
- 25.04.2023, „Faszination Gaming, Social Media & Co: Problematische Mediennutzung von Kindern & Jugendlichen und psychologische Behandlungsansätze“

jeweils 16:00 bis 20:00 Uhr

5 Lehreinheiten

Euro 150,00 pro Modul | für VPA - Mitglieder - Euro 110,00

Die Module sind auch einzeln buchbar

Dipl.-Psych.<sup>in</sup> Katja Fleck

## ACHTSAMKEIT FÜR EINSTEIGER:INNEN ODER „DIE ZEHEN INS WASSER HALTEN“

In dieser dreiteiligen Seminarreihe, erhalten Sie einen ersten Einblick in das Thema Achtsamkeit. Dabei sammeln wir gemeinsam Erfahrungen mit Achtsamkeitsübungen, der Kunst des achtsamen Dialogs, Erkenntnissen aus Forschung und Neurowissenschaften sowie mit Besonderheiten des Achtsamkeitstrainings mit Menschen, die psychischen oder körperlichen Herausforderungen begegnen. Zu dem Kurs erhalten Sie außerdem 2 Audioübungen zum Herunterladen.

Poesie und Geschichten runden die Sitzungen ab.

### MODULE:

- 13.01.2023 Was ist Achtsamkeit?
- 27.01.2023 Achtsamkeit in Forschung und Neurowissenschaften
- 10.02.2023 Achtsamkeit in der Anwendung in Beruf und Alltag

jeweils 10:00 bis 11:30 Uhr

jeweils 2 Lehreinheiten

Euro 65,00 pro Modul | für VPA - Mitglieder - Euro 45,00

Die Module sind auch einzeln buchbar

Dr.<sup>in</sup> phil. Leokadia Brüderl

## SCHEMATHERAPEUTISCHE GRUNDLAGEN

Diese Webinarreihe besteht aus 3 Modulen, wobei Modul 1 und 2 sowohl gesamt als auch einzeln gebucht werden können. Modul 3 ist jedoch nur in Kombination mit Modul 1 & 2 buchbar.

Die Inhalte der Module stehen in engem Zusammenhang.

Im Modul 1 sollen schematherapeutische Grundlagen vermittelt werden, die zu einem Verständnis darüber beitragen, wie Muster des Erlebens (Schemata) entstehen und welche Bedeutung diese in unserer Alltagsroutine haben können.

Aufbauend auf Modul 1 werden im Modul 2 Möglichkeiten der Erfassung von Schemata mittels Fragebogen oder Therapiekarten nach Brüderl (2020) detailliert dargestellt und diskutiert.

Aufbauend auf Modul 1 und 2 werden im Modul 3 schematherapeutische Grundlagen anhand von Fallbeispielen vertieft.

#### MODULE:

- 13.02.2023, Modul 1: „Schematherapeutische Grundlagen I“
- 27.02.2023, Modul 2: „Schematherapeutische Grundlagen II“
- 27.03.2023, Modul 3: „Vertiefung der schematherapeutischen Grundlagen III“

jeweils 15:00 bis 19:15 Uhr

5 Lehreinheiten

Euro 150,00 pro Modul | für VPA - Mitglieder Euro 110,00

Modul 1 und 2 ist einzeln buchbar. Modul 3 ist jedoch nur in Kombination mit Modul 1 & 2 buchbar.

### Dr.med. Christian Schwegler

## “HYPNOSYSTEMISCHER WERKZEUGKASTEN“

Viele hypnotherapeutische Ansätze von Milton Erickson sind in angepasster Form in die Entwicklung der systemischen Therapie eingeflossen. So verwundert es auch nicht, dass mit der Hypnosystemischen Therapie bereits ein Zusammenschluss der beiden Therapierichtungen stattgefunden hat. Eine große Anzahl hypnotherapeutischer Techniken lässt sich sehr gut im systemischen oder verhaltenstherapeutischen Setting in die Therapien integrieren.

In dieser Seminarreihe werden, beginnend mit einigen Überlegungen zum Vorgespräch, ein knappes Dutzend Induktionen, Interventionen und hypnosystemische Techniken vorgestellt, größtenteils demonstriert und zum Teil in Kleingruppen oder zu zweit ausprobiert.

Der Fokus des Seminars liegt dabei auf der Integration hypnotherapeutischer Techniken in die eigenen Therapieansätze der Teilnehmer:innen. Es werden verschiedene Techniken zur Schaffung von positiven Erwartungshaltungen vorgestellt. Weitere Schwerpunkte des Seminars sind die Arbeit mit Stellvertrebertechniken, z.B. zur Ursachensuche von pathologischen Gefühlen und Verhalten, sowie die Veränderung von Symptomen, z.B. in der Schmerztherapie.

#### MODULE:

- 26.01.2023, Modul 1: „Jedem Anfang wohnt ein Zauber inne - Die erste hypnotherapeutische Sitzung“
- 21.02.2023, Modul 2: „Wie Entspannung ... nur tiefer!“
- 14.03.2023, Modul 3: „Mit dem Unbewussten in Kontakt kommen“
- 04.04.2023, Modul 4: „Selbstwirksamkeit und Selbstkontrolle“

jeweils 15:00 bis 18:00 Uhr

4 Lehreinheiten

Euro 150,00 pro Modul | für VPA - Mitglieder - Euro 110,00

Jedes Modul der Webinarreihe ist auch einzeln buchbar.

### Dipl.-Psych.<sup>in</sup> Barbara Klotz

## I AM WORTH IT! - MIT KREATIVEN TECHNIKEN ZU MEHR SELBSTWERT, SELBSTFÜRSORGE UND LEICHTIGKEIT

In dieser dreiteiligen Webinarreihe widmen Sie sich den Themen Selbstwert, Selbstfürsorge und Leichtigkeit.

Es werden Ihnen eine Reihe kreativer Techniken aus den Impact- und Improbereich gezeigt. Dabei werden Sie alle Übungen selbst ausprobieren und durchführen, um diese auch in Ihrer Arbeit als Therapeut:in / Berater:in / Coach:in anwenden zu können..

#### MODULE:

- 28.02.2023, Modul 1: „I am worth it! - Mit kreativen Techniken das Selbstwertgefühl stärken“
- 03.04.2023, Modul 2: „I am worth it! - Mit kreativen Techniken zu mehr Selbstakzeptanz und Selbstfürsorge“
- 10.10.2023, Modul 3: „I am worth it! - Mit kreativen Techniken zu mehr Leichtigkeit im Beruf und Alltag“

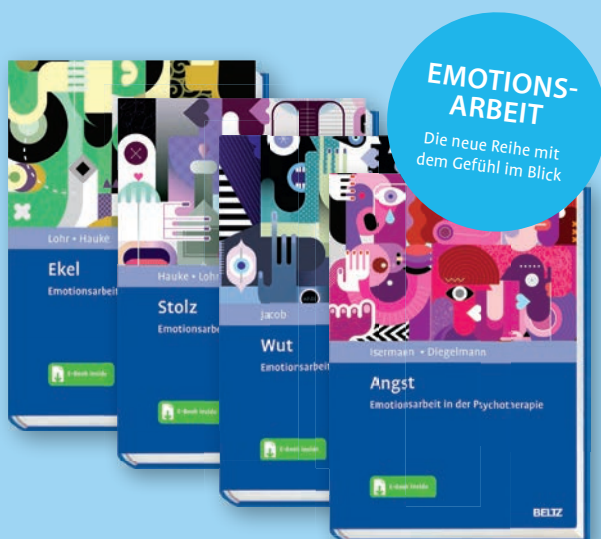
jeweils 16:00 bis 19:30 Uhr

4 Lehreinheiten

Euro 150,00 pro Modul | für VPA - Mitglieder - Euro 110,00

Die Module der Webinarreihe können sowohl gesamt als auch einzeln gebucht werden.

# Psychotherapie gestalten



Dr.phil. Bernd Schuhmacher

## SYSTEMISCHE THERAPIE PSYCHISCHER STÖRUNGEN - PSYCHISCHE STÖRUNGEN ALS MENSCHLICHE PROBLEME

In nicht-psychotherapeutischen und nicht-psychiatrischen Arbeitskontexten begegnen uns Menschen mit Problemen. Probleme sind weit mehr, als die üblichen Klassifikationsschemata wie ICD 10 oder DSM V vermuten lassen. Aus systemischer Perspektive entstehen solche Phänomene durch die Art und Weise des Denkens.

Das Seminar ist für Kolleginnen und Kollegen gedacht, denen in ihrem Berufsalltag Menschen begegnen, die solche Probleme beklagen und die sich häufig unverstanden fühlen. Es gibt einen Überblick über das systemische Verständnis und die systemische Therapie vielfältiger psychischer Störungen.

Ziel des Seminars ist es, Hintergrunddynamiken von Diagnosen wie Angst, Zwang, Depression, Sucht, Persönlichkeitsstörungen und Psychosen verstehbar zu machen. Es wird vermittelt, wie solche Phänomene entstehen und wie sie aufrechterhalten werden. Erst ein Verständnis von Problemstrukturen ermöglicht dann ein gezieltes Vorgehen in Therapie- und Beratungsprozessen.

### MODULE:

- 16.02.2023, Modul 1: Systemische Therapie psychischer Störungen - Theoretische Grundlagen I
- 09.03.2023, Modul 2: Systemische Therapie psychischer Störungen - Theoretische Grundlagen II
- 23.03.2023, Modul 3: Systemische Therapie der Angststörungen
- 20.04.2023, Modul 4: Systemische Therapie der Psychosen
- 04.05.2023, Modul 5: Systemische Therapie bei Depression

jeweils 15:00 bis 19:00 Uhr

5 Lehreinheiten

Euro 150,00 pro Modul | für VPA - Mitglieder - Euro 110,00

Es empfiehlt sich, die Webinarreihe als Ganzes zu buchen, um ein Gesamtverständnis dieses Ansatzes zu erlangen, aber die Module sind auch einzeln buchbar.



Dipl.-Psych. Werner Gross

## POSITIVE PSYCHOTHERAPIE

### NEUE METHODEN FÜR PSYCHOTHERAPIE, BERATUNG, SUPERVISION UND COACHING

Immer häufiger wird in Psychologie und Psychotherapie nicht mehr nur auf die problematischen und krankhaften Seiten des menschlichen Lebens geschaut, sondern die positiven Seiten, die Kompetenzen, Fähigkeiten und Fertigkeiten werden mehr und mehr in den Blick genommen, wissenschaftlich untersucht und finden ihre praktische Anwendung in Psychotherapie und Beratung. Damit beschäftigt sich die Positive Psychotherapie.

Die Positive Psychotherapie (PPT) ist eine integrative, lösungsorientierte Kurzzeitmethode, die mit ihren vielfältigen Techniken den Brückenschlag zwischen der Verhaltenstherapie, den tiefenpsychologischen und den humanistischen Verfahren schafft. So können die PPT-Techniken sowohl in Psychotherapie und Beratung wie auch in Supervision und Coaching eingesetzt werden. In den vier Modulen geht es um die Darstellung der vielfältigen Methoden und Techniken der Positiven Psychotherapie.

#### MODULE:

- 02.03.2023, Modul 1: „Positive Psychotherapie: Grundlagen - Theorie und Praxis“
- 16.03.2023, Modul 2: „Positive Psychotherapie: Balancemodell - Das Leben ins Gleichgewicht bringen“
- 30.03.2023, Modul 3: „Positive Psychotherapie: Der therapeutische Prozess“
- 13.04.2023, Modul 4: „Positive Psychotherapie: Umsetzung in der Beratungs- und Therapiepraxis“

jeweils 16:00 bis 20:00 Uhr

5 Lehreinheiten

Euro 150,00 pro Modul | für VPA - Mitglieder - Euro 110,00

Diese Webinarreihe kann einzeln oder gesamt gebucht werden. Die Inhalte der Module stehen in engem Zusammenhang und wir empfehlen diese zusammen zu buchen.

Dr. Stephan Marks

## MENSCHENWÜRDE UND SCHAM

Scham ist eine schmerzhaft, oft übersehene Emotion, die in jeder Begegnung, in jeder Arbeit mit Menschen akut werden kann, etwa wenn Klient:innen sich für ihre Herkunft, Armut oder Hilfsbedürftigkeit schämen. Unerkannte Schamgefühle können z.B. zu Depression, Rückzug oder Sucht führen - oder in Zynismus, Trotz oder Aggression umschlagen.

Daher ist es für alle, die mit Menschen arbeiten, wichtig, Scham zu erkennen und konstruktiv mit ihr umgehen zu können. Denn sie ist zwar schmerzhaft, hat aber auch positive Aufgaben: Scham ist, nach Leon Wurmser, die Wächterin der Menschenwürde.

#### MODULE:

- 15.03.2023, Modul 1: „Scham - die tabuisierte Emotion“
- 22.03.2023, Modul 2: „Scham - die Wächterin der Menschenwürde“

jeweils 15:00 bis 19:00 Uhr

5 Lehreinheiten

Euro 150,00 pro Modul | für VPA - Mitglieder - Euro 110,00

Die Module sind auch einzeln buchbar

Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Saskia Eschenbacher, B.A.

## WENN NICHTS MEHR GEHT – UMGANG MIT WIDERSTÄNDEN GEGEN VERÄNDERUNGSPROZESSE

Veränderung ist immer eine Herausforderung, da

- die Kluft zwischen dem Geforderten und unserem eigenen Entwicklungsstand ein Kernproblem aller Veränderungsprozesse ist
- individuelle Überzeugungen gegen Veränderungen immunisieren
- das Gefühl, Neuem und Unbekanntem schutzlos ausgeliefert zu sein, unser Vorankommen verhindert

Egal, ob es dabei um uns selbst geht oder um unsere Klient:innen und Teams, mit und in denen wir arbeiten: Wenn der Wunsch und die Motivation zur Veränderung nicht ausreichen, ist es Zeit für einen Strategiewechsel. Der systemische Ansatz des Seminars arbeitet dabei nicht gegen den Widerstand, sondern versteht ihn als Wegweiser und mögliches Hilfsmittel zur Zielerreichung. Vorgestellt wird hier ein neuer Ansatz, der in den USA (Harvard University) entwickelt wurde und bereits weltweit mit großem Erfolg angewendet wird.

Ziel der Webinarreihe ist es, Sie mit neuen Diagnosetools für Ihre Praxis auszurüsten, die im Anschluss gemeinsam praktisch erprobt und eingeübt werden. Reflexionsprozesse werden gezielt initiiert und katalysiert, um Abwehrmechanismen gegen Veränderungen auf die Spur zu kommen. Das Seminar richtet sich an Psycholog:innen, Therapeut:innen, Berater:innen und Sozialarbeiter:innen, die bereit sind, Potenziale aufzudecken, Ressourcen zu aktivieren und die Lücke zu schließen zwischen dem, was wir wollen und dem, was wir fähig sind zu tun.

#### MODULE:

- 28.03.2023, Modul 1 „Wenn nichts mehr geht - Umgang mit Widerständen gegen Veränderungsprozesse“
- 18.04.2023, Modul 2 „Wenn nichts mehr geht - Umgang mit Widerständen gegen Veränderungsprozesse“
- 16.05.2023, Modul 3 „Wenn nichts mehr geht - Umgang mit Widerständen gegen Veränderungsprozesse“
- 06.06.2023, Modul 4 „Wenn nichts mehr geht - Umgang mit Widerständen gegen Veränderungsprozesse“

Modul 1: 16:00 bis 19:00 Uhr, 4 Lehreinheiten

Modul 2: 15:00 bis 19:00 Uhr, 5 Lehreinheiten

Euro 150,00 pro Modul | für VPA - Mitglieder - Euro 110,00

Die Webinarreihe kann als Gesamtpaket oder einzeln gebucht werden. Die Inhalte der Module stehen in engem Zusammenhang und es empfiehlt sich die Webinarreihe als Ganzes zu buchen.

#### Mag.<sup>a</sup> Beatrix Wimmer

### GESTALT THERAPIE – TECHNIKEN, METHODEN, INTERVENTIONEN

Folgend den 3 „E's“ der Gestalttherapie- sie ist experimentell, existentiell und erlebnisorientiert werden Interventionen und Techniken der Gestalttherapie vorgestellt und ausprobiert. Der Schwerpunkt liegt auf der Orientierung am Prozess und der Integration in den Prozess des therapeutischen Geschehens. Die 3-teilige Webinarreihe folgt einem Wechsel aus Theorie und Praxis.

Die Teilnehmer:innen sind eingeladen eigene Themen einzubringen oder Supervisionsfälle darzustellen.

Um die Vielfältigkeit der Gestalttherapie erlebbar zu machen und den Zugang zu eigenen kreativen Ressourcen kennenzulernen kommen Experimente, gestalttherapeutische Rollenspiele, Traumarbeit und ggf. auch kreative Medien zum Einsatz - angepasst an die Möglichkeiten des Online-Mediums.

#### MODULE:

- 12.04.2023, Modul 1 „Gestalttherapie - Techniken, Methoden, Interventionen“
- 26.04.2023, Modul 2 „Gestalttherapie - Techniken, Methoden, Interventionen“
- 03.05.2023, Modul 3 „Gestalttherapie - Techniken, Methoden, Interventionen“

jeweils 15:00 bis 18:15 Uhr

4 Unterrichtseinheiten

Euro 150,00 pro Modul | für VPA- Mitglieder - Euro 110,00

Wir empfehlen Ihnen für den besseren Zusammenhang die gesamte Webinarreihe zu buchen, die Module sind aber auch einzeln buchbar.

#### Eva Barnewitz, MSc

### MOTIVIERENDE GESPRÄCHSFÜHRUNG

Die Inhalte der Module stehen in engem Zusammenhang, wobei die Module jeweils aufeinander aufbauen. Zu Beginn eines jeden Moduls wird darum ein kurzer Rückblick gegeben über die Inhalte der vorherigen Module. Bei allen Modulen stehen die Praxisorientierung, Fallbeispiele, und das unmittelbare Erleben durch Kurzdemonstrationen und Übungen im Vordergrund. Fragen, eigene Themen und vor allem Mut zum Ausprobieren sind herzlich willkommen.

#### MODULE:

- 02.05.2023, Modul 1: Grundlagen, Prinzipien, Techniken
- 01.06.2023, Modul 2: Ambivalenzen erkunden und nutzen
- 13.06.2023, Modul 3: Vom Widerstand zur Kooperation
- 20.06.2023, Modul 4: Stärkung der Änderungszuversicht und Zielformulierungen

jeweils 16:00 bis 19:30 Uhr

4 Lehreinheiten

Euro 150,00 pro Modul | für VPA - Mitglieder - Euro 110,00

Wir empfehlen Ihnen für den besseren Zusammenhang die gesamte Webinarreihe zu buchen, die Module sind aber auch einzeln buchbar.

Veronika Schröter

## ZURÜCK ZUR WÜRDE - DAS PATHOLOGISCHE HORTEN UND MESSIE-SYNDROM

Jeder Messie-Ausprägungsform - Pathologisches Horten, Vermüllungs- und Verwahrlosungssyndrom - ist ein Hinweis auf ein Defizit im seelischen Erleben, die das Überleben der Betroffenen sichert. Die positive Absicht dahinter will erkannt und in gestaltende Lebensenergie umgewandelt werden.

Bis 2022 wurde das Messie-Syndrom fälschlicherweise unter die Krankheitsbilder Zwangsstörungen oder Suchterkrankungen eingeordnet. Die Studie von Frau Schröter trägt nun wesentlich dazu bei, dass 2022 mit der Aufnahme von „pathologischem Horten“ in den ICD-11, die Eigenständigkeit der Krankheit anerkannt wird. Dies ist eine bedeutsame Errungenschaft. Insbesondere für die Klientel, die damit eine adäquate Behandlung erwarten können. Aber auch für Fachkräfte, wie Psychotherapeut:innen, Psychiater:innen, Hausärzt:innen, Sozialpädagog:innen, Ergotherapeut:innen und soziale Einrichtungen, für die sich jetzt, mit den richtigen Werkzeugen, Möglichkeiten bieten erfolgreich mit diesen Menschen zu arbeiten.

Über die Jahre hat Frau Schröter einen eigenen Ansatz der Psychotherapie entwickelt, die identitätsbildende integrative Messie-Therapie.

Diese setzt auf die Erkenntnis, dass die Welt der Gegenstände/ Dinge in jeder Hinsicht eine gewisse Stellvertreterschaft darstellt. Damit wird verständlich, dass erst eine Integration erfolgen muss, bevor für einen Menschen die Trennung von einem Gegenstand möglich wird.

In dieser Webinar Reihe lernen Sie drei wichtige Krankheitsbilder des Messie-Syndroms kennen. Das Pathologische Horten, das Vermüllungssyndrom und das Verwahrlosungssyndrom. Sie werden die Hintergründe kennen lernen und nachvollziehen um entsprechend der Unterschiede handeln zu können. Die Unterschiede betreffen dabei rechtliche Aspekte, den Umgang und die therapeutische Indikation.

### MODULE:

- 08.05.2023, Modul 1: „Das Pathologische Horten und Messie Syndrom - Definition und Bedeutung“
- 11.05.2023, Modul 2: „Das Pathologische Horten und Messie-Syndrom - Ursachen und Folgen“
- 22.05.2023, Modul 3: „Das Pathologische Horten und Messie-Syndrom - Identität und Würde“
- 25.05.2023, Modul 4: „Die Integrative Messie-Therapie“

jeweils 15:00 bis 19:15 Uhr

5 Lehreinheiten

Euro 150,00 pro Modul | für VPA - Mitglieder - Euro 110,00

Wir empfehlen Ihnen für den besseren Zusammenhang die gesamte Webinarreihe zu buchen, die Module sind aber auch einzeln buchbar.

MMag<sup>a</sup> Dr.<sup>in</sup> Jasmin Sadeghian

## SKILLS UND TOOLS ZUR PSYCHOLOGISCHEN (ONLINE)-BERATUNG

In dieser Webinarreihe geht es um diverse Aspekte rund um die Praxis der psychologischen Beratung. Kreative Techniken, wie auch Tipps für schwierige Situationen werden vorgestellt.

### MODULE:

- 12.09.2023, Modul 1: Die psychologische (Online)-Beratung - Grundsätze, Kompetenzen und Grenzen.
- 17.10.2023, Modul 2: „Modelle der Kommunikation“
- 14.11.2023, Modul 3: Interventionen aus dem systematischen Ansatz von Virginia Satir

jeweils 16:00 bis 19:15 Uhr

4 Lehreinheiten

Euro 150,00 pro Modul | für VPA - Mitglieder - Euro 110,00

Die Webinarreihe kann als Gesamtpaket oder einzeln gebucht werden.



**Jetzt anmelden!**

 POSTGRADUATE  
MEDIZINISCHE UNIVERSITÄT WIEN  
Schlafcoaching

### Schlafstörungen erkennen und bewältigen

Medizinisches Schlafcoaching:  
Ausbildungen zum/zur Akademische:n  
Expert:in bzw. Master of Science (MSc)

- Berufsbegleitend
- Sprache: Deutsch/Englisch
- Dauer: 5 bzw. 6 Semester
- Umfang: 72 bzw. 120 ECTS
- Beginn: Frühjahr 2023

Info&Anmeldung: Dr. Brigitte Holzinger, [www.traum.ac.at](http://www.traum.ac.at)  
[www.meduniwien.ac.at/postgraduate/schlafcoaching](http://www.meduniwien.ac.at/postgraduate/schlafcoaching)

Foto: KieferPix/Shutterstock.com

MMag.<sup>a</sup> Dr.<sup>in</sup> Jasmin Sadeghian

## STRESSMANAGEMENT UND RESILIENZ

### METHODEN FÜR THERAPIE, BERATUNG, SUPERVISION UND COACHING

Wer sich Stresssituationen und Krisen souverän stellen und sogar daraus wachsen kann, verfügt über Resilienz, der sogenannten mentalen Widerstandskraft. Dieser konstruktive Umgang mit Herausforderungen verschiedenster Art ist nicht angeboren, sondern kann zu jeder Zeit trainiert werden und ist eine wichtige Voraussetzung für ein gelingendes Stressmanagement.

In dieser Webinarreihe werden Ihnen bewährte Techniken zur Bewältigung von Krisen und belastenden Lebenssituationen mit besonderem Fokus auf die individuelle Work-Life-Balance vermittelt, um diese auch entsprechend und je nach Anlassfall im Rahmen Ihrer Tätigkeit weiterzugeben.

#### MODULE:

- 14.09.2023, Modul 1: „Stress und Work-Life-Balance“
- 12.10.2023, Modul 2: „Resilienz - die Wissenschaft rund um die Stehaufmännchen“
- 16.11.2023, Modul 3: „Entspannung und Meditation“

Modul 1 + 2: 16:00 bis 19:15 Uhr, 4 Lehreinheiten

Modul 3: 16:00 bis 18:30 Uhr, 3 Lehreinheiten

Modul 1 + 2: Euro 150,00 pro Modul | VPA - Mitglieder - Euro 110,00, Modul 3: Euro 115,00 | Mitglieder Euro 80,00

Die Webinarreihe kann als Gesamtpaket oder einzeln gebucht werden.

## MINIME® – DAS DIGITALE THERAPIETAGEBUCH

VERHALTENSTHERAPEUTISCH – RESSOURCENORIENTIERT – SPIELERISCH

1  
PATIENT:INNEN  
ANONYM EINLADEN

2  
ÜBUNG  
VEREINBAREN

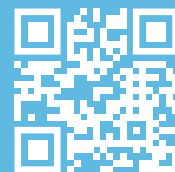
3  
EINTRÄGE  
HINZUFÜGEN

4  
GEMEINSAME  
VERLAUFSANSICHT



SCANNEN & MEHR ERFAHREN

MODERNE  
PSYCHOTHERAPIE  
BRAUCHT MODERNE  
TOOLS



WWW.MINIME.HEALTH



Eva Barnewitz, MSc

## IMPACT TECHNIKEN - KREATIVE UND „SINN-VOLLE“ METHODEN IN THERAPIE UND BERATUNG

Die Inhalte der Module stehen in engem Zusammenhang, wobei die Module 2-5 jeweils auf Modul 1 aufbauen. Modul 1 beinhaltet Basiswissen, mithilfe dessen Sie über das „kreative Feuerwerk“ hinausgehen können, und die Leichtigkeit der kreativen Methoden mit der Tiefe im therapeutischen Prozess verbinden. In den Modulen 2-5 werden verschiedene kreative Methoden der Impact Therapie vorgestellt und praxisnah vermittelt, immer in Verbindung mit theoretischen Konzepten und Modellen.

Dabei stehen die Praxisorientierung, Fallbeispiele, und das unmittelbare Erleben durch Kurz-Demonstrationen im Vordergrund. Fragen, eigene Themen und Mut zum Ausprobieren sind herzlich willkommen.

### MODULE:

- 28.09.2023, Modul 1 - Therapie und Beratung wirksam gestalten
- 24.10.2023, Modul 2 - Motivationsaufbau
- 09.11.2023, Modul 3 - Trauma, Schuld und Scham
- 23.11.2023, Modul 4 - Depression und Burn-Out
- 07.12.2023, Modul 5 - „Impact Therapy“ in der Arbeit mit Gruppen

jeweils 16:00 bis 19:30 Uhr

4 Lehreinheiten

Euro 150,00 pro Modul | für VPA - Mitglieder - Euro 110,00

Die Module sind auch einzeln buchbar

MMag.<sup>a</sup> Simone Friesacher

Mag.<sup>a</sup> Doris Reinwald

## „FAIR 2GETHER“

### WARUM KINDER MOBBEN UND WAS KANN MAN TUN? PSYCHOLOGISCHE & THERAPEUTISCHE MASSNAHMEN IM KINDER- UND JUGENDBEREICH

Mobbing ist in der heutigen Zeit allgegenwärtig und wird in der therapeutischen- und psychologischen Praxis immer wieder thematisiert. Diese Webinarreihe besteht aus 5 Modulen zu je 5 Einheiten, wobei jeder Modultermin auch einzeln gebucht werden kann.

Jedes Modul beinhaltet die Vermittlung des theoretischen Hintergrundes und die gemeinsame Erarbeitung der für die eigene Praxisrelevanz anwendbaren Methoden. Konkrete Fallbeispiele, Diskussion, Selbsterfahrungsanteile und Übungsmöglichkeiten werden für den gelungenen Transfer in den eigenen Praxisalltag in jedem Modul als wichtig erachtet.

### MODULE:

- 28.11.2023, Modul 1: „Konflikt, Mobbing oder einfach nur Spaß? - Woran man Mobbing erkennen kann und welche Rolle Erwachsene Spielen“
- 12.12.2023, Modul 2: „Kinder stärken - Mobbing verhindern - Förderung von prosozialem Verhalten“
- 16.01.2024, Modul 3: „GemEINSAM gegen Mobbing - WAS TUN wenn Kinder mobben?“
- 30.01.2024, Modul 4: „Gefahren im Internet: Cyber-Mobbing, Cyber-Grooming & Co“
- 27.02.2024, Modul 5: „Therapeutische Behandlungstools für defizitäre Bereiche mobbinginvolvierter Kinder und Jugendlicher“

jeweils 16:00 bis 20:00 Uhr

5 Lehreinheiten

Euro 150,00 pro Modul | für VPA - Mitglieder - Euro 110,00

Die Module sind auch einzeln buchbar

# WEBINARE 2023

## Montag, 23.01.2023

15:00-19:00 Uhr, 5 Lehreinheiten

Euro 150,00 | VPA-Mitglieder- Euro 110,00

## GRUNDLAGEN PSYCHOTRAUMATOLOGISCHER KONZEPTIONEN, STRATEGIEN UND BEZIEHUNGSGESTALTUNG

Die Grundlagen werden am Beispiel der „einfachen“ posttraumatischen Belastungsstörung (PTBS) und der komplexen Form (kPTBS) Erscheinungsbilder vorgestellt. Dazu stellt sich die Frage: Welche Diagnostik und welche Strategien sind hilfreich?

Es gibt die auffälligen Traumareaktionen und -prozesse, viel häufiger aber sind die versteckten oder maskierten Formen. Betroffene reden von chronischen Ängsten, Schmerzen und Melancholie. Um dem gerecht zu werden, werfen wir einen neuen Blick mit Hilfe des Trauma-Dissoziationsmodells auf die Vielfalt der Phänomene, und ordnen sie übersichtlich. Wir verstehen die Standarddiagnostik neu und erarbeiten uns Möglichkeiten Routineinterventionen und kreative Elemente neu einzusetzen.

**Dr.med. Helmut Rießbeck**

## Dienstag, 24.01.2023

15:00-20:00 Uhr, 6 Lehreinheiten

Euro 150,00 | VPA-Mitglieder- Euro 110,00

## DER/DIE SCHWIERIGE PATIENT:IN

Es ist eine der anspruchsvollsten Aufgaben für eine:n Helfer:in mit einem/einer schwierigen Patient:in erfolgreich zu arbeiten.

Der/Die Helfer:in kommt meistens an die Grenzen der persönlichen Fähigkeiten, Techniken, Wissen und häufig auch an die Grenzen der eigenen Geduld.

Der/Die schwierige Patient:in ist für die meisten eine Person, die einem seine Grenzen aufweist, bei der man keinen Erfolg mit seinen Standardstrategien hat und man Frustration erlebt.

Entwickelt sich die Beziehung zum Patienten oder Patientin zu einer schwierigen Beziehung, sind immer beide Seiten daran beteiligt, der/die Helfer:in und der/die Patient:in.

In diesem Webinar werden die Wirkfaktoren zur Verbesserung der Interaktionskompetenz in schwierigen Therapiesituationen aufgezeigt und eingeübt.

**Dipl.-Psych. Gert Kowarowsky**

**WENN NICHT ANDERS ANGEGEBEN, SIND ALLE MODULE DER  
WEBINAR- UND SEMINARREIHEN EINZELN BUCHBAR.**

**Mittwoch, 25.01.2023 Teil 1****Mittwoch, 01.02.2023, Teil 2**

jeweils 16:00 - 19:00 Uhr, 8 Lehreinheiten

Euro 230,00 | VPA-Mitglieder- Euro 180,00

**PROKRASTINATION UND DEPRESSION**

Prokrastination bezeichnet den absichtlich verspäteten Anfang oder das absichtlich verspätete Beenden einer wichtigen Aufgabe (McCown und Roberts, 1994).

Depressive Symptomatik, z.B. Erschöpfung und Hilflosigkeit, können zum Aufschieben der Konfrontation mit alltäglichen Problemen führen, was Schuldgefühle und ein Gefühl der Wertlosigkeit verstärkt. Ebenso können ein Berg unerledigter Pflichten, niedrige Leistungen und finanzielle oder soziale Probleme, die die chronische Prokrastination verursachen kann, auch eine depressive Symptomatik zur Folge haben. Komorbidität zwischen Prokrastination und Depression oder depressiver Symptomatik tritt dabei besonders häufig auf. Oft ist es auch schwer zu erkennen, was zuerst war.

In dem Webinar werden wir das Konzept Prokrastination verstehen, die Äußerung der Prokrastination bei depressiven Patient:innen beleuchten sowie die Interventionsmethoden für die spezifische Prokrastinations-Symptomatik vorstellen. Die Vorgehensweise ist dabei praxisorientiert und bindet die Teilnehmer:innen aktiv in das Webinar ein.

**Dr.<sup>in</sup> Solange Otermin****Donnerstag, 26.01.2023**

15:00 - 18:00 Uhr, 4 Lehreinheiten

Euro 150,00 | VPA-Mitglieder- Euro 110,00

*Webinarreihe:***„Hypnosystemischer  
Werkzeugkasten“****JEDEM ANFANG WOHLT EIN ZAUBER INNE -  
DIE ERSTE HYPNOTHERAPEUTISCHE SITZUNG**

In diesem Webinar wird es in erster Linie darum gehen, wie man Patient:innen einladen kann, in Trance zu arbeiten, wie man als Therapeut:in bereits in der ersten Therapiestunde eine positive Erwartungshaltung schaffen kann und was für einen großen Einfluss dies auf die weitere Therapie hat. Im Zentrum steht dabei eine hypnotherapeutische Technik, bei der das Trancephänomen Ideomotorik mit einer positiven Heilerwartung verknüpft wird und so bereits in der ersten Therapiestunde ein starkes Momentum Richtung Besserung erreicht werden kann.

**Dr.med. Christian Schwegler****Freitag, 27.01.2023**

10:00 - 11:30 Uhr, 2 Lehreinheiten

Euro 65,00 | VPA-Mitglieder- Euro 45,00

*Webinarreihe:***Achtsamkeit für Einsteiger:innen  
oder „Die Zehen ins Wasser halten“****ACHTSAMKEIT IN FORSCHUNG UND  
NEUROWISSENSCHAFTEN**

In diesem zweiten Modul der dreiteiligen Webinarreihe zum Thema Achtsamkeit tauchen Sie in die wissenschaftlichen Erkenntnisse zum Thema Achtsamkeit ein und ziehen daraus Implikationen für die Achtsamkeitspraxis aber auch für die Begleitung Ihrer Klient:innen.

**Das sind die Themen des Webinars:**

1. Was wir aus Forschung und Neurowissenschaft lernen können
2. Achtsamkeit und Stress
3. Für welche Klient:innen eignet sich Achtsamkeit (bei psychischen oder körperlichen Herausforderungen)?
4. Welche Risiken gibt es und wie können wir die Praxis ggf. anpassen? (Kontraindikationen und Trauma-Sensitive Achtsamkeit)

**Dipl.-Psych.<sup>in</sup> Katja Fleck**

**Dienstag, 31.01.2023**

16:00 - 20:00 Uhr, 5 Lehreinheiten

Euro 150,00 | VPA-Mitglieder- Euro 110,00

*Webinarreihe:**„DIGI-TOOLS - Digitale Medien und Gefahren, Möglichkeiten & Herausforderungen“***„DIGITAL MINDFULNESS“: GESUND & ACHTSAM TROTZ DIGITALISIERUNG**

Die unaufhaltsam fortschreitende digitale Revolution hat Auswirkungen auf unser Tun, unsere Gesundheit und besonders auf die Beschleunigung unserer eigenen Lebensführung und die unserer Kinder. Wie gelingt Achtsamkeit im Zeitalter von digitalem Stress? Wir Erwachsene wollen ja nicht grundsätzlich gegen die Digitalisierung sein, sondern wollen uns für einen achtsamen Umgang damit einsetzen. Wie können wir auf diesen Prozess förderlich einwirken?

**Inhalt:**

- „Digital Mindfulness“ - was bedeutet dies?
- Wie kann Achtsamkeit und Selbstmanagement gelingen?
- Tipps und Übungen für eine digitale Achtsamkeit bei Kindern, Jugendlichen und und Erwachsenen

**Zielgruppe:**

für psychosoziale Berufsgruppen (Kindergärtner:innen, Pädagog:innen, Psycholog:innen, Sozialarbeiter:innen, Psychotherapeut:innen u.a.)

**Mag.<sup>a</sup> Doris Reinwald****MMag.<sup>a</sup> Simone Friesacher****Donnerstag, 02.02.2023**

16:00 - 20:00 Uhr, 5 Lehreinheiten

Euro 150,00 | VPA-Mitglieder- Euro 110,00

**WENN ES CHRONISCH KRACHT****„MEDIATIONSORIENTIERTE THERAPIE“ BEI ESKALIERENDEN KONFLIKTEN**

Streitbare oder gar „hochkonfliktthafte“ Paare, ob sie nun noch zusammenleben oder auch nach einer Trennung oder Scheidung „im Rosenkrieg verbunden“ bleiben, fordern Therapeuten:innen in mehrfacher Hinsicht heraus. Starke Affekte wie Hass und Wut, mehrgenerationale Verstrickungen, bewusste oder unbewusste Apelle zur Parteinahme, zähe Feindbilder und Eigenlogiken sowie energisches Festhalten an dysfunktionalen Lösungsversuchen, bilden die Klippen oder Untiefen, die die therapeutischen „Lotsen“ umschiffen müssen.

Der Ansatz einer „mediations-orientierten“ Therapie ermöglicht ein besseres Verständnis für die Organisation und Eigendynamik eskalierender Konflikte, vermittelt praktische Hilfen für Rollen- und Auftragsklärung und fördert eine gute Balance zwischen Empathie und Abgrenzung und damit letztlich eine „resiliente“, stressmindernde Haltung der Therapeuten:innen.

Im Webinar soll nach einem einführenden Vortrag, der Transfer in die Praxis anhand von Fallbeispielen aus dem Teilnehmer:innenkreis veranschaulicht und methodische Ansätze in Kleingruppen ausprobiert werden.

**Dipl.-Psych. Kurt Pelzer**



**Montag, 06.02.2023**

15:00 - 19:00 Uhr, 5 Lehreinheiten

Euro 150,00 | VPA-Mitglieder- Euro 110,00

**TRAUMAKONFRONTATION-INTEGRATION,  
THERAPIEMETHODEN IM VERGLEICH -  
WAS KÖNNEN WIR IN JEDER THERAPIE NUTZEN?**

Wie kann man die Verarbeitung traumatischer Erfahrungen leicht machen? Wir unterscheiden zwischen der umschriebenen und der komplexen posttraumatischen Belastungsstörung.

Wir erarbeiten uns für die traumatische Belastung

- das Konzept der gestuften Phobien
- das Problem von Trauma und Zeiterleben
- die stressbedingten Veränderungen auf der Verhaltensebene
- die Veränderungen der Selbst- und Weltüberzeugungen

Wir schaffen eine Übersicht über

- sanfte Methoden der Traumaaktualisierung
- Pendeln zwischen Ressourcen- und Belastungsstates
- Imaginatives Arbeiten
- Fraktionieren und Filtern
- Schaffung innerer Distanz

Wir erproben kurze Übungen, die leicht in jede Therapie einfließen können.

**Dr.med. Helmut Rießbeck**

**Dienstag, 07.02.2023 Teil 1****Donnerstag, 09.02.2023, Teil 2**

jeweils 16:00 - 19:00 Uhr, 8 Lehreinheiten

Euro 230,00 | VPA-Mitglieder- Euro 180,00

**PSYCHOTHERAPIE NARZISSTISCH GESTÖRTER  
PATIENT:INNEN**

Bislang gibt es ein deutliches Defizit an verhaltenstherapeutischen Konzepten zur Therapie von Patient:innen mit einer Narzisstischen Persönlichkeitsstörung bzw. -akzentuierung. In der Praxis hat man es aber sehr häufig mit diesen Patient:innen zu tun, welche oftmals eine brüchige Therapiemotivation aufweisen und bezüglich der Beziehungsgestaltung eine große Herausforderung für den/die Therapeut:in darstellen. Nicht zuletzt aufgrund der häufig schwach ausgeprägten Krankheitseinsicht und den narzisstischen Abwehrstrategien stellt sich für den/die Therapeut:in die Frage, woran und in welcher Form man effizient arbeiten kann.

In diesem Webinar soll ein verhaltenstherapeutisch orientierter Ansatz zur Therapie narzisstisch gestörter Patient:innen vorgestellt werden, welcher über die bekannten Strategien und Interventionen der kognitiven Verhaltenstherapie hinausgeht.

**Prof. Dr. Claas-Hinrich Lammers**

**Freitag, 10.02.2023**

10:00 - 11:30 Uhr, 2 Lehreinheiten

Euro 65,00 | VPA-Mitglieder - Euro 45,00

*Webinarreihe:***Achtsamkeit für Einsteiger:innen  
oder „Die Zehen ins Wasser halten“****ACHTSAMKEIT IN DER ANWENDUNG IN  
BERUF UND ALLTAG**

In diesem dritten und letzten Modul der dreiteiligen Webinarreihe zum Thema Achtsamkeit, beschäftigen Sie sich mit der Anleitung von Übungen für Ihre Klient:innen und was man bei der Empfehlung von Achtsamkeitsprogrammen bedenken sollte. Sie beschäftigen sich auch damit, was die Achtsamkeitspraxis für den beruflichen Alltag bringen kann. Eine Achtsamkeitsübung als mp3 zum Herunterladen erlaubt das Üben über das gemeinsame Treffen hinaus.

**Das sind die Themen des Webinars:**

- Worauf Sie bei der Anleitung von Achtsamkeitsübungen achten sollten
- Gewinn einer eigenen Achtsamkeitspraxis in therapeutisch-beratenden Tätigkeiten
- Was es zu bedenken gibt, wenn man Klient:innen ein MBSR (Mindfulness-Based Stress Reduction) - Training oder eine andere Achtsamkeitspraxis empfehlen möchte.

**Dipl.-Psych.<sup>in</sup> Katja Fleck****Montag, 13.02.2023**

15:00 - 19:15 Uhr, 5 Lehreinheiten

Euro 150,00 | VPA-Mitglieder - Euro 110,00

*Webinarreihe:***„Schematherapeutische  
Grundlagen“****SCHEMATHERAPEUTISCHE GRUNDLAGEN I****WIE ENTSTEHEN MUSTER DES ERLEBENS UND WELCHE  
BEDEUTUNG HABEN SIE IM ALLTAG?**

In diesem ersten Webinar sollen schematherapeutische Grundlagen vermittelt werden, die zu einem Verständnis darüber beitragen, wie Muster des Erlebens (Schemata) entstehen.

Unter schematherapeutischer Perspektive sind für die Ausbildung der Schemata fünf zentrale Bedürfnisbereiche von besonderer Bedeutung

- Bindung
- Autonomie und Selbstwirksamkeit
- Identität, Struktur, Grenzen und Konsistenzerleben
- Selbsterhöhung und Anerkennung
- Lust, Spiel, Spaß und Spontaneität

Wenn bedeutsame Bezugspersonen diese psychischen Grundbedürfnisse angemessen beantworten, entstehen positive, adaptive Muster des Erlebens. Sie bilden die Basis für Resilienz. Durch ihre Aktivierung werden Bewältigungsreserven mobilisiert. Ein stabiles seelisches Immunsystem kann sich ausbilden.

Wächst eine Person, bezogen auf die zentralen, emotionalen Grundbedürfnisse, unter ungünstigen Bedingungen auf, so können negative, maladaptive Schemata entstehen.

Um einen Menschen in seinen emotionalen Reaktionen und Verhaltensantworten auf personale und interpersonelle Stresssituationen umfassend verstehen zu können, ist es wichtig, die Aktivierung der Schemata zu erkennen, einordnen zu können und entsprechend abzuschwächen bzw. mittels gezielter Aktivierung positiver Schemata auszubalancieren.

**Dr.<sup>in</sup> phil. Leokadia Brüderl**

**Dienstag, 14.02.2023**

15:00 - 20:00 Uhr, 6 Lehreinheiten

Euro 175,00 | VPA-Mitglieder- Euro 130,00

**„WIE BRINGE ICH DIE KUH TANZEND VOM EIS?“****NUTZEN SIE HYPNOTHERAPIE SOWIE ATEMTECHNIKEN  
AUS DEM YOGA, UM ALLTÄGLICHE PROBLEMTANCEN  
IN LÖSUNGSWELTEN ZU VERWANDELN**

Kennen Sie das? Etwas ist schiefgegangen, man hängt fest in Grübeleien, Ängsten oder depressiven Gedanken. Der Einstieg in negative Netzwerke im Gehirn läuft automatisch, oft unbemerkt und gestaltet sich leider häufig stabil, sodass der Umstieg in eine positive Sichtweise nicht ganz so leicht zu sein scheint.

In diesem Webinar werden unter anderem leicht zu erlernende Hypnose-Techniken vermittelt, die von Klient:innen auch zur Selbsthypnose genutzt werden können. Zusätzlich werden leichte Körperübungen und Atemtechniken aus dem Yoga eingeübt, die das Energiepotential erhöhen oder für Entspannung sorgen und zudem unterstützen, im „Hier und Jetzt“ der Lösungswelt anzukommen.

In diesem Webinar werden hocheffiziente Methoden aus den Bereichen Coaching, Beratung und Therapie vorgestellt und eingeübt.

Die Tools des Webinars können als „Erste Hilfe“ und im weiteren Verlauf der Therapie zur Krisenintervention, Stressreduktion, Psychohygiene, Selbstfürsorge, Stabilisierung und Ressourcenaktivierung, Steigerung des Energiepotentials, zur Entspannung und damit zur ressourcenvollen Umgestaltung des Gehirns genutzt werden. Der Schwerpunkt des Webinars ist die Vermittlung von Hintergrundwissen sowie die praktische Anwendung und Einübung der Techniken, damit sie unmittelbar eingesetzt werden können. Für dieses Webinar sind keine Vorkenntnisse erforderlich.

**Dipl.-Psych.<sup>in</sup> Astrid Keweloh**

**Donnerstag, 16.02.2023**

15:00 - 19:00 Uhr, 5 Lehreinheiten

Euro 150,00 | VPA-Mitglieder- Euro 110,00

*Webinarreihe:***„Systemische Therapie psychischer  
Störungen - Psychische Störungen  
als menschliche Probleme“**

*Es empfiehlt sich, die Webinarreihe als Ganzes zu buchen, um eine Gesamtverständnis dieses Ansatzes zu erlangen, aber die Module sind auch einzeln buchbar.*

**SYSTEMISCHE THERAPIE PSYCHISCHER  
STÖRUNGEN - THEORETISCHE GRUNDLAGEN I**

In nicht-psychotherapeutischen und nicht-psychiatrischen Arbeitskontexten begegnen uns Menschen mit Problemen. Probleme sind weit mehr, als die üblichen Klassifikationsschemata wie ICD-10 oder DSM-V vermuten lassen. Aus systemischer Perspektive entstehen solche Phänomene durch die Art und Weise des Denkens.

Das Webinar ist für Kolleginnen und Kollegen gedacht, denen in ihrem Berufsalltag Menschen begegnen, die solche Probleme beklagen und die sich häufig unverstanden fühlen. Es gibt einen Überblick über das systemische Verständnis und die systemische Therapie vielfältiger psychischer Störungen.

Ziel des Webinars ist es, Hintergrunddynamiken von Diagnosen wie Angst, Zwang, Depression, Sucht, Persönlichkeitsstörungen und Psychosen verstehbar zu machen. Es wird vermittelt, wie solche Phänomene entstehen und wie sie aufrechterhalten werden. Erst ein Verständnis von Problemstrukturen ermöglicht dann ein gezieltes Vorgehen in Therapie- und Beratungsprozessen.

In diesem Webinar werden die Theoretischen Grundlagen dargestellt, bestehend aus folgenden Themen:

- Systemtheorie,
- Erkenntnistheorie,
- Philosophische Grundkonzepte menschlichen Denkens,
- Problemtheorie

**Dr.phil. Bernd Schuhmacher**

**Dienstag, 21.02.2023**

15:00 - 18:00 Uhr, 4 Lehreinheiten

Euro 150,00 | VPA-Mitglieder- Euro 110,00

*Webinarreihe:**„Hypnosystemischer  
Werkzeugkasten“***Mittwoch, 22.02.2023**

09:00 - 13:00 Uhr, 5 Lehreinheiten

Euro 150,00 | VPA-Mitglieder- Euro 110,00

**Donnerstag, 23.02.2023**

16:00 - 20:00 Uhr, 5 Lehreinheiten

Euro 150,00 | VPA-Mitglieder- Euro 110,00

**WIE ENTSPANNUNG... NUR TIEFER!**

In diesem Webinar geht es um die Verbindung zwischen Psyche und Körper. Wie können wir durch Psychotherapie direkten Einfluss auf das körperliche Empfinden unserer Patient:innen nehmen. Ein Fokus in diesem Webinar wird auf einer Technik zur Tiefenentspannung liegen, mit der sich sowohl körperliche, als auch seelische Spannungszustände sehr effektiv behandeln lassen.

**Dr.med. Christian Schwegler****URANGST UND URVERTRAUEN - IMPULSE AUS DER LOGOTHERAPIE UND EXISTENZANALYSE NACH VIKTOR E. FRANKL**

Tyrannisiert zu sein aus einer tiefen, inneren Urangst, die den persönlichen Lebensweg behindert; große Zweifel, die Misstrauen ins Leben säen - viele unserer Klient:innen kennen diese starken Gefühlskräfte. Der sinnerfüllte Wert, den das Leben hat, kann nicht gelebt werden. Zunächst wird meist die Sinn-Botschaft, der Appellcharakter der destruktiven, machtvollen Gedanken und Empfindungen nicht verstanden. Das Erleben von Mangel und Bedrohung und vor allem Sich-Nicht-Angeschlossen-Fühlen an das Umfeld, an ein großes Ganzes, dominieren den Alltag. Ziel des Webinars ist, den Sinn-Impulsen der Urangst näher zu kommen und die Rückbindung an das Urvertrauen wieder aufleuchten zu lassen. Ortega y Gasset: „Hartnäckige Übellaunigkeit ist ein allzu klares Symptom dafür, dass ein Mensch gegen seine Bestimmung lebt.“

**Dr.<sup>in</sup> Heidi Vonwald****FÖRDERUNG VON RESILIENZ BEI KINDERN**

Ein Fokus der Positiven Psychologie liegt auf der Resilienz. Dabei handelt es sich um die Möglichkeit, mithilfe eigener Fähigkeiten, innerer Stärken sowie Unterstützung von außen, Krisen und Belastungen zu bewältigen. Eine Unterstützung von Kindern und Jugendlichen und eine Förderung von Resilienz ist bedeutsam.

Neben den Grundlagen von Resilienz und einer Vermittlung von Resilienzfaktoren werden praktikable und im Alltag gut umsetzbare Möglichkeiten der Stärkung von Kindern vorgestellt. Resilienzfördernde Kommunikation, die auf eine Stärkung der Resilienzquellen abzielt, wird anhand praktischer Beispiele verdeutlicht.

**Priv.-Doz.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Silvia Exenberger****Dr.<sup>in</sup> Verena Wolf**

**Montag, 27.02.2023**

15:00 - 19:15 Uhr, 5 Lehreinheiten

Euro 150,00 | VPA-Mitglieder- Euro 110,00

*Webinarreihe:***„Schematherapeutische Grundlagen“****SCHEMATHERAPEUTISCHE GRUNDLAGEN II**

Aufbauend auf Webinar I werden in diesem zweiten Webinar Möglichkeiten der Erfassung von Schemata mittels Fragebogen oder Therapiekarten nach Brüderl (2020) detailliert dargestellt und diskutiert.

**Folgende Fragen stehen im Fokus der Betrachtung:**

- Wie kann dieses Wissen über Schemata in Moduslandschaften nutzbar gemacht werden?
- Welche schematherapeutischen Interventionen leiten sich davon ab?

Es werden selbsterfahrende Elemente in Übungen mit der Vortragenden und in Kleingruppen angeboten. Dies trägt dazu bei, dass nachhaltige Verankerung des theoretischen Wissens ins praktische therapeutische Handeln erfolgen kann.

**Dr.<sup>in</sup> phil. Leokadia Brüderl****Dienstag, 28.02.2023**

16:00 - 19:30 Uhr, 4 Lehreinheiten

Euro 150,00 | VPA-Mitglieder- Euro 110,00

*Webinarreihe:***„I am worth it! - Mit kreativen Techniken zu mehr Selbstwert, Selbstfürsorge und Leichtigkeit“**

*Die Module der Reihe können auch einzeln gebucht werden.*

**I AM WORTH IT! - MIT KREATIVEN TECHNIKEN DAS SELBSTWERTGEFÜHL STÄRKEN**

Selbstwert bezeichnet den Wert, den wir uns selbst zuschreiben. Aufgrund unserer Selbstbewertung haben wir entweder in den meisten Situationen das grundsätzliche Gefühl, dass wir eigentlich ganz in Ordnung sind oder wir hadern mit uns selbst und empfinden und als nicht gut (genug). Wie wir uns selbst sehen, ob wir uns als ok, furchtbar oder großartig einschätzen, wird durch Erfahrungen und Vergleichen mit anderen Menschen geprägt. Aufgrund der unzähligen unrealistischen Vergleichsmöglichkeiten und den dadurch entstehenden Drang nach Selbstoptimierung, die die Social-Media-Scheinwelt mit sich bringt, ist es nicht verwunderlich, dass Selbstwertprobleme zugenommen haben. Selbstwertprobleme gehen häufig mit psychischen Störungen einher, wie Depressionen, Ängste, Essstörungen, Zwangsstörungen, Burn-Out und Verfolgungswahn. Die Verbesserung des Selbstwertgefühls ist somit von vielen Klient:innen ein großes Anliegen und hat auch einen erheblichen Einfluss auf den Therapieerfolg. Herkömmliche Methoden stoßen dabei jedoch oft an ihre Grenzen, so dass Klient:innen oft zurückmelden, dass sie es vom Kopf her verstanden haben, dass sie etwas wert sind, aber nicht fühlen oder gar leben können. Kreative Methoden helfen oft weiter, da sie

- ... komplexe Konzepte vereinfachen und
- ... sie direkt erlebbar machen, indem sie
- ...die verschiedenen Sinne ansprechen,
- ... Emotionen aktivieren und sich dadurch
- ... tief ins Gedächtnis einprägen.
- ... Zudem machen sie viel Spaß und lockern Situationen auf.

Deshalb ist ihre Wirkung oft viel stärker als verbal-kognitive Interventionen jemals sein können.

In diesem Webinar widmen wir uns dem Thema Selbstwert und wie man diesen nachhaltig stärken kann. Dabei werden Ihnen eine Reihe kreativer Techniken aus dem Impact- und Improbereich gezeigt. Dabei werden Sie alle Übungen ausprobieren und selbst durchführen, um so direkt eine neue Perspektive auf Ihre eigene Arbeit als Therapeut:in/Berater:in/Coach:in und Ihre Stärken zu erhalten. Das Webinar stärkt auf ressourcen- und lösungsorientierte Weise auch Ihr Selbstwertgefühl. Sie lernen viele kreative Techniken für sich und Ihre Klient:innen kennen, die Ihren Handwerkskoffer mit Impact- und Impromethoden auffüllen sowie frischen Wind und Humor in Ihre Einzel- und Gruppentherapie bringen.

**Dipl.-Psych.<sup>in</sup> Barbara Klotz**

**Mittwoch, 01.03.2023**

16:00 - 18:15 Uhr, 3 Lehreinheiten

Euro 115,00 | VPA-Mitglieder- Euro 65,00

## ILLUSTRATIONEN FÜR EINZEL- UND GRUPPENPSYCHOTHERAPIE

Die hier vorgestellten Illustrationen bestehen jeweils aus einer oder zwei abstrakten Zeichnungen in zwei oder mehr Farben. Eine Illustration ist entweder eine Sichtbarmachung des derzeitigen Zustands in der Psychotherapie und bildet einen neuartigen Gesprächsanlass, oder sie zeigt eine erwünschte Veränderung, einen Prozess an.

Mögliche Vorteile der Verwendung von Illustrationen:

- Die visuelle Modalität wirkt interessant und motivierend
- Die/Der Therapeut:in lernt ggf. im Gespräch über die Illustration Neues über die/den Patient:in
- Die recht einfache Illustration „Motivationsklärung“ erlaubt eine sanfte Konfrontation der Patientinnen und Patienten mit deren therapiebehindernden Prioritäten und deren Auflösung
- Bereits Besprochenes kann zusammengefasst werden, z. B. im „Ursachenstern“, der nach und nach in den „Lösungsstern“ überführt wird
- Eine kognitive Transferleistung ist immer notwendig und fördert die Distanzierung vom eigenen Problem, z. B. bei der „Funktionsanalyse“
- Das „Traumamodell“ verdeutlicht die verhaltenstherapeutische Vorgehensweise bei Traumatisierungen - es fördert die Kooperation und die Hoffnung auf emotionale Entlastung
- Ein wichtiges Thema wie das Ausmaß der persönlichen Kontrolle im Leben kann mithilfe des „Schicksalsdiagramms“ individuell erarbeitet werden; gut gruppentauglich

**Dr.<sup>in</sup> Susanne Hedlund (Ph.D., USA)**



TheraPsy  
therapy.at

## Die Praxissoftware für Ihre effizienten und reibungslosen Abläufe



**Praxisverwaltung**



**Videotelefonie**

scan me



**2 Gratismonate\***

Für **VPA Mitglieder** zwei kostenfreie Monate\* mit dem Code **TPSYVPA2**  
Gleich QR-Code scannen oder direkt auf [www.therapsy.at](http://www.therapsy.at) einsteigen

\*keine Barablöse möglich

**Donnerstag, 02.03.2023**

16:00 - 20:00 Uhr, 5 Lehreinheiten

Euro 150,00 | VPA-Mitglieder- Euro 110,00

*Webinarreihe:****Positive Psychotherapie - Neue Methoden für Psychotherapie, Beratung, Supervision und Coaching****Diese Webinarreihe besteht aus 4 Modulen, die einzeln oder gesamt gebucht werden können. Die Inhalte der Module stehen in engem Zusammenhang und wir empfehlen diese zusammen zu buchen.***Mittwoch, 08.03.2023**

15:00 - 19:00 Uhr, 5 Lehreinheiten

Euro 150,00 | VPA-Mitglieder- Euro 110,00

**POSITIVE PSYCHOTHERAPIE:  
GRUNDLAGEN - THEORIE UND PRAXIS**

Immer häufiger wird in Psychologie und Psychotherapie nicht mehr nur auf die problematischen und krankhaften Seiten des menschlichen Lebens geschaut, sondern die positiven Seiten, die Kompetenzen, Fähigkeiten und Fertigkeiten werden mehr und mehr in den Blick genommen, wissenschaftlich untersucht und finden ihre praktische Anwendung in Psychotherapie und Beratung. Damit beschäftigt sich die Positive Psychotherapie.

Die Positive Psychotherapie (PPT) ist eine integrative, lösungsorientierte Kurzzeitmethode, die mit ihren vielfältigen Techniken den Brückenschlag zwischen der Verhaltenstherapie, den tiefenpsychologischen und den humanistischen Verfahren schafft. So können die PPT-Techniken sowohl in Psychotherapie und Beratung wie auch in Supervision und Coaching eingesetzt werden. In den vier Webinarteilen geht es um die Darstellung der vielfältigen Methoden und Techniken der Positiven Psychotherapie.

In diesem Webinar werden die Grundlagen des positiven Ansatzes durchgenommen mit folgenden Themen:

- Menschenbild
- Grund- und Aktuffähigkeiten
- Hauptprinzipien (Hoffnung, Balance, Beratung)
- Positive Psychologie (Maslow, Seligmann)
- Positive Psychotherapie (Peseschkian)
- Herkunfts- und Methodenbaum
- Mikro- und Makrotraumen
- Konfliktarten und der konkrete Umgang damit

**Dipl.-Psych. Werner Gross****UMGANG MIT SCHWIERIGEN  
GESPRÄCHSSITUATIONEN IN BERATUNG  
UND THERAPIE VON ERWACHSENEN**

Therapiemanuale sind üblicherweise störungsorientiert und vermitteln Wissen darüber, welche therapeutischen Interventionen bei welchen Störungen einzusetzen sind. Neben dieser störungsspezifischen Perspektive ist es jedoch auch von Wert, in der klinischen Praxis über Ideen zu verfügen, wie störungs- und settingübergreifend mit unterschiedlichen schwierigen Situationen umzugehen ist - denn eine Person mit Sozialer Phobie kann sich ebenso in den/die Therapeuten:in verlieben wie jemand mit einer Depression oder ein:e Klient:in, der/die eine allgemeine Lebensberatung sucht.

Im Webinar sollen einleitend basale Prinzipien therapeutischen Arbeitens dargestellt werden, die den Umgang mit schwierigen Gesprächssituationen erleichtern können. Darüberhinaus werden grundsätzliche Strategien zum Umgang mit solchen Situationen vermittelt, bevor anschließend mit den konkreten Fragen und Themenwünschen der Teilnehmer:innen des Webinars gearbeitet wird. Aktive Mitarbeit ist ausdrücklich erwünscht, die interessierenden Situationen werden sowohl in der gemeinsamen Diskussion als auch in Demonstrationen, Rollenspielen usw. erarbeitet. Beschreibungen interessanter Situationen können gerne bereits vorab an A.Noyon@hs-mannheim.de gesendet werden.

**Prof. Dr. Alexander Noyon**

**Donnerstag, 09.03.2023**

15:00 - 19:00 Uhr, 5 Lehreinheiten

Euro 150,00 | VPA-Mitglieder- Euro 110,00

*Webinarreihe:**„Systemische Therapie psychischer Störungen - Psychische Störungen als menschliche Probleme“**Es empfiehlt sich, die Webinarreihe als Ganzes zu buchen, um eine Gesamtverständnis dieses Ansatzes zu erlangen, aber die Module sind auch einzeln buchbar.***Freitag, 10.03.2023**

09:00 - 13:00 Uhr, 5 Lehreinheiten

Euro 150,00 | VPA-Mitglieder- Euro 110,00

**SYSTEMISCHE THERAPIE PSYCHISCHER STÖRUNGEN - THEORETISCHE GRUNDLAGEN II**

In nicht-psychotherapeutischen und nicht-psychiatrischen Arbeitskontexten begegnen uns Menschen mit Problemen. Probleme sind weit mehr, als die üblichen Klassifikationsschemata wie ICD-10 oder DSM-V vermuten lassen. Aus systemischer Perspektive entstehen solche Phänomene durch die Art und Weise des Denkens.

Das Webinar ist für Kolleginnen und Kollegen gedacht, denen in ihrem Berufsalltag Menschen begegnen, die solche Probleme beklagen und die sich häufig unverstanden fühlen. Es gibt einen Überblick über das systemische Verständnis und die systemische Therapie vielfältiger psychischer Störungen.

Ziel des Webinars ist es, Hintergrunddynamiken von Diagnosen wie Angst, Zwang, Depression, Sucht, Persönlichkeitsstörungen und Psychosen verstehbar zu machen. Es wird vermittelt, wie solche Phänomene entstehen und wie sie aufrecht erhalten werden. Erst ein Verständnis von Problemstrukturen ermöglicht dann ein gezieltes Vorgehen in Therapie- und Beratungsprozessen.

In diesem Webinar werden die theoretischen Grundlagen vertieft, mit besonderen Bezug auf die theoretische Konzepte der Konstruktion menschlicher Probleme von Freud über Erickson, Watzlawick, die frühe Heidelberger Gruppe bis heute.

**Dr.phil. Bernd Schuhmacher****AUF DIE RESSOURCEN KOMMT ES AN! RESSOURCENAKTIVIERUNG IN PSYCHOTHERAPIE UND BERATUNG**

Das Erleben von Ressourcen stellt eine notwendige Bedingung für Wohlbefinden und seelische Gesundheit dar. Ressourcen werden dabei nach dem Verständnis des Therapeuten Klaus Grawe als Mittel zur Erfüllung körperlicher und psychischer Grundbedürfnisse definiert und spielen deswegen eine wichtige Rolle im therapeutischen Prozess.

Patient:innen fällt es in der Therapie oft schwer, neben den Problemen auch die eigenen Ressourcen zu erkennen. Wenn Patient:innen wieder ihre Ressourcen erleben, können diese ihre gesundheitsförderliche Kraft entfalten und den Therapieprozess bereichern.

Eine systematische und gezielte Ressourcenaktivierung im Therapieprozess trägt dazu bei, dass Patient:innen einen Zugang zu ihren Ressourcen wiederfinden und damit mehr Wohlbefinden erleben. Ressourcenaktivierung geht mit einer besseren Problembewältigung in der Therapie einher und führt insgesamt zu besseren Therapieergebnissen.

In dem Webinar erhalten Sie einen kurzen Überblick über den theoretischen Hintergrund von Ressourcenaktivierung. Ressourcenorientierte Therapie beginnt bei dem/der Therapeut:in selbst - Sie beschäftigen sich deswegen zunächst mit Ihrer eigenen ressourcenorientierten Haltung gegenüber Ihrer Patient:innen. Sie lernen für die Therapie mit Ihren Patient:innen praktische Übungen zur Ressourcenaktivierung kennen und können diese selbst ausprobieren. Anhand von Fallbeispielen werden verschiedene Einsatzmöglichkeiten von Ressourcenaktivierung im Therapieverlauf erarbeitet.

**Dr.<sup>in</sup> Uta Deppe-Schmitz****Dr.<sup>in</sup> Miriam Deubner-Böhme**



**Montag, 13.03.2023**

15:00 - 19:00 Uhr, 5 Lehreinheiten

Euro 150,00 | VPA-Mitglieder- Euro 110,00

**WAS DIE PSYCHOTHERAPIE VON ERICKSON, DESHAZER, DER SYSTEMIK 2.ORDNUNG LERNEN KANN****PROZESS-HYPNO-SYSTEMISCH: DAS BONNER RESSOURCEN MODELL**

Psychotherapie wird von vielen Faktoren geprägt: von den gesetzlichen Rahmenbedingungen, den einzelnen unterschiedlichen Hypothesen der Verfahren und auch durch die Person des/der Therapeut:in selbst. Sie selbst kann als die stärkste Suggestion gesehen werden.

Diese Vorgehen werden im Webinar vorgestellt und demonstriert:

- „Verstehen“ ist weniger im Narrativen, als im grundsätzlich Menschlichen nachvollziehbar. Für die Arbeit heißt das, dass der/die Klient:in durch eine Metarahmung von Entwicklung besser ins eigene Arbeiten kommt, als über das Verstehen der Erzählebenen.
- Es geht mehr darum „Entwicklung zu evozieren“ als darum „Kranke zu behandeln“.
- Eine Arbeit im Problemfokus verändert diesen nicht. Arbeit mit dem Unbeachteten, mit dem Besonderen dieser Person, mit dem Angestrebten aber bestätigt und begründet eine neue Ausrichtung.
- Eine Ausrichtung in Zukunft ist per se wunschgestaltend und konstruktiv.

Dazu passen dann u.a. die folgenden Meta-Interventionen:

- Entwicklungsprozesse fokussieren statt statisch Probleme besprechen
- Komplexes darstellen statt erzählen lassen
- Externalisieren von Problemen und Assoziieren von Ressourcen
- Ausnahmen mehr in den Blick nehmen
- Erkunden statt fachlich hypothetisches Schließen
- Machen lassen statt für den/die Patient:in zu machen
- Metaphern statt abstrakter Wortkonstrukte
- Einsatz der Trancesprachen Miltonsprache und Metasprachform

**Dipl.-Psych.<sup>in</sup> Anne M. Lang**

**Dienstag, 14.03.2023**

15:00 - 18:00 Uhr, 4 Lehreinheiten

Euro 150,00 | VPA-Mitglieder- Euro 110,00

*Webinarreihe:*

*„Hypnosystemischer  
Werkzeugkasten“*

**MIT DEM UNBEWUSSTEN IN KONTAKT KOMMEN**

Stellvertretertechniken stellen den Kern dieses Webinars dar. Hier wird über verschiedene Techniken die Möglichkeit geschaffen, dass der/die Patient:in mit eigenen unbewussten Anteilen in Kontakt treten kann. Hierdurch können Informationen erhalten werden, die zum einen die Ursachen der Beschwerden aufdecken, als auch direkt zu Lösungen der zugrunde liegenden Probleme führen können.

**Dr.med. Christian Schwegler**

**Mittwoch, 15.03.2023**

15:00 - 19:00 Uhr, 5 Lehreinheiten

Euro 150,00 | VPA-Mitglieder- Euro 110,00

*Zu diesem Webinar gibt es ein Folge-seminar - 22.03.23 „Scham - Die Wächterin der Menschenwürde“. In diesem werden dann die 4 Grundformen der Scham vorgestellt.*

**Donnerstag, 16.03.2023**

16:00 - 20:00 Uhr, 5 Lehreinheiten

Euro 150,00 | VPA-Mitglieder- Euro 110,00

*Webinarreihe:*

*Positive Psychotherapie - Neue Methoden für Psychotherapie, Beratung, Supervision und Coaching*

*Diese Webinarreihe besteht aus 4 Modulen, die einzeln oder gesamt gebucht werden können. Die Inhalte der Module stehen in engem Zusammenhang und wir empfehlen diese zusammen zu buchen.*

**SCHAM - DIE TABUISIERTE EMOTION**

In diesem Webinar werden grundlegende Informationen über Scham vorgestellt, insbesondere wird unterschieden zwischen Scham vs. Beschämung, sowie zwischen gesunder vs. traumatischer Scham. Bei letzterer werden Abwehrreaktionen des sog. „Reptilienhirns“ aktiviert. Dies führt dazu, dass Schamgefühle häufig hinter anderen Verhaltensweisen „maskiert“ werden. Dies hat Auswirkungen auf die Arbeit mit Menschen.

**Dr. Stephan Marks**

**POSITIVE PSYCHOTHERAPIE: BALANCEMODELL - DAS LEBEN INS GLEICHGEWICHT BRINGEN**

Immer häufiger wird in Psychologie und Psychotherapie nicht mehr nur auf die problematischen und krankhaften Seiten des menschlichen Lebens geschaut, sondern die positiven Seiten, die Kompetenzen, Fähigkeiten und Fertigkeiten werden mehr und mehr in den Blick genommen, wissenschaftlich untersucht und finden ihre praktische Anwendung in Psychotherapie und Beratung. Damit beschäftigt sich die Positive Psychotherapie.

Die Positive Psychotherapie (PPT) ist eine integrative, lösungsorientierte Kurzzeitmethode, die mit ihren vielfältigen Techniken den Brückenschlag zwischen der Verhaltenstherapie, den tiefenpsychologischen und den humanistischen Verfahren schafft. So können die PPT-Techniken sowohl in Psychotherapie und Beratung wie auch in Supervision und Coaching eingesetzt werden. In den vier Webinaranteilen geht es um die Darstellung der vielfältigen Methoden und Techniken der Positiven Psychotherapie.

In diesem Webinar wird das Balancemodell („Raute“) der positiven Psychotherapie durchgenommen mit folgenden Themen:

- vier Bereiche des Lebens (Körper/Sinne, Leistung/Arbeit, Kontakt/Sozialität,
- Sinnfragen/Phantasie/Zukunft),
- die verschiedenen Verarbeitungsmodi: Dekompensation und Überkompensation,
- Selbsterfahrung,
- Kleingruppenarbeit,
- Umsetzung in der Arbeit mit Klient:innen/Patient:innen

**Dipl.-Psych. Werner Gross**

[www.klett-cotta.de/fachbuch](http://www.klett-cotta.de/fachbuch)



NEU

### Wie Fantasiebilder die Psyche positiv beeinflussen

Erika Güroff  
**Innere Bilder in der Verhaltenstherapie**  
Die Macht der Vorstellungskraft nutzen

Leben Lernen 336  
224 Seiten, broschiert  
€ 28,- (D). ISBN 978-3-608-89275-8

Auch als eBook



NEU

### Das Potenzial von Bewegung und Natur nutzen

Johann-Friedrich Weber,  
Eva Istas  
**Beratung in Bewegung**  
Praxisbuch für Coaching und Therapie in der Natur

Leben Lernen 337  
280 Seiten, broschiert  
€ 30,- (D). ISBN 978-3-608-89282-6

Auch als eBook

Blättern Sie online in unseren Büchern und bestellen Sie bequem unter: [www.klett-cotta.de](http://www.klett-cotta.de)  
Wir liefern **portofrei** nach D, A, CH

**Leben LERNEN**  
Klett-Cotta

**Dienstag, 21.03.2023**

16:00 - 20:00 Uhr, 5 Lehreinheiten

Euro 150,00 | VPA-Mitglieder- Euro 110,00

*Webinarreihe:**„DIGI-TOOLS - Digitale Medien und Gefahren, Möglichkeiten & Herausforderungen“***FÖRDERUNG DER MEDIENKOMPETENZ UND ELTERNCOACHING**

In den vergangenen Jahren hat sich die digitale Welt in rasendem Tempo verändert, digitale Geräte finden wir inzwischen in allen unseren Lebensbereichen und der unserer Kinder. Damit Kinder früh lernen, wie sie möglichst gesund mit Medien jeglicher Form umgehen können, brauchen sie gute Medienerziehung und wirksame, medienkompetente Vorbilder - hier sind besonders die Erziehungsberechtigten gefordert. Bei der Medienerziehung spielen nahe Bezugspersonen eine wesentliche Rolle, doch sind auch diese oft selbst verunsichert, was, wann, wo, wie oder wie oft noch gesund ist. Wie gelingt es unsere Kinder & Jugendlichen medienkompetent zu begleiten und für ihr Leben medienfit zu machen?

**Inhalt:**

- Wozu Medienkompetenz? - Sensibilisierung und Bewusstwerdung
- Förderung von Medienkompetenz
- Empfehlungen des „richtigen“ Umgangs mit digitalen Geräten
- Übungen, Selbsterfahrungsanteile, Praktische Beispiele
- Elterncoaching

**Zielgruppe:**

- für psychosoziale Berufsgruppen (Kindergärtner:innen, Pädagog:innen, Psycholog:innen, Sozialarbeiter:innen, Psychotherapeut:innen u.a.)

**Mag.<sup>a</sup> Doris Reinwald****MMag.<sup>a</sup> Simone Friesacher****Mittwoch, 22.03.2023**

15:00 - 19:00 Uhr, 5 Lehreinheiten

Euro 150,00 | VPA-Mitglieder- Euro 110,00

**SCHAM - DIE WÄCHTERIN DER MENSCHENWÜRDE  
ÜBER DEN KONSTRUKTIVEN UMGANG MIT SCHAMGEFÜHLEN**

In diesem Webinar werden die vier Grundformen der Scham vorgestellt. Es wird gezeigt, wie leicht es ist, Menschen zu beschämen bzw., positiv gewendet, was es bedeutet, in menschenwürdiger Weise mit Menschen zu arbeiten. Gemeinsam wird erarbeitet, was dies im Einzelnen bedeutet: für die eigene Person, für die jeweilige Arbeit mit Menschen und für die Rahmenbedingungen dieser Arbeit.

**Dr. Stephan Marks**

**Donnerstag, 23.03.2023**

15:00 - 19:00 Uhr, 5 Lehreinheiten

Euro 150,00 | VPA-Mitglieder- Euro 110,00

*Webinarreihe:**„Systemische Therapie psychischer Störungen - Psychische Störungen als menschliche Probleme“**Es empfiehlt sich, die Webinarreihe als Ganzes zu buchen, um eine Gesamtverständnis dieses Ansatzes zu erlangen, aber die Module sind auch einzeln buchbar.***Freitag, 24.03.2023**

9:30 - 17:30 Uhr, 8 Lehreinheiten

Euro 255,00 | VPA-Mitglieder- Euro 210,00

**SYSTEMISCHE THERAPIE DER ANGSTSTÖRUNGEN**

In nicht-psychotherapeutischen und nicht-psychiatrischen Arbeitskontexten begegnen uns Menschen mit Problemen. Probleme sind weit mehr, als die üblichen Klassifikations schemata wie ICD-10 oder DSM-V vermuten lassen. Aus systemischer Perspektive entstehen solche Phänomene durch die Art und Weise des Denkens.

Das Webinar ist für Kolleginnen und Kollegen gedacht, denen in ihrem Berufsalltag Menschen begegnen, die solche Probleme beklagen und die sich häufig unverstanden fühlen. Es gibt einen Überblick über das systemische Verständnis und die systemische Therapie vielfältiger psychischer Störungen.

Ziel des Webinars ist es, Hintergrunddynamiken von Diagnosen wie Angst, Zwang, Depression, Sucht, Persönlichkeitsstörungen und Psychosen verstehbar zu machen. Es wird vermittelt, wie solche Phänomene entstehen und wie sie aufrechterhalten werden. Erst ein Verständnis von Problemstrukturen ermöglicht dann ein gezieltes Vorgehen in Therapie- und Beratungsprozessen.

Dieses Webinar dreht sich um die Systemische Therapie der Angststörungen.

Dr. Bernd Schumacher stellt sein selbst entwickeltes Therapiekonzept der Therapie von Angststörungen in einer einzigen Sitzung vor.

Kernaussage: „Eine Angststörung hat weder mit dem befürchteten Ereignis noch mit Angst etwas zu tun.“

**Dr.phil. Bernd Schumacher****„SINGLE SESSION THERAPY“ - BERATUNG UND THERAPIE KURZ UND EFFEKTIV**

Der Begriff „Single Session Therapy“ (SST) bezeichnet eine therapeutische Intervention, die im Vergleich zur herkömmlichen Psychotherapie deutlich kürzer ist. Die SST kann manchmal aus nur einer therapeutischen Sitzung bestehen, umfasst aber mitunter auch eine oder mehrere Folgesitzungen.

Es handelt sich hierbei um keinen weiteren Psychotherapieansatz, sondern viel eher um ein effektives Modell, das ressourcenschonend angewandt werden kann. Nicht nur in der Therapie, auch in der Beratung kann es entscheidend sein, dass Klient:innen erheblich von einer oder wenigen Einheiten profitieren, da sie nicht die Möglichkeit haben, öfter zu kommen.

Im Webinar mit Ben Furman lernen Sie, wie diese Form der Therapie angewandt werden kann, welche zentralen Elemente berücksichtigt werden müssen und wie damit in kurzer Zeit Fortschritte generiert werden können. Der Kurs findet online statt, zudem gibt es ein Begleitportal mit Texten und Videos, zahlreiche Übungssequenzen und einen **zusätzlichen Reflexions-/Supervisionskurs am 05.05.2023** zur Thematik.

**Dr. Ben Furman**

**Montag, 27.03.2023**

15:00 - 19:15 Uhr, 5 Lehreinheiten

Euro 150,00 | VPA-Mitglieder- Euro 110,00

*Webinarreihe:***„Schematherapeutische Grundlagen“****VERTIEFUNG DER SCHEMATHERAPEUTISCHEN GRUNDLAGEN III****MODUSSKIZZEN, EMOTIONSFOKUSSIERTER INTERVENTIONEN, BEHANDLUNGSPLANUNG***Nur buchbar in Kombination mit Schematherapeutische Grundlagen I & II*

Aufbauend auf den Webinaren I und II werden in diesem dritten Webinar schematherapeutische Grundlagen anhand von Fallbeispielen vertieft.

Schematherapeutische Fallkonzepte werden mit der Erstellung verschiedener Modussskizzen an Fallbeispielen üben visualisiert. Eine kurze Einführung in emotions- und erfahrungsfokussierte Interventionen mündet anhand von Fallbeispielen in die konkrete Ableitung von Therapiezielen und schließlich in die Behandlungsplanung. Eigene Fallvignetten können gern eingebracht werden. Material:

**Dr.<sup>in</sup> phil. Leokadia Brüderl****Dienstag, 28.03.2023**

16:00 - 19:00 Uhr, 4 Lehreinheiten

Euro 150,00 | VPA-Mitglieder- Euro 110,00

*Webinarreihe:***Wenn nichts mehr geht - Umgang mit Widerständen gegen Veränderungsprozesse***Die Module der Seminarreihe können auch einzeln gebucht werden***MODUL 1: WENN NICHTS MEHR GEHT - UMGANG MIT WIDERSTÄNDEN GEGEN VERÄNDERUNGSPROZESSE****UNTER ANDEREM ZU DEN THEMEN SYSTEMISCHES UND HYPNOSYSTEMISCHES PROBLEMVERSTÄNDNIS****Inhalt:**

- Umgang mit Widerständen & Ressourcen in Veränderungsprozessen
- Systemisches und hypno-systemisches Problemverständnis
- Problembeschreibung, Problemerkklärung & Problemerzeugung
- De-Konstruktion von Problembeschreibungen (Übung am konkreten Beispiel)
- Probleme und (Fehl-)Lösungen: Wenn die Lösung selbst das Problem ist

Am Ende des ersten Moduls verfügen Sie über ein systemisches und hypnosystemisches Problemverständnis. Sie können hartnäckige Problembeschreibungen dekonstruieren und Unterschiede in bestehenden Problembeschreibungen bilden und balancieren und so Klient:innen dabei unterstützen, kreativ die eigenen Handlungsmöglichkeiten zu erweitern. Gleichzeitig erweitern Sie im Rahmen des Moduls Ihre eigenen beraterischen und therapeutischen Handlungsspielräume.

**Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Saskia Eschenbacher, B.A.**

28.04. - 29.04.2023 IN LINZ ODER ONLINE

**LIEBESGLÜCK UND LIEBESFRUST**

PAARE IN THERAPIE UND BERATUNG

**INTERNET: PAARTAGUNG.AT**

**Mittwoch, 29.03.2023**

15:00 - 19:00 Uhr, 5 Lehreinheiten

Euro 150,00 | VPA-Mitglieder- Euro 110,00

**MUSTERERKENNUNG - MUSTERUNTERBRECHUNG:  
DIE SOZIAL-INTERAKTIVE DIMENSION IN  
BESCHREIBUNG, ERKLÄRUNG UND VERÄNDERUNG**

In Ergänzung zu Ansätzen, die den Fokus auf das Individuum und dessen intrapsychische Komponenten legen, wählt die Systemische die soziale Zirkularität und die sich darin zeigenden interaktionellen Muster als Beobachtungs- und Veränderungseinheit. Daran Beteiligte erschaffen diese (unbewusst) ebenso wie sie ihnen (unreflektiert) ausgeliefert und in deren Wiederholungen verstrickt sind. Sie zu erkennen ermöglicht - manchmal überraschend kreative - Musterunterbrechungen als Weg der Veränderung. Darauf können dann intrapsychische Muster folgen. Ein Vorteil: Bei der Beschreibung interaktioneller Muster muss man keine individuellen Schuldigen finden - alle sind gleichermaßen „musterverstrickt“. Man kann das in der Praxis ebenso auf eigene Verstrickungen wie auf die anderer Systeme anwenden.

Konzeptuell geht es dabei um den Übergang von der Beobachtung erster Ordnung („Wir sehen uns und die anderen“) zur Beobachtung zweiter Ordnung („Wir sehen, wie wir uns gegenseitig sehen und interagieren“). Letztere erweitert, eröffnet und kann befreien.

**Webinarinhalte:**

- Theorie von Mustererkennung und Musterunterbrechung
- Demonstration an praktischen Beispielen
- Anwendung auf eigene Muster-Verstrickungen (Selbstreflexion)

**Dipl.-Psych. Dr. Hans Lieb****Donnerstag, 30.03.2023**

18:00 - 19:30 Uhr, 2 Lehreinheiten

Euro 70,00 | VPA-Mitglieder- Euro 45,00

**EXISTENZIELLE PSYCHOTHERAPIE**

Die Existenzielle Psychotherapie beschäftigt sich mit den Menschen bewegenden Fragen, auf die es keine endgültigen Antworten im Sinne von „Lösungen“ gibt. Wichtige Stichworte, die den Bereich dessen kennzeichnen, worum es somit in existenzieller Psychotherapie geht, sind somit insbesondere Tod/Sterblichkeit, Sinn(losigkeit), Freiheit und Isolation - dies sind die vier Themengebiete, die Irvin Yalom, der weltweit bekannteste Vertreter des Ansatzes, in den Mittelpunkt seiner Aufmerksamkeit gestellt hat. Mit der existenziellen Perspektive werden insbesondere solche Psychotherapieansätze erweitert, die einen besonders starken Problem-Lösungs-Fokus haben (wie z. B. die Verhaltenstherapie). Im Webinar werden die Grundprinzipien existenziellen Denkens beleuchtet und es wird exemplarisch aufgezeigt, wie existenzielle Elemente Therapie und Beratung praktisch bereichern können.

**Prof. Dr. Alexander Noyon**

**Donnerstag, 30.03.2023**

16:00 - 20:00 Uhr, 5 Lehreinheiten

Euro 150,00 | VPA-Mitglieder- Euro 110,00

*Webinarreihe:***Positive Psychotherapie - Neue Methoden für Psychotherapie, Beratung, Supervision und Coaching***Diese Webinarreihe besteht aus 4 Modulen, die einzeln oder gesamt gebucht werden können. Die Inhalte der Module stehen in engem Zusammenhang und wir empfehlen diese zusammen zu buchen.***POSITIVE PSYCHOTHERAPIE:  
DER THERAPEUTISCHE PROZESS**

Immer häufiger wird in Psychologie und Psychotherapie nicht mehr nur auf die problematischen und krankhaften Seiten des menschlichen Lebens geschaut, sondern die positiven Seiten, die Kompetenzen, Fähigkeiten und Fertigkeiten werden mehr und mehr in den Blick genommen, wissenschaftlich untersucht und finden ihre praktische Anwendung in Psychotherapie und Beratung. Damit beschäftigt sich die Positive Psychotherapie.

Die Positive Psychotherapie (PPT) ist eine integrative, lösungsorientierte Kurzzeitmethode, die mit ihren vielfältigen Techniken den Brückenschlag zwischen der Verhaltenstherapie, den tiefenpsychologischen und den humanistischen Verfahren schafft. So können die PPT-Techniken sowohl in Psychotherapie und Beratung wie auch in Supervision und Coaching eingesetzt werden. In den vier Webinarteilen geht es um die Darstellung der vielfältigen Methoden und Techniken der Positiven Psychotherapie.

In diesem Webinar wird der therapeutische Prozess der positiven Psychotherapie durchgenommen mit folgenden Themen:

- Die drei Interaktionsstadien
- Erstinterview
- Therapieverlauf
- Konflikthalte und Konfliktdynamik und die vier Formen der Konfliktverarbeitung
- Die fünf Stufen: Beobachtung/Distanzierung, Inventarisierung, Situative Ermutigung, Verbalisierung, Zielerweiterung

**Dipl.-Psych. Werner Gross****Montag, 03.04.2023**

16:00 - 19:30 Uhr, 4 Lehreinheiten

Euro 150,00 | VPA-Mitglieder- Euro 110,00

*Webinarreihe:-***„I am worth it! - Mit kreativen Techniken zu mehr Selbstwert, Selbstfürsorge und Leichtigkeit“***Die Module der Reihe können auch einzeln gebucht werden.***I AM WORTH IT! -  
MIT KREATIVEN TECHNIKEN ZU MEHR  
SELBSTAKZEPTANZ UND SELBSTFÜRSORGE**

Selbstakzeptanz, Selbstfürsorge und Selbstmitgefühl sind eng mit dem Selbstwert verknüpft. Diese Themen begleiten uns oft in der Arbeit mit unseren Klient:innen aber auch uns selbst als Therapeut:in, Berater:in, Coach:in. Dabei spielt eine zentrale Rolle das Wahrnehmen und der Umgang mit den eigenen Gefühlen und Bedürfnissen.

Wahrscheinlich kennen Sie diese Situationen: Sie wissen, was gut für Sie wäre ... aber Sie machen es nicht. Sie haben mit Ihrem/r Patient:in das Problem genau besprochen ... aber es ändert sich nichts. Schluss damit! Wo herkömmliche Methoden an Grenzen stoßen, helfen kreative Ansätze oft weiter. Kreative Methoden:

- ... vereinfachen komplexe Konzepte und
- ... machen sie direkt erlebbar, indem sie
- ... die verschiedenen Sinne ansprechen,
- ... Emotionen aktivieren und sich dadurch
- ... tief ins Gedächtnis einprägen.
- ... Zudem machen sie viel Spaß und lockern Situationen auf

In diesem Webinar widmen wir uns dem Thema Selbstakzeptanz und Selbstfürsorge. Sie lernen viele kreative Techniken für sich und Ihre Klient:innen kennen, die ihren Handwerkskoffer mit Impact- und Impromethoden auffüllen sowie frischen Wind und Humor in Ihre Einzel- und Gruppentherapie bringen.

**Dipl.-Psych.<sup>in</sup> Barbara Klotz**

**Dienstag, 04.04.2023**

15:00 - 18:00 Uhr, 4 Lehreinheiten

Euro 150,00 | VPA-Mitglieder- Euro 110,00

*Webinarreihe:**„Hypnosystemischer  
Werkzeugkasten“***Mittwoch, 12.04.2023**

15:00 - 18:15 Uhr, 4 Lehreinheiten

Euro 150,00 | VPA-Mitglieder- Euro 110,00

*Webinarreihe:**„Gestalttherapie – Techniken, Me-  
thoden, Interventionen“**Es empfiehlt sich, die Webinarreihe als  
Ganzes zu buchen, aber die Module sind  
auch einzeln buchbar.***SELBSTWIRKSAMKEIT UND SELBSTKONTROLLE**

In diesem Webinar geht es um die Möglichkeit, negative Symptome wie Schmerz, Tinnitus, innere Anspannung, Übelkeit, etc. durch Symptomobjektivierung veränderbar und damit besser kontrollierbar zu machen. Wir ermöglichen unseren Patient:innen durch diese Techniken Selbstwirksamkeit zu erfahren.

**Dr.med. Christian Schwegler****MODUL I: GESTALT THERAPIE - TECHNIKEN, ME-  
THODEN, INTERVENTIONEN**

Die Webinarreihe startet mit einem Überblick zur Entstehung und Entwicklung der Gestalttherapie.

Techniken und Methoden sind nicht nur Werkzeuge, sondern im Zusammenhang der Methode Gestalttherapie zu verstehen.

Einblicke zur Theorie der Gestalttherapie: Prinzip des Hier und Jetzt, Wahrnehmung, Figur und Hintergrund etc. Was verstehen wir unter den 3 E's der Gestalttherapie und welche psychotherapeutische Haltung entsteht daraus?

Wir widmen uns einzelnen Übungen und Experimenten zur Wahrnehmung, die wir u.a. aus der Situation und dem Bedürfnis der Teilnehmer:innen miteinander kreieren.

Bitte halten Sie Zeichenpapier, Stifte, Malkreiden etc. bereit.

**Mag.<sup>a</sup> Beatrix Wimmer**

**BÜCHER**, *therapeutische und pädagogische*  
**SPIELE** und **MATERIALIEN** sowie **HAND- und**  
**FINGERPUPPEN**



Bücher + So Handels KG, Geschäftslokal: **Arnezhofnerstrasse 5, 1020 Wien**  
Tel.: 01/92 22 307 Mail: office@buchundso.at

**Online Shop: [www.buchundso.at](http://www.buchundso.at)**



**Donnerstag, 13.04.2023**

16:00 - 20:00 Uhr, 5 Lehreinheiten

Euro 150,00 | VPA-Mitglieder- Euro 110,00

*Webinarreihe:****Positive Psychotherapie - Neue Methoden für Psychotherapie, Beratung, Supervision und Coaching****Diese Webinarreihe besteht aus 4 Modulen, die einzeln oder gesamt gebucht werden können. Die Inhalte der Module stehen in engem Zusammenhang und wir empfehlen diese zusammen zu buchen.***Montag, 17.04.2023**

15:00 - 19:00 Uhr, 5 Lehreinheiten

Euro 150,00 | VPA-Mitglieder- Euro 110,00

**POSITIVE PSYCHOTHERAPIE: UMSETZUNG IN DER BERATUNGS- UND THERAPIEPRAXIS**

Immer häufiger wird in Psychologie und Psychotherapie nicht mehr nur auf die problematischen und krankhaften Seiten des menschlichen Lebens geschaut, sondern die positiven Seiten, die Kompetenzen, Fähigkeiten und Fertigkeiten werden mehr und mehr in den Blick genommen, wissenschaftlich untersucht und finden ihre praktische Anwendung in Psychotherapie und Beratung. Damit beschäftigt sich die Positive Psychotherapie.

Die Positive Psychotherapie (PPT) ist eine integrative, lösungsorientierte Kurzzeitmethode, die mit ihren vielfältigen Techniken den Brückenschlag zwischen der Verhaltenstherapie, den tiefenpsychologischen und den humanistischen Verfahren schafft. So können die PPT-Techniken sowohl in Psychotherapie und Beratung wie auch in Supervision und Coaching eingesetzt werden. In den vier Webinarteilen geht es um die Darstellung der vielfältigen Methoden und Techniken der Positiven Psychotherapie.

In diesem Webinar wird die Umsetzung der positiven Psychotherapie in der Praxis durchgenommen mit folgenden Themen:

- Arbeit mit Geschichten, Aphorismen, Bildern, Spruchweisheiten, Humor, Mythologien, etc.
- die positiven Interpretationen (Umdeutungen) der Krankheitssymptome
- der transkulturelle Blick
- Diagnose- und Testverfahren: WIPF, DAI
- Wie integriere ich die Methoden in meine Arbeit mit Patient:innen, Klient:innen und Gruppen?

**Dipl.-Psych. Werner Gross****KURZÜBERSICHT KOGNITIVE THERAPIE**

Das Webinar dient als Auffrischung für Verhaltenstherapeut:innen oder, bei fehlenden Vorkenntnissen, als Vermittlung eines ersten Eindrucks von der Kognitiven Therapie (KT) nach Aaron T. und Judith Beck. Es werden Grundzüge vermittelt, die durch Arbeitsblätter und eine Literaturliste zum Selbststudium ergänzt werden.

Eine gut durchgeführte kognitive Therapiesequenz wirkt auf die/den Patient:in wie eine gehaltvolle, lösungsorientierte Konversation, die durchaus auch durch eine kleine Plauderei oder einen humorvollen Einschub unterbrochen werden darf!

**Das Webinar enthält folgende Elemente:**

- Einführung des kognitiven Modells für die/den Patient:in - alltägliche Beispielsituationen
- Identifizierung und klares Ausformulieren der belastenden Gedanken
- Einteilung von dysfunktionalen Gedanken in Kategorien der inhaltlichen Verzerrung
- Unterscheidung der Arbeit an inhaltlicher Verzerrung und an kaum / gar nicht verzerrten belastenden Gedanken
- Vorstellung verschiedener therapeutischer Gesprächsstrategien zur Einleitung von neuen Einsichten und Veränderungen bei der/dem Patient:in: Ergänzen Sie Ihre „Trickkiste“!
- Belegung der KT durch ausgewählte Verhaltensexperimente und Übungen

**Dr.<sup>in</sup> Susanne Hedlund (Ph.D., USA)**

**Dienstag, 18.04.2023**

15:00 - 19:00 Uhr, 5 Lehreinheiten

Euro 150,00 | VPA-Mitglieder- Euro 110,00

*Webinarreihe:**Wenn nichts mehr geht - Umgang mit Widerständen gegen Veränderungsprozesse**Die Module der Seminarreihe können auch einzeln gebucht werden***MODUL II: WENN NICHTS MEHR GEHT - UMGANG MIT WIDERSTÄNDEN GEGEN VERÄNDERUNGSPROZESSE****UNTER ANDEREM ZU DEN THEMEN: WIE WIDERSTÄNDE UTILISIERT UND ALS KOMPETENZ GENUTZT WERDEN KÖNNEN****Inhalt:**

- Zugänge zu Veränderungsprozessen & Reframing (Übung)
- Utilisation von Widerständen in Veränderungsprozessen
- Widerstand als Kompetenz
- Ambivalenzcoaching
- Immunity Map: Wie komme ich meinem Widerstand auf die Schliche?
- Von der Theorie in die Praxis: Widerstände explorieren und Potentiale nutzen (Übung)

Im Rahmen des zweiten Moduls lernen Sie wie Widerstände utlisiert und als Kompetenz genutzt werden können. Sie können Ambivalenzen und Widerstände konstruktiv für den beraterischen und therapeutischen Prozess nutzen und wissen wie Sie Widerständen auf die Spur kommen. Im Zuge des zweiten Moduls können Sie das vorgestellte Diagnostool für sich selbst nutzen und eigene Widerstände und Potenziale explorieren.

**Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Saskia Eschenbacher, B.A.****IMAGINATIVES ÜBERSCHREIBEN IN DER BEHANDLUNG VON TRAUMAFOLGESTÖRUNGEN**

Von der aktuellen Forschung bis hin zur Umsetzung in der psychotherapeutischen kognitiv-behavioralen Praxis, ist Imaginatives Überschreiben eine Technik, welche im therapeutischen Kontext zum „Überschreiben“ emotionaler Gedächtnisinhalte und Bilder, wie z.B. Intrusionen oder Albträume, angewandt wird. Es hat zum Ziel, negative traumaasoziierte Gefühle und Erinnerungsbilder zu reduzieren und durch gewünschte zu ersetzen.

Dieses Webinar soll einen Überblick über die aktuelle Forschung zum Thema bieten und vor allem Einblick geben, wie IRRT in der kognitiv-behavioralen psychotherapeutischen Praxis bei der Behandlung von Patient:innen mit Traumafolgestörungen eingesetzt werden kann.

Anhand von Fallbeispielen wird das praktische Vorgehen vermittelt; eigene Fallbeispiele sind willkommen!

**Asita Shirali Dikloo, MSc.****29.11.2023 - ONLINE TAGUNG****VIRTUELLE WELTEN****IMPULSE FÜR THERAPIE, BERATUNG UND BEGLEITUNG****WEITERE INFORMATIONEN FOLGEN IM FRÜHJAHR 2023**

**Donnerstag, 20.04.2023**

15:00 - 19:00 Uhr, 5 Lehreinheiten

Euro 150,00 | VPA-Mitglieder- Euro 110,00

*Webinarreihe:***„Systemische Therapie psychischer Störungen - Psychische Störungen als menschliche Probleme“***Es empfiehlt sich, die Webinarreihe als Ganzes zu buchen, um ein Gesamtverständnis dieses Ansatzes zu erlangen, aber die Module sind auch einzeln buchbar.***SYSTEMISCHE THERAPIE DER PSYCHOSEN**

In nicht-psychotherapeutischen und nicht-psychiatrischen Arbeitskontexten begegnen uns Menschen mit Problemen. Probleme sind weit mehr, als die üblichen Klassifikationsschemata wie ICD-10 oder DSM-V vermuten lassen. Aus systemischer Perspektive entstehen solche Phänomene durch die Art und Weise des Denkens.

Das Webinar ist für Kolleginnen und Kollegen gedacht, denen in ihrem Berufsalltag Menschen begegnen, die solche Probleme beklagen und die sich häufig unverstanden fühlen. Es gibt einen Überblick über das systemische Verständnis und die systemische Therapie vielfältiger psychischer Störungen.

Ziel des Webinars ist es, Hintergrunddynamiken von Diagnosen wie Angst, Zwang, Depression, Sucht, Persönlichkeitsstörungen und Psychosen verstehbar zu machen. Es wird vermittelt, wie solche Phänomene entstehen und wie sie aufrechterhalten werden. Erst ein Verständnis von Problemstrukturen ermöglicht dann ein gezieltes Vorgehen in Therapie- und Beratungsprozessen.

Dieses Webinar dreht sich um die Systemische Therapie der Psychosen.

Bernd Schumacher stellt sein, auf der Basis der Arbeit der Heidelberger Gruppe (Stierlin, Simon, Retzer) überarbeitetes Therapiekonzept der Therapie von Psychosen mit dem Schwerpunkt Schizophrenie vor.

Kernaussage: „Schizophrenie ist der Versuch, aus einer Entscheidung keine zu machen.“

**Dr.phil. Bernd Schuhmacher****FASZINATION GAMING, SOCIAL MEDIA & CO:  
PROBLEMATISCHE MEDIENNUTZUNG VON KINDERN  
& JUGENDLICHEN UND PSYCHOLOGISCHE  
BEHANDLUNGSANSÄTZE**

Medien hatten schon immer eine Faszination auf uns Menschen, die Möglichkeiten der virtuellen (Spiele-)Welt bieten Kindern und Jugendlichen nun Zugänge zu fast unendlich faszinierenden Erkundungen und Erlebnissen. Wie gehen diese mit diesen Möglichkeiten um? Wie gelingt trotz großer Faszination eine kontrollierte Nutzung statt unkontrollierten Surfens? Wie kann bei suchtartigem Verhalten vorgegangen werden?

**Inhalt:**

- Faszination der virtuellen Möglichkeiten und deren Gefahren & Herausforderungen
- Problematische Mediennutzung frühzeitig erkennen und hilfreiche Gegenmaßnahmen
- (Eltern-)Beratung, Therapie und psychologische Behandlungsansätze

**Zielgruppe:**

- für psychosoziale Berufsgruppen (Kindergärtner:innen, Pädagog:innen, Psycholog:innen, Sozialarbeiter:innen, Psychotherapeut:innen u.a.)

**Mag.<sup>a</sup> Doris Reinwald****MMag.<sup>a</sup> Simone Friesacher****Dienstag, 25.04.2023**

16:00 - 20:00 Uhr, 5 Lehreinheiten

Euro 150,00 | VPA-Mitglieder- Euro 110,00

*Webinarreihe:***„DIGI-TOOLS - Digitale Medien und Gefahren, Möglichkeiten & Herausforderungen“**

**Mittwoch, 26.04.2023**

15:00 - 18:15 Uhr, 4 Lehreinheiten

Euro 150,00 | VPA-Mitglieder- Euro 110,00

*Webinarreihe:***„Gestalttherapie – Techniken, Methoden, Interventionen“***Es empfiehlt sich, die Webinarreihe als Ganzes zu buchen, aber die Module sind auch einzeln buchbar.***MODUL II: GESTALT THERAPIE - TECHNIKEN, METHODEN, INTERVENTIONEN**

In diesem Webinar werden wir die theoretische Diskussion vertiefen und weitere Techniken und Interventionen in der Gestalttherapie wie beispielsweise der Leere Stuhl, der Heiße Stuhl, ... kennenlernen.

**Wir stellen uns die Fragen:**

- Worauf gründen sie?
- Wie werden sie entwickelt?
- Wie setzen wir sie ein?
- Was ist das Ziel?

Wir werden sowohl im Plenum als auch in Kleingruppen arbeiten. Die Teilnehmer:innen sind eingeladen Beispiele aus der eigenen Praxis einzubringen und unter gestalttherapeutischen Gesichtspunkten zu betrachten.

Bitte halten Sie Zeichenpapier, Stifte, Malkreiden etc. bereit.

**Mag.<sup>a</sup> Beatrix Wimmer****Dienstag, 02.05.2023**

16:00 - 19:30 Uhr, 4 Lehreinheiten

Euro 150,00 | VPA-Mitglieder- Euro 110,00

*Webinarreihe:***„Motivierende Gesprächsführung“***Es empfiehlt sich, die Webinarreihe als Ganzes zu buchen, aber die Module sind auch einzeln buchbar.***MOTIVIERENDE GESPRÄCHSFÜHRUNG 1 - GRUNDLAGEN, PRINZIPIEN, TECHNIKEN**

Beim Motivational Interviewing (Motivierende Gesprächsführung) handelt es sich um einen von Miller und Rollnick entwickelten sowohl klient:innenzentrierten „als auch direktiven Ansatz der Gesprächsführung zur Erhöhung der Eigenmotivation von Menschen, ein problematisches Verhalten zu ändern“ (Körkel & Veltrup, 2003). Dabei ist eine der grundlegenden Annahmen, dass Menschen nicht veränderungsresistent oder gar „im Widerstand“ sind, sondern vielmehr jeder Verhaltensänderung ambivalent gegenüberstehen. Ursprünglich entwickelt zur Behandlung von Substanzabhängigkeiten findet MI inzwischen Anwendung auch in nicht-substanzbezogenen Bereichen der Verhaltensänderung, wie z.B. Bulimie, Bluthochdruck, und anderen gesundheitsbezogenen Verhaltensweisen.

In diesem Webinar erhalten Sie einen orientierenden Überblick über das Konzept und die Grundhaltungen der Motivierenden Gesprächsführung. Anhand im Praxisalltag einsetzbarer Übungen und Techniken vertiefen wir einzelne Aspekte und konkretisieren sie so, dass aus „trockener Praxis“ direkt anwendbares Wissen wird. Insbesondere die „Stadien der Veränderung“ nehmen wir in den Blick, denn auf dieser Basis können wir bei all unseren Klient:innen „Widerstand“ erkennen - und vermeiden.

**Eva Barnewitz, MSc**

**Mittwoch, 03.05.2023**

15:00 - 18:15 Uhr, 4 Lehreinheiten

Euro 150,00 | VPA-Mitglieder- Euro 110,00

*Webinarreihe:***„Gestalttherapie – Techniken, Methoden, Interventionen“***Es empfiehlt sich, die Webinarreihe als Ganzes zu buchen, aber die Module sind auch einzeln buchbar.***Donnerstag, 04.05.2023**

15:00 - 19:00 Uhr, 5 Lehreinheiten

Euro 150,00 | VPA-Mitglieder- Euro 110,00

*Webinarreihe:***„Systemische Therapie psychischer Störungen - Psychische Störungen als menschliche Probleme“***Es empfiehlt sich, die Webinarreihe als Ganzes zu buchen, um eine Gesamtverständnis dieses Ansatzes zu erlangen, aber die Module sind auch einzeln buchbar.***Freitag, 05.05.2023**

16:00 - 19:00 Uhr, 4 Lehreinheiten

Euro 127,00 | VPA-Mitglieder- Euro 105,00

**MODUL III: GESTALT THERAPIE - TECHNIKEN, METHODEN, INTERVENTIONEN**

In diesem Webinar werden wir uns mit kreativen Medien und Traumarbeit in der Gestalttherapie beschäftigen. Es wird eine Kostprobe zu den kreativen Medien und Traumarbeit in der Gestalttherapie geben.

Je nach Bedürfnis der Teilnehmer:innen in der Situation werden wir uns dem Einsatz kreativer Medien (weiterhin) widmen und auch die Arbeit mit Träumen sowohl theoretisch behandeln als auch praktisch darstellen.

Wir werden sowohl im Plenum als auch in Kleingruppen arbeiten.

Bitte halten Sie Zeichenpapier, Stifte, Malkreiden etc. bereit.

**Mag.<sup>a</sup> Beatrix Wimmer****SYSTEMISCHE THERAPIE BEI DEPRESSION**

In nicht-psychotherapeutischen und nicht-psychiatrischen Arbeitskontexten begegnen uns Menschen mit Problemen. Probleme sind weit mehr, als die üblichen Klassifikationsschemata wie ICD-10 oder DSM-V vermuten lassen. Aus systemischer Perspektive entstehen solche Phänomene durch die Art und Weise des Denkens.

Das Webinar ist für Kolleginnen und Kollegen gedacht, denen in ihrem Berufsalltag Menschen begegnen, die solche Probleme beklagen und die sich häufig unverstanden fühlen. Es gibt einen Überblick über das systemische Verständnis und die systemische Therapie vielfältiger psychischer Störungen.

Ziel des Webinars ist es, Hintergrunddynamiken von Diagnosen wie Angst, Zwang, Depression, Sucht, Persönlichkeitsstörungen und Psychosen verstehbar zu machen. Es wird vermittelt, wie solche Phänomene entstehen und wie sie aufrechterhalten werden. Erst ein Verständnis von Problemstrukturen ermöglicht dann ein gezieltes Vorgehen in Therapie- und Beratungsprozessen.

Dieses Webinar dreht sich um die Systemische Therapie bei Depression:

Bernd Schumacher spricht über die „neue Volkskrankheit Depression“ und ihre vielfältigen individuellen und soziologischen Hintergrunddynamiken.

Kernaussage: „Die Depression gibt es nicht, sondern mindesten 17 bis 20 verschiedene.“

**Dr.phil. Bernd Schuhmacher****REFLEXIONSKURS ZUM WEBINAR „SINGLE SESSION THERAPY“ - BERATUNG UND THERAPIE KURZ UND EFFEKTIV**

Bei diesem Webinar handelt es sich um den Reflexions-/Supervisionskurs vom Webinar „Single Session Therapy“ - Beratung und Therapie kurz und effektiv am 24.03.2023. .

**Dr. Ben Furman**

**Montag, 08.05.2023**

15:00 - 19:15 Uhr, 5 Lehreinheiten

Euro 150,00 | VPA-Mitglieder- Euro 110,00

*Webinarreihe:***„Zurück zur Würde -  
Das Pathologische Horten und  
Messie-Syndrom“***Es empfiehlt sich, die Webinarreihe als  
Ganzes zu buchen, aber die Module sind  
auch einzeln buchbar.*

## DAS PATHOLOGISCHE HORTEN UND MESSIE SYNDROM - DEFINITION UND BEDEUTUNG

Jeder Messie-Ausprägungsform - Pathologisches Horten, Vermüllungs- und Verwahrlosungssyndrom - ist ein Hinweis auf ein Defizit im seelischen Erleben, die das Überleben der Betroffenen sichert. Die positive Absicht dahinter will erkannt und in gestaltende Lebensenergie umgewandelt werden.

Über die Jahre hat Frau Schröter einen eigenen Ansatz der Psychotherapie entwickelt, die identitätsbildende integrative Messie-Therapie. Diese setzt auf die Erkenntnis, dass die Welt der Gegenstände/Dinge in jeder Hinsicht eine gewisse Stellvertreterschaft darstellt. Damit wird verständlich, dass erst eine Integration erfolgen muss, bevor für einen Menschen die Trennung von einem Gegenstand möglich wird.

In dieser Webinarreihe lernen Sie drei wichtige Krankheitsbilder des Messie-Syndroms kennen. Das Pathologische Horten, das Vermüllungssyndrom und das Verwahrlosungssyndrom. In diesem Modul wird der Fokus auf die Definition und die Bedeutung gelegt und folgende Themen werden durchgenommen:

- Pathologisches Horten
- Wertbeimessungsstörung
- Verwahrlosung
- Vermüllung
- Komorbiditäten

**Veronika Schröter****VÖPP** Vereinigung Österreichischer  
Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten

## Zusammenhalt macht stark

Werden Sie Teil unseres Netzwerkes engagierter  
Psychotherapeut\*innen.

Die VÖPP ist ein österreichweites Netzwerk von  
Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten -  
motiviert, engagiert und bestens vernetzt.

Besuchen Sie uns auch auf:  Facebook |  Instagram  
Podcast „Couchgespräche“  Soundcloud |  Spotify |  iTunes

**← Vorteile hier mit Handykamera scannen**

### Wir bieten:

- Vielfältige Fortbildungsangebote
- Austauschmöglichkeiten & Mitarbeit
- breites Servicespektrum
- ein offenes Ohr für die Anliegen unserer  
Berufsgruppe am Puls des Fachdiskurses
- Interessensvertretung mit Bodenhaftung

### Nehmen Sie Kontakt auf:

www.voep.at | sekretariat@voep.at | +43 676/933 35 36  
VÖPP - Vereinigung Österreichischer  
Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten,  
Lange Gasse 8/1, 1080 Wien

**Dienstag, 09.05.2023**

15:00 - 20:00 Uhr, 6 Lehreinheiten

Euro 150,00 | VPA-Mitglieder- Euro 110,00

**FÖRDERUNG DER DANKBARKEIT IN DER VERHALTENSTHERAPIE**

In mehr als 275 Studien zur Dankbarkeit konnte empirisch festgestellt werden, dass die Förderung von Dankbarkeit wirkt und besonders indiziert ist bei Depressivität, Angst, Schmerz und Schlafstörungen.

In diesem Webinar werden die wichtigsten Dankbarkeitsübungen vermittelt, um sie innerhalb einer indizierten Verhaltenstherapie zur Anwendung bringen zu können.

Ziel dieses Webinars ist es, neben den wichtigsten empirischen Daten der aktuellen Dankbarkeitsforschung die vielfältigen Dankbarkeits-Aktivierungsmethoden kennenzulernen und ihre Anwendung im Einzel- und Gruppenkontext einzuüben.

**Dipl.-Psych. Gert Kowarowsky**

**Donnerstag, 11.05.2023**

15:00 - 19:15 Uhr, 5 Lehreinheiten

Euro 150,00 | VPA-Mitglieder- Euro 110,00

*Webinarreihe:*

**„Zurück zur Würde -  
Das Pathologische Horten und  
Messie-Syndrom“**

*Es empfiehlt sich, die Webinarreihe als  
Ganzes zu buchen, aber die Module sind  
auch einzeln buchbar.*

**DAS PATHOLOGISCHE HORTEN UND MESSIE SYNDROM - URSACHEN UND FOLGEN**

Jeder Messie-Ausprägungsform - Pathologisches Horten, Vermüllungs- und Verwahrlosungssyndrom - ist ein Hinweis auf ein Defizit im seelischen Erleben, die das Überleben der Betroffenen sichert. Die positive Absicht dahinter will erkannt und in gestaltende Lebensenergie umgewandelt werden.

Bis 2022 wurde das Messie-Syndrom fälschlicherweise unter die Krankheitsbilder Zwangsstörungen oder Suchterkrankungen eingeordnet.

Über die Jahre hat Frau Schröter einen eigenen Ansatz der Psychotherapie entwickelt, die identitätsbildende integrative Messie-Therapie. Diese setzt auf die Erkenntnis, dass die Welt der Gegenstände/Dinge in jeder Hinsicht eine gewisse Stellvertreterschaft darstellt. Damit wird verständlich, dass erst eine Integration erfolgen muss, bevor für einen Menschen die Trennung von einem Gegenstand möglich wird.

In dieser Webinarreihe lernen Sie drei wichtige Krankheitsbilder des Messie-Syndroms kennen. Das Pathologische Horten, das Vermüllungssyndrom und das Verwahrlosungssyndrom. Sie werden die Hintergründe kennen lernen und nachvollziehen, um entsprechend der Unterschiede handeln zu können. Die Unterschiede betreffen dabei rechtliche Aspekte, den Umgang und die therapeutische Indikation.

In diesem Modul wird der Fokus auf die Ursachen und Folgen gelegt und folgende Themen werden durchgenommen:

- gesellschaftliche, kulturelle und familiäre Einflüsse
- Haben statt Sein
- frühe Bindungsstörungen
- Scham und Schuldgefühle
- Verletzung der Würde
- Überanpassung
- Fremdbestimmung
- Trigger als Auslöser

**Veronika Schröter**

**Montag, 15.05.2023**

17:00 - 20:00 Uhr, 4 Lehreinheiten

Euro 150,00 | VPA-Mitglieder- Euro 110,00

**MEHR ALS EIN PAAR KLICKS - WEBINARE UND ONLINE-GRUPPEN KREATIV GESTALTEN**

Spätestens seit der Corona-Pandemie hat das Online-Setting Einzug in unsere Seminar- und Gruppenangebote gehalten. Aber wie lassen sich Online-Veranstaltungen wirklich lebendig und spannend gestalten? Das Online-Format braucht eigene didaktische Konzepte und fundierte Überlegungen, um sein Potenzial entfalten zu können.

In diesem Webinar setzen wir uns damit auseinander, wie wir uns die Technik zunutze machen können, beleuchten Phänomene wie Zoom-Fatigue oder das Nähe-Distanz-Paradoxon und schulen unsere Online-Kompetenz. Wir werden viel gemeinsam ausprobieren, reflektieren und modifizieren, was für den eigenen Arbeitsbereich und zum ganz persönlichen Online-Stil passt.

- Gründliches Warming-up für den Einstieg
- Verstehen von speziellen Online-Phänomenen
- Umgehen mit Besonderheiten des Online-Formats: Dos & Don'ts
- Tools für den Online-Einsatz
- Die Rolle der Leitung im digitalen Raum
- Online-Prozesse begleiten und abschließen

**Sabine Spitzer-Prochazka, MSc**

**Dienstag, 16.05.2023**

15:00 - 19:00 Uhr, 5 Lehreinheiten

Euro 150,00 | VPA-Mitglieder- Euro 110,00

*Webinarreihe:*

***Wenn nichts mehr geht - Umgang mit Widerständen gegen Veränderungsprozesse***

*Die Module der Seminarreihe können auch einzeln gebucht werden*

**MODUL III: WENN NICHTS MEHR GEHT - UMGANG MIT WIDERSTÄNDEN GEGEN VERÄNDERUNGSPROZESSE UNTER ANDEREM ZU THEMEN: ENTWICKLUNGSZIELE IDENTIFIZIEREN UND BESTIMMEN**

**Inhalt:**

- Entwicklungsziele identifizieren und auswählen (Übung)
- Widerstände auf der Verhaltensebene explorieren (Übung)
- Die eigene Ineffektivität erforschen (Übung)
- Die emotionale Dimension versteckter Ziele (Übung)
- Versteckte Grundannahmen aufdecken (Übung)
- Grundannahmen hinterfragen (Übung)
- change-prevention system & anxiety-management system

Das dritte Modul widmet sich der vertieften Erprobung des Diagnosetools: Sie sind in der Lage Entwicklungsziele zu identifizieren und zu bestimmen, können Widerstände auf der Verhaltensebene explorieren und die eigene Ineffektivität erforschen. Sie sind in der Lage, die Ängste herauszuarbeiten, die uns von Veränderungsprozessen abhalten, die wir uns eigentlich wünschen. Sie können versteckte Grundannahmen identifizieren und diese für Veränderungsprozesse zugänglich machen.

**Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Saskia Eschenbacher, B.A.**



**Montag, 22.05.2023**

15:00 - 19:15 Uhr, 5 Lehreinheiten

Euro 150,00 | VPA-Mitglieder- Euro 110,00

*Webinarreihe:***„Zurück zur Würde -  
Das Pathologische Horten und  
Messie-Syndrom“***Es empfiehlt sich, die Webinarreihe als  
Ganzes zu buchen, aber die Module sind  
auch einzeln buchbar.***DAS PATHOLOGISCHE HORTEN UND MESSIE-  
SYNDROM - IDENTITÄT UND WÜRDE**

Jeder Messie-Ausprägungsform - Pathologisches Horten, Vermüllungs- und Verwahrlosungssyndrom - ist ein Hinweis auf ein Defizit im seelischen Erleben, die das Überleben der Betroffenen sichert. Die positive Absicht dahinter will erkannt und in gestaltende Lebensenergie umgewandelt werden.

Bis 2022 wurde das Messie-Syndrom fälschlicherweise unter die Krankheitsbilder Zwangsstörungen oder Suchterkrankungen eingeordnet. Die Studie von Frau Schröter trägt nun wesentlich dazu bei, dass 2022 mit der Aufnahme von „pathologischem Horten“ in den ICD-11, die Eigenständigkeit der Krankheit anerkannt wird. Dies ist eine bedeutsame Errungenschaft. Insbesondere für die Klientel, die damit eine adäquate Behandlung erwarten können. Aber auch für Fachkräfte, wie Psychotherapeut:innen, Psychiater:innen, Hausärzt:innen, Sozialpädagog:innen, Ergotherapeut:innen und soziale Einrichtungen, für die sich jetzt, mit den richtigen Werkzeugen, Möglichkeiten bieten erfolgreich mit diesen Menschen zu arbeiten.

Über die Jahre hat Frau Schröter einen eigenen Ansatz der Psychotherapie entwickelt, die identitätsbildende integrative Messie-Therapie. Diese setzt auf die Erkenntnis, dass die Welt der Gegenstände/Dinge in jeder Hinsicht eine gewisse Stellvertreterschaft darstellt. Damit wird verständlich, dass erst eine Integration erfolgen muss, bevor für einen Menschen die Trennung von einem Gegenstand möglich wird.

Die Themenschwerpunkte der Webinarreihe umfassen die zentralen Anforderungen einer erfolgreichen Messie-Therapie und werden sowohl theoretisch als auch praktisch vermittelt.

In diesem Modul wird der Fokus auf die Identität und Würde gelegt und folgende Themen werden durchgenommen:

- Diagnose und Vorgehen
- Wundversorgung
- vom Sollen zum Wollen, vom Wollen zum Sein
- non-direktiver Umgang
- Prägungsarbeit
- Selbstwahrnehmung und Beziehungsfähigkeit

**Veronika Schröter****Dienstag, 23.05.2023**

16:00 - 19:15 Uhr, 4 Lehreinheiten

Euro 150,00 | VPA-Mitglieder- Euro 110,00

*Das Webinar „Dynamik in Gruppen 2“ ist  
eigenständig und kann auch ohne vorherige  
Teilnahme an „Dynamik in Gruppen 1“  
besucht werden.***DYNAMIK IN GRUPPEN 2****DAS GRUPPENFELD NACH E. STAHL**

Wer in Gruppen lebt und arbeitet, erfährt täglich neu, wie sich in ihnen ein zwischenmenschliches Kräftespiel entfaltet, das alle Beteiligten ergreift und das sachliche Geschehen entscheidend mitprägt. Dass sich Gruppen in ihrer Grundatmosphäre, in ihren Regeln, in ihrer Dynamik unterscheiden, haben wir alle schon häufig erlebt.

Wie kann ich diese Unterschiedlichkeit gut beschreiben? Was für Talente und Gefahren bringen die unterschiedlichen Gruppentypen mit? Was heißt es, ein Team zu entwickeln?

Worauf muss ich als Leiter oder Leiterin einer Gruppe/ eines Teams achten? Wie kann ich Weiterentwicklung unterstützen?

Bei der Beantwortung dieser Fragen ist das Gruppenfeld eine großartige Hilfe.

Diese Dynamik will verstanden und gestaltet sein.

**Themen und Inhalte:**

- Gruppenziele und deren Koordination (Der Gruppenvertrag)
- Klimazonen der Gruppenkultur (Das Gruppenfeld)
- Wie und wozu werden in Gruppen Rollen verteilt?

**Dipl.-Psych.<sup>in</sup> Regine Heiland**

**Donnerstag, 25.05.2023**

15:00 - 19:15 Uhr, 5 Lehreinheiten

Euro 150,00 | VPA-Mitglieder- Euro 110,00

*Webinarreihe:***„Zurück zur Würde -  
Das Pathologische Horten und  
Messie-Syndrom“***Es empfiehlt sich, die Webinarreihe als  
Ganzes zu buchen, aber die Module sind  
auch einzeln buchbar.***DIE INTEGRATIVE MESSIE-THERAPIE**

Jeder Messie-Ausprägungsform - Pathologisches Horten, Vermüllungs- und Verwahrlosungssyndrom - ist ein Hinweis auf ein Defizit im seelischen Erleben, die das Überleben der Betroffenen sichert. Die positive Absicht dahinter will erkannt und in gestaltende Lebensenergie umgewandelt werden.

Bis 2022 wurde das Messie-Syndrom fälschlicherweise unter die Krankheitsbilder Zwangsstörungen oder Suchterkrankungen eingeordnet.

Über die Jahre hat Frau Schröter einen eigenen Ansatz der Psychotherapie entwickelt, die identitätsbildende integrative Messie-Therapie. Diese setzt auf die Erkenntnis, dass die Welt der Gegenstände/Dinge in jeder Hinsicht eine gewisse Stellvertreterschaft darstellt. Damit wird verständlich, dass erst eine Integration erfolgen muss, bevor für einen Menschen die Trennung von einem Gegenstand möglich wird.

Die Themenschwerpunkte der Webinarreihe umfassen die zentralen Anforderungen einer erfolgreichen Messie-Therapie und werden sowohl theoretisch als auch praktisch vermittelt.

In diesem Modul wird der Fokus auf die Integrative Messie-Therapie nach Veronika Schröter gelegt und folgende Themen werden durchgenommen:

- Elemente aus Gestalttherapie, systemischer Psychotherapie und Verhaltenstherapie
- Hypnotherapeutische Techniken
- Ressourcen- und Lösungsorientierung
- Phasen des Therapieprozesses
- Einzel-, Paar- und Gruppentherapie

**Veronika Schröter****MOTIVIERENDE GESPRÄCHSFÜHRUNG 2 -  
AMBIVALENZEN ERKUNDEN UND NUTZEN**

Beim Motivational Interviewing (Motivierende Gesprächsführung) handelt es sich um einen von Miller und Rollnick entwickelten sowohl klient:innenzentrierten „als auch direktiven Ansatz der Gesprächsführung zur Erhöhung der Eigenmotivation von Menschen, ein problematisches Verhalten zu ändern“ (Körkel & Veltrup, 2003). Dabei ist eine der grundlegenden Annahmen, dass Menschen nicht veränderungsresistent oder gar „im Widerstand“ sind, sondern vielmehr jeder Verhaltensänderung ambivalent gegenüberstehen. Ursprünglich entwickelt zur Behandlung von Substanzabhängigkeiten findet MI inzwischen Anwendung auch in nicht-substanzbezogenen Bereichen der Verhaltensänderung, wie z.B. Bulimie, Bluthochdruck, und anderen gesundheitsbezogenen Bereichen der Verhaltensänderung.

In diesem Webinar widmen wir uns der Entwicklung von Diskrepanzen, die eines der zentralen Prinzipien der Motivierenden Gesprächsführung darstellt. Neben einem kurzen Rückblick auf die Grundlagen erwarten Sie in diesem Webinar Fallbeispiele, kreative Interventionen und Übungen. Bitte bringen Sie ein eigenes „kleines

Problemchen“ mit (die ewig ungeputzten Fenster, die unaufgeräumte Garage, eine ungeschriebene Bewerbung oder Ähnliches). .

**Eva Barnewitz, MSc**

**Dienstag, 06.06.2023**

15:00 - 19:00 Uhr, 5 Lehreinheiten

Euro 150,00 | VPA-Mitglieder- Euro 110,00

*Webinarreihe:***Wenn nichts mehr geht - Umgang mit Widerständen gegen Veränderungsprozesse***Die Module der Seminarreihe können auch einzeln gebucht werden***MODUL IV: WENN NICHTS MEHR GEHT - UMGANG MIT WIDERSTÄNDEN GEGEN VERÄNDERUNGSPROZESSE**

UNTER ANDEREM ZU DEN THEMEN: WELCHE GRUNDANNAHMEN TIEFGREIFENDEN VERÄNDERUNGSPROZESSEN IM WEG STEHEN

**Inhalt:**

- Immunity Map als Diagnosetool für die Praxis (Übung)
- Gemeinsame Erprobung (Übung)
- Auswählen und Überprüfen von Grundannahmen
- Test-Kriterien
- Reflexion & Webinar Abschluss

Im Rahmen des vierten Moduls erproben Sie miteinander das vorgestellte Diagnosetool. Sie werden (1) selbst durch den Prozess gecoacht und coachen (2) eine Kollegin oder einen Kollegen durch die Immunity Map. Sie wissen welche Grundannahmen tiefgreifenden Veränderungsprozessen im Weg stehen und können dieses Wissen für den weiteren beraterischen und therapeutischen Prozess effektiv nutzen.

**Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Saskia Eschenbacher, B.A.****Dienstag, 13.06.2023**

16:00 - 19:30 Uhr, 4 Lehreinheiten

Euro 150,00 | VPA-Mitglieder- Euro 110,00

*Webinarreihe:***„Motivierende Gesprächsführung“***Es empfiehlt sich, die Webinarreihe als Ganzes zu buchen, aber die Module sind auch einzeln buchbar.***MOTIVIERENDE GESPRÄCHSFÜHRUNG 3 - VOM WIDERSTAND ZUR KOOPERATION**

Beim Motivational Interviewing (Motivierende Gesprächsführung) handelt es sich um einen von Miller und Rollnick entwickelten sowohl klient:innenzentrierten „als auch direktiven Ansatz der Gesprächsführung zur Erhöhung der Eigenmotivation von Menschen, ein problematisches Verhalten zu ändern“ (Körkel & Veltrup, 2003). Dabei ist eine der grundlegenden Annahmen, dass Menschen nicht veränderungsresistent oder gar „im Widerstand“ sind, sondern vielmehr jeder Verhaltensänderung ambivalent gegenüberstehen. Ursprünglich entwickelt zur Behandlung von Substanzabhängigkeiten findet MI inzwischen Anwendung auch in nicht-substanzbezogenen Bereichen der Verhaltensänderung, wie z.B. Bulimie, Bluthochdruck, und anderen gesundheitsbezogenen Verhaltensweisen.

In diesem dritten Teil der Webinarreihe stehen (nach einem kurzen Rückblick) konkrete Methoden zum Umgang mit Widerstand im Fokus. Darüber hinaus widmen wir uns dem „Ja, aber...“ Spiel, das manche Klient:innen und

Therapeut:innen in der „Profi-Liga“ spielen, und untersuchen, wie wir die Ausfahrt zum „Ja, genau und...“ nehmen können.

**Eva Barnewitz, MSc**

**DIE BILDER UND REFERENT:INNENPROFILE UND TEILWEISE GENAUERE BESCHREIBUNGEN DER INHALTE DER WEBINARE UND SEMINARE FINDEN SIE AUF UNSERER HOMEPAGE:**

**[www.vpa.at](http://www.vpa.at)**

**Donnerstag, 15.06.2023**

16:00 - 19:00 Uhr, 4 Lehreinheiten

Euro 150,00 | VPA-Mitglieder- Euro 110,00

**Dienstag, 20.06.2023**

16:00 - 19:30 Uhr, 4 Lehreinheiten

Euro 150,00 | VPA-Mitglieder- Euro 110,00

*Webinarreihe:**„Motivierende Gesprächsführung“**Es empfiehlt sich, die Webinarreihe als Ganzes zu buchen, aber die Module sind auch einzeln buchbar.***Mittwoch, 06.09.2023**

16:00 - 20:00 Uhr, 5 Lehreinheiten

Euro 150,00 | VPA-Mitglieder- Euro 110,00

*Dieser Workshop kann gut mit „Scham und Schuld - Ein emotionsbezogener Ansatz in der Praxis“ am 27.09.2023 ergänzt werden.***GRUPPENPROZESSE SYSTEMISCH VERSTEHEN UND BEGLEITEN**

In der Systemischen Therapie und Beratung führt die Auseinandersetzung mit Gruppenprozessen seit jeher ein Mauerblümchen-Dasein, obwohl Gruppenprozesse ein ideales Lernfeld für die Wahrnehmung von Systemdynamiken sind. Ohne die generationsübergreifenden Loyalitäten und die Notwendigkeiten der Existenzsicherung in Familien ermöglichen es Gruppenprozesse leichter, die Dynamik von Systembildung, Bindungsaufbau, Binnendifferenzierungen und ko-Evolutiven sozialen Entwicklungsprozessen wahrzunehmen und Einfluss darauf zu nehmen.

In diesem Webinar werden die bekannten Entwicklungsphasen von Gruppen - meist als forming / norming / storming / performing und adjourning bezeichnet - systemisch durchleuchtet und auf Einflussmöglichkeiten hin betrachtet.

**Dipl.-Psych. Ulf Klein****MOTIVIERENDE GESPRÄCHSFÜHRUNG 4 - STÄRKUNG DER ÄNDERUNGSZUVERSICHT UND ZIELFORMULIERUNGEN**

Beim Motivational Interviewing (Motivierende Gesprächsführung) handelt es sich um einen von Miller und Rollnick entwickelten sowohl klient:innenzentrierten „als auch direktiven Ansatz der Gesprächsführung zur Erhöhung der Eigenmotivation von Menschen, ein problematisches Verhalten zu ändern“ (Körkel & Veltrup, 2003). Dabei ist eine der grundlegenden Annahmen, dass Menschen nicht veränderungsresistent oder gar „im Widerstand“ sind, sondern vielmehr jeder Verhaltensänderung ambivalent gegenüberstehen. Ursprünglich entwickelt zur Behandlung von Substanzabhängigkeiten findet MI inzwischen Anwendung auch in nicht-substanzbezogenen Bereichen der Verhaltensänderung, wie z.B. Bulimie, Bluthochdruck, und anderen gesundheitsbezogenen Verhaltensweisen.

In diesem vierten und letzten Teil der Webinarreihe steht die Grundannahme im Fokus, dass es vor allem zwei Gründe gibt, warum Menschen ihr Verhalten nicht ändern: Zu wenig Leidensdruck und zu wenig Änderungszuversicht. Letzterer, beziehungsweise der Stärkung der Änderungszuversicht, widmen wir uns in diesem Webinar und verbinden darüber hinaus kreative Methoden der Impact Therapie mit verschiedenen Methoden zur Zielformulierung.

**Eva Barnewitz, MSc****SCHAM UND SCHULD - KOMPAKTE THEORIE FÜR DEN THERAPEUTISCHEN ALLTAG**

Scham und Schuld gehören zum Menschsein dazu und sind wichtig für das soziale Miteinander. Beide Emotionen können aber auch zu tiefen Krisen, massivem Einsamkeitserleben, quälenden Selbstabwertungen, Dissoziationen und suizidalen Handlungen führen. Das Webinar vermittelt kompaktes theoretisches Wissen und unterstützt Therapeut:innen, sich wohlwollend den oft schmerzhaften Emotionen stellen zu können und beispielsweise Patient:innen darin zu unterstützen Emotionsregulationsstrategien zu erlernen. Gelingt es Menschen, Scham und Schuld für sich zu nutzen, erleben sie mehr selbstwertförderliche Emotionen wie Stolz, Selbstsicherheit als auch Selbstwirksamkeit. Gelungene Interaktionen in sozialen Kontexten zeichnen sich durch den flexiblen Einsatz von interpersonellen Strategien zur Gestaltung von Beziehungen aus und verhindern so die erneute Aktivierung dysfunktionalen Scham- und Schuldlebens.

**Dipl.-Psych.<sup>in</sup> Maren Lammers**

**Dienstag, 12.09.2023**

16:00 - 19:15 Uhr, 4 Lehreinheiten

Euro 150,00 | VPA-Mitglieder- Euro 110,00

*Webinarreihe:**„Skills und Tools zur psychologischen (Online)-Beratung“**Dieses Webinar ist sowohl einzeln, sowie gesamt mit den anderen Modulen der Webinarreihe buchbar.***MODUL I: SKILLS UND TOOLS ZUR PSYCHOLOGISCHEN (ONLINE)-BERATUNG****DIE PSYCHOLOGISCHE (ONLINE)-BERATUNG - GRUNDSÄTZE, KOMPETENZEN UND GRENZEN**

In dieser Einheit steigen wir in die Thematik rund um verschiedene Skills und Tools zur psychologischen Beratung ein. Abgerundet wird die Einheit neben einem theoretischen Input mit einigen wertvollen Übungen.

**MMag.<sup>a</sup> Dr.<sup>in</sup> Jasmin Sadeghian****Donnerstag, 14.09.2023**

16:00 - 19:15 Uhr, 4 Lehreinheiten

Euro 150,00 | VPA-Mitglieder- Euro 110,00

*Webinarreihe:**„Stressmanagement und Resilienz - Methoden für Therapie, Beratung, Supervision und Coaching“**Dieses Webinar ist sowohl einzeln, sowie gesamt mit den anderen Modulen der Webinarreihe buchbar.***STRESS UND WORK-LIFE-BALANCE**

Eine gute Work-Life-Balance trägt signifikant zur Stressreduktion am Arbeitsplatz und im privaten Bereich bei. Das wiederum wirkt sich gesundheitsfördernd aus. Wie der systemische Ansatz zeigt, wirken Privat- und Berufsalltag immens aufeinander ein. Was können wir also unternehmen, um beide dieser Bereiche zu stärken und in Balance zu bringen?

**MMag.<sup>a</sup> Dr.<sup>in</sup> Jasmin Sadeghian****Mittwoch, 20.09.2023**

16:00 - 19:00 Uhr, 4 Lehreinheiten

Euro 150,00 | VPA-Mitglieder- Euro 110,00

**IMAGINATIVES ÜBERSCHREIBEN IN DER BEHANDLUNG VON SOZIALEN ANGSTSTÖRUNGEN**

In der kognitiv-behavioralen Behandlung sozialer Angststörungen ist das Bearbeiten des negativen Selbst-Images hin zu einem hilfreicherem, realitätsnäherem Selbstbild von zentraler Bedeutung. Mittels imaginativen Überschreibens können negative Gedächtnisinhalte und Emotionen, welche in einem mutmaßlich biographischen Zusammenhang stehen, reduziert werden.

Dieses Webinar gibt einen praxisorientierten Einblick in die Bearbeitung des negativen Images durch imaginatives Überschreiben, eingebettet in den kognitiv-behavioralen Behandlungsprozess der Sozialen Phobie.

Anhand von Fallbeispielen wird das praktische Vorgehen vermittelt; eigene Fallbeispiele sind willkommen!

**Asita Shirali Dikloo, MSc**

**Donnerstag, 21.09.2023**

16:00 - 19:00 Uhr, 4 Lehreinheiten

Euro 150,00 | VPA-Mitglieder- Euro 110,00

**Dienstag, 26.09.2023**

16:00 - 20:00 Uhr, 5 Lehreinheiten

Euro 150,00 | VPA-Mitglieder- Euro 110,00

**Mittwoch, 27.09.2023**

16:00 - 20:00 Uhr, 5 Lehreinheiten

Euro 150,00 | VPA-Mitglieder- Euro 110,00

*Dieser Workshop ist eine gute Ergänzung zu „Scham und Schuld - Kompakte Theorie für den therapeutischen Alltag“ am 06.09.2023.*

**RESPEKTVOLLE RESPEKTLOSIGKEIT IN DER SYSTEMISCHEN GESPRÄCHSFÜHRUNG**

Giancarlo Cecchin fordert: „Respektvoll gegenüber der Person, respektlos gegenüber ihren Ideen“ zu sein. Das ist nicht einfach, achten Berater:innen & Therapeut:innen doch sehr darauf, stets respektvoll und wertschätzend mit ihren Klient:innen zu sprechen. Ihre Ideen, Überzeugungen und Werte mit unseren ausgefeilten Gesprächstechniken zu hinterfragen birgt die Gefahr, die oft fragile Arbeitsbeziehung zwischen Klient:in und Therapeut:in zu gefährden.

Das Geheimnis liegt nicht darin, welche Fragen Berater:innen & Therapeut:innen stellen, sondern wie sie auf die Antworten reagieren. Allzusehnlich sind Berater:innen & Therapeut:innen verführt, die Denkbarrieren, die sich in den Antworten manifestieren, auch hinzunehmen und die subtilen Mechanismen nicht weiter zu beachten, die den Interventionen der Berater:innen entgegenwirken.

In diesem Webinar werden Hinweise geben, wie man in Beratungs- und Therapiegesprächen respektlos auf die Antworten und Gesprächsführungsmuster von Klient:innen reagieren kann und zugleich den Klient:innen selbst gegenüber respektvoll bleibt.

**Dipl.-Psych. Ulf Klein**

**FUTURE SKILLS: ZUKUNFTSFÄHIGKEIT - WELCHE SCHLÜSSELKOMPETENZEN BENÖTIGEN KINDER UND WIE FÖRDERN?**

In die Zukunftsbildung unserer Kinder wird viel investiert - um die Herausforderungen der Zukunft zu meistern werden neue Anforderungen an das gesamte Bildungssystem gestellt. Bereits in der frühen Kindheit werden die Grundlagen für eine zukunftsfähige Bildung und für die Ausreifung von Lebenskompetenzen gelegt. Wird dies verabsäumt, so steigt die Wahrscheinlichkeit für spätere persönliche, gesundheitliche, psychische und soziale Risiken und Belastungen.

In diesem Webinar gehen wir der Frage nach, welche Schlüsselkompetenzen Kinder in der Zukunft benötigen werden, um ihr zukünftiges privates und berufliches Leben gut zu meistern. Und wie können diese gefördert werden, was braucht es dazu? Was können wir Erwachsene wirksam dazu beitragen?

**Mag.<sup>a</sup> Doris Reinwald**

**MMag.<sup>a</sup> Simone Friesacher**

**SCHAM UND SCHULD - EIN EMOTIONSBEZOGENER ANSATZ IN DER PRAXIS**

Die alltägliche Vermeidung von Scham und Schuld führt dazu, dass wir uns vorsorglich entschuldigen, wir uns angemessen kleiden oder aber auch Verantwortung übernehmen. Die oft entstehende Rat- und Hilflosigkeit im Umgang mit den beiden Emotionen, resultiert daraus, dass die meisten Menschen eine ungünstige Sichtweise verinnerlicht haben. Der vorwiegend emotionsbezogene Ansatz dieses selbst erfahrungsbasierten Workshops unterstützt Therapeut:innen, sich wohlwollend diesen schmerzhaften Emotionen stellen zu können und erste Ideen und Techniken für das eigene therapeutische Arbeiten mit Patient:innen zu gewinnen.

**Dipl.-Psych.<sup>in</sup> Maren Lammers**

**Donnerstag, 28.09.2023**

16:00 - 19:30 Uhr, 4 Lehreinheiten

Euro 150,00 | VPA-Mitglieder- Euro 110,00

*Dieses Modul beinhaltet hilfreiche Grundlagen zur Teilnahme an den Aufbau-Modulen „Impact Techniken zum Motivationsaufbau“, „Impact Techniken bei Trauma, Schuld und Scham“, und „Impact Techniken bei Depression und Burn-out“.*

*Diese Module sind Teil der Webinarreihe:*

**„Impact Techniken - Kreative und „Sinn-volle“ Methoden in Therapie und Beratung“**

*und können sowohl einzeln als auch als Reihe gesamt gebucht werden.*

**Dienstag, 10.10.2023**

16:00 - 19:30 Uhr, 4 Lehreinheiten

Euro 150,00 | VPA-Mitglieder- Euro 110,00

*Webinarreihe:-*

**„I am worth it! - Mit kreativen Techniken zu mehr Selbstwert, Selbstfürsorge und Leichtigkeit“**

*Die Module der Reihe können auch einzeln gebucht werden.*

**IMPACT TECHNIKEN - THERAPIE UND BERATUNG WIRKSAM GESTALTEN**

Sowohl in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen als auch in der therapeutischen Arbeit mit anderen Klient:innengruppen ist es häufig eine Herausforderung, eine gemeinsame Sprache zu finden. Gespräche verlaufen länger als notwendig oberflächlich, Ideen bleiben theoretisch und nicht greifbar und hilfreiche

Konzepte erscheinen zu abstrakt und kompliziert. Die kreativen Techniken der Impact Therapie nach Dr. Ed Jacobs konkretisieren in kurzer Zeit Konzepte, schaffen so eine rasche Möglichkeit zur Gesprächstiefe, sprechen alle Sinne der Klient:innen an, aktivieren sowohl Therapeut:in / Berater:in als auch Klient:in und unterstützen sie in ihrer Lösungsfindung.

In diesem Webinar werden in Verbindung mit kreativen Methoden die Basiskonzepte der Impact Therapie vorgestellt, die es ermöglichen, dass kreative Techniken wirksam und in die Tiefe führend eingesetzt werden. Dabei werden zahlreiche Rollenübungen und Demonstrationen durchgeführt, die die Teilnehmer:innen zur aktiven Teilnahme, zum „Ausprobieren“ und „Erfahren“ einladen.

**Eva Barnewitz, MSc**

**I AM WORTH IT! - MIT KREATIVEN TECHNIKEN ZU MEHR LEICHTIGKEIT IN BERUF UND ALLTAG**

Wir alle kennen unseren „inneren Kritiker“ (Antreiber, Besserwisser o.ä.), der sich häufig zu Wort meldet, kritisiert, antreibt oder uns abwertet. Er begleitet uns schon seit Kindheitstagen und zerrt auch im Erwachsenenalter oft an unserem Selbstwertgefühl. Am besten bekannt sein dürften uns die strikten Regeln, in Form von Sätzen, die mit „du musst...“, „du sollst...“ und „du darfst nicht...“ beginnen oder auch Sätze, wie „sei besser/schneller/perfekter...“. Wenn diese Stimme immer lauter wird und uns in ein immer enger werdendes Korsett steckt sowie kaum noch einen Spielraum zulässt, führt dies zu Angst davor Fehler zu machen oder gar zu Versagen.

**Mit Hilfe von kreativen Techniken, lernen wir:**

- ... komplexe Konzepte zu vereinfachen und
- ... sie direkt erlebbar zu machen, indem sie
- ... die verschiedenen Sinne anzusprechen und
- ... einen akzeptanzbasierten Zugang zu Emotionen zu schaffen
- ... wie wir Ängste reduzieren können und
- ... eine lockere, entspannte Arbeitsatmosphäre zu kreieren,
- ... Ressourcen sichtbar und nutzbar zu machen

In diesem Webinar widmen wir uns dem Thema Leichtigkeit und zeigen Ihnen dabei eine Reihe kreativer Techniken aus dem Impact- und Improbereich. Dabei werden Sie alle Übungen ausprobieren und selbst durchführen, ganz nach dem Impro-Motto „Stay happy when you fail!“, um so direkt eine neue Perspektive auf Ihre eigene Arbeit als Therapeut:in/Berater:in/Coach:in zu erhalten.

**Dipl.-Psych.<sup>in</sup> Barbara Klotz**

**Mittwoch, 11.10.2023**

16:00 - 19:15 Uhr, 4 Lehreinheiten

Euro 150,00 | VPA-Mitglieder- Euro 110,00

**WAS HABEN HOME-OFFICE UND VIRTUELLES ARBEITEN FÜR FOLGEN FÜR DIE KOMMUNIKATION?****EFFEKTIVE REGELN, PRAKTISCHE TIPPS UND WISSENSWERTES**

Vorbei sind die Zeiten, als sich viele Menschen morgens um halb neun im Büro einfanden und man von ihnen mehr als das obere Drittel des Körpers sah... Mobiles, verteiltes Arbeiten nimmt, nicht erst seit Corona, stetig zu. Ein Gesetz zum Recht auf Home-Office ist geplant.

Aber: Wie kann ich eine Gruppe, ein Team gut leiten, wenn Präsenzveranstaltungen nicht oder nur noch selten möglich sind? Was muss ich ändern, was bedenken, was bedeutet es für mich, was für meine Teilnehmer und Teilnehmerinnen? Denn ganz klar ist: Leiten auf Distanz ist keine leichte Variante einer Präsenzveranstaltung. Sondern folgt eigenen Regeln und verlangt ein Umdenken, damit auch diese Treffen erfolgreich ablaufen.

Sie lernen konkret umsetzbare Erkenntnisse der Kommunikationspsychologie kennen, wir vermitteln die prinzipiellen Leitlinien und kleinen Geheimnisse gelungener virtueller Kommunikationsgestaltung und gehen auf Ihre individuellen Herausforderungen ein.

**Themen und Inhalte::**

- Erfolgskomponenten und Fallstricke der digitalen Kooperation
- Gute Start- und Rahmenbedingungen
- Strukturelle und formale Gestaltung von Online-Meetings
- Schlüsselfaktor Vertrauen: Wie man es aufbaut und nutzt
- Konfliktmanagement online

**Dipl.-Psych.<sup>in</sup> Regine Heiland****Donnerstag, 12.10.2023**

16:00 - 19:15 Uhr, 4 Lehreinheiten

Euro 150,00 | VPA-Mitglieder- Euro 110,00

*Webinarreihe:*

**„Stressmanagement und Resilienz  
- Methoden für Therapie, Beratung,  
Supervision und Coaching“**

*Dieses Webinar ist sowohl einzeln, sowie  
gesamt mit den anderen Modulen der  
Webinarreihe buchbar.*

**RESILIENZ - DIE WISSENSCHAFT RUND UM DIE STEHAUFMÄNNCHEN**

Was macht uns resilient und wie können wir gestärkt aus Krisen hervorgehen? Welche aktuellen Erkenntnisse gibt es dazu und wie können wir Schritt für Schritt nachhaltig an unserer mentalen Stärke arbeiten?

**MMag.<sup>a</sup> Dr.<sup>in</sup> Jasmin Sadeghian**



**Montag, 16.10.2023**

17:00 - 20:00 Uhr, 4 Lehreinheiten

Euro 150,00 | VPA-Mitglieder- Euro 110,00

**WORTE, DIE WIRKEN -  
DER EINSATZ DES KREATIVEN SCHREIBENS IN  
SELBSTERFAHRUNG, BERATUNG UND THERAPIE**

Kreative Schreibübungen lassen sich wirkungsvoll dafür einsetzen, Prozesse der Persönlichkeitsentwicklung anzustoßen und zu gestalten. Wie kann ich als Berater:in oder Therapeut:in den Einstieg ins Schreiben ermöglichen und erleichtern? Wie leite und begleite ich Klient:innen im Schreib-Prozess? Was geht mit welcher Zielgruppe, was geht nicht und worauf muss ich besonders achten? All diesen Fragen werden wir uns im Webinar widmen und zahlreiche Übungen selbst erproben, um sie anschließend in den eigenen Arbeitsbereich implementieren zu können.

Im Webinar werden Schreibübungen für alle Phasen im Entwicklungsprozess vorgestellt:

- Was war, was ist: Standortbestimmung
- Was ich will: Wünsche und Bedürfnisse klären
- Wie es geht: Konkrete Schritte planen und umsetzen
- Weil es passt: Zwischenziele und Erreichtes evaluieren

**Sabine Spitzer-Prochazka, MSc**

**Dienstag, 17.10.2023**

16:00 - 19:15 Uhr, 4 Lehreinheiten

Euro 150,00 | VPA-Mitglieder- Euro 110,00

*Webinarreihe:*

*„Skills und Tools zur psychologischen (Online)- Beratung“*

*Dieses Webinar ist sowohl einzeln, sowie  
gesamt mit den anderen Modulen der  
Webinarreihe buchbar.*

**MODUL II: SKILLS UND TOOLS ZUR  
PSYCHOLOGISCHEN (ONLINE)-BERATUNG****MODELLE DER KOMMUNIKATION**

Wie ich kommuniziere, vor allem im beratenden/therapeutischen Setting, öffnet mir ein weites Spektrum an Möglichkeiten eines gelingenden gemeinsamen Weges. Auch in dieser zweiten Einheit werden verschiedene hilfreiche Tools erprobt.

**MMag.<sup>a</sup> Dr.<sup>in</sup> Jasmin Sadeghian**



Bücher + So Handels KG

Geschäftslokal:

**Arnezhofstrasse 5  
1020 Wien**

Tel.: 01/92 22 307

Mail: office@buchundso.at

Facebook:

www.facebook.com/buchundso

**FACHBÜCHER**

*für alle die therapeutisch, beratend oder  
betreuend tätig sind, sowie für alle  
engagierten Eltern und Interessierten*



**Online Shop: [www.buchundso.at](http://www.buchundso.at)**

**Mittwoch, 18.10.2023**

16:00 - 20:15 Uhr, 5 Lehreinheiten

Euro 150,00 | VPA-Mitglieder- Euro 110,00

**ARBEIT MIT DEM SOGENANTEN  
„INNEREN KIND“****EIN ERLEBNISORIENTIERTER UND RESSOURCENAKTIVIEREN-  
DER WEG IN DER PSYCHOTHERAPIE**

Häufig bekomme ich von Kolleg:innen zu hören „Der/Die Patient:in kommt einfach nicht ans Gefühl“. Mithilfe des Konzeptes des Inneren Kindes kann man erlernte hochautomatisierte Abwehrmechanismen auf spielerische Art umgehen und die Patient:innen dauerhaft in die Aktivierung bringen. Die Arbeit mit dem sogenannten Inneren Kind bietet eine für den/die Patient:in verständliche, leicht nachvollziehbare Darstellung innerer Prozesse und gewährt Einsichten in seine/ihre Gefühls- und Bedürfniswelt. Das Ziel ist dabei, eine liebevolle innere Verbindung zwischen einem Inneren Kind-Anteil und einem verantwortungsvollen Inneren Erwachsenen-Anteil herzustellen. Auch für Therapeut:innen kann der bewusste Umgang mit den eigenen Inneren Kind-Anteilen eine Ergänzung bereits bestehender Maßnahmen für eine gute Psychohygiene sein.

Motivation zu Selbsterfahrung, interaktiver Gruppenarbeit und Kleingruppenarbeit sowie Erfahrung in der Durchführung ambulanter Psychotherapien würden uns sehr freuen.

**Dipl.-Psych.<sup>in</sup> Antonie Jaeger-Booth**

**Donnerstag, 19.10.2023**

16:00 - 19:00 Uhr, 4 Lehreinheiten

Euro 150,00 | VPA-Mitglieder- Euro 110,00

**SYSTEMISCHES HYPOTHETISIEREN:  
EIN HANDWERK - EIN ÜBUNGSWORKSHOP**

Das Bilden von Hypothesen gehört zu den elementaren Grundlagen der Systemischen Beratung & Therapie. Dennoch ist die konstruktivistische Forderung „never marry your hypothesis“ - „heirate nie Deine Hypothesen, binde Dich nicht an sie, allerhöchstens lass‘ Dich auf einen Flirt ein!“ Eine ziemliche Herausforderung, denn es gehört eben zu unserer menschlichen Natur, uns »Wirklichkeiten« zu konstruieren, um Orientierung und Sicherheit in der Komplexität des Lebens zu haben.

Systemische Hypothesen sind im Beratungsgeschehen Zwischenprodukte, die uns helfen, Fragen zu formulieren und Interventionen zu gestalten, die unsere Klient:innensysteme anregen, neue Wege in ihrem Denken & Handeln auszuprobieren. Die Prinzipien zur Konstruktion »Wohlformulierter Hypothesen« werden im Webinar vorgestellt und eingeübt.

**Dipl.-Psych. Ulf Klein**

**Montag, 23.10.2023**

15:00 - 19:15 Uhr, 5 Lehreinheiten

Euro 150,00 | VPA-Mitglieder- Euro 110,00

**AKZEPTANZSTRATEGIEN: DIE ARBEIT MIT UNGE-  
LIEBTEN SELBSTANTEILEN**

Es gibt Phasen in der Therapie, in denen der Prozess stagniert und sich ein Gefühl der Schwere und Lähmung breitmacht. Oft ist dies ein Zeichen dafür, dass Patient:innen bestimmte Selbstanteile vermeiden und nicht haben wollen. Das aufbrausende Wutmonster oder das verletzte und bedürftige Kind werden in den „Keller gesperrt“ und unter beträchtlichem Energieaufwand dort gehalten.

In diesem Webinar wird mit Hilfe eines aktivierenden und erlebnisorientierten Vorgehens eine zunächst tolerierende, dann wertschätzende Haltung gegenüber solchen Anteilen erarbeitet. Der/Die Patient:in lernt so, die Ressourcen der gesamten Persönlichkeit zum aktiven Problemlösen einzusetzen.

Nachdem die eigenen ungeliebten Anteile bei dieser Arbeit immer eine Rolle spielen, sollte man die Bereitschaft zur Selbsterfahrung mitbringen.

**Dipl.-Psych. Jan Spreemann**

**Dienstag, 24.10.2023**

16:00 - 19:30 Uhr, 4 Lehreinheiten

Euro 150,00 | VPA-Mitglieder- Euro 110,00

*Webinarreihe:**„Impact Techniken - Kreative und „Sinn-volle“ Methoden in Therapie und Beratung“**Dieses Webinar ist sowohl einzeln, sowie gesamt mit den anderen Modulen der Webinarreihe buchbar.***IMPACT TECHNIKEN ZUM MOTIVATIONSAUFBAU**

Die kreativen Techniken der Impact Therapie nach Dr. Ed Jacobs konkretisieren in kurzer Zeit Konzepte, schaffen so eine rasche Möglichkeit zur Gesprächstiefe, sprechen alle Sinne der Klient:innen an, aktivieren sowohl Therapeut:in / Berater:in als auch Klient:in und unterstützen sie in ihrer Lösungsfindung. Basierend auf der Prämisse, dass Menschen gute Gründe für die Aufrechterhaltung ihrer Verhaltensweisen haben und selbst die Expert:innen für ihr Leben sind, wurden verschiedene Impact-Techniken entwickelt, um Motivation aufzubauen, Ambivalenzen zu explorieren, und Klarheit bei Entscheidungen zu ermöglichen. Es kann hilfreich sein, ein eigenes kleines „Problemchen“ (z.B. der ewig unaufgeräumte Keller / Dachboden, die wartende Steuererklärung, etc.) mitzubringen.

Wir werden in diesem Webinar viele Übungen und Demonstrationen durchführen, die die Teilnehmer:innen zur aktiven Teilnahme, zum „Ausprobieren“ und „Erfahren“ einladen.

**Eva Barnewitz, MSc****BEHANDLUNG VON HANDLUNGSZWÄNGEN MIT KOGNITIVER VERHALTENSTHERAPIE**

In dieser Übersichtsfortbildung werden die Hauptschritte einer qualifizierten kognitiv-verhaltenstherapeutischen (KVT) Behandlung von Handlungszwängen anhand der notwendigen Arbeitsblätter vorgestellt. Die abgestufte Expositionstherapie für Zwangshandlungen stellt den zentralen Aspekt der Behandlung dar, unterstützt von häufigen kognitiven Sequenzen, um das dysfunktionale Konzept, „Ich brauche jetzt eine Zwangshandlung zur Gefühlsbewältigung“ zu schwächen. Ohne begleitete und gegen Rückfälle gut abgesicherte Expositionstherapie gibt es bei dieser Erkrankung keinen Erfolg! Therapeutisches Engagement für Betroffene ist interessant, abwechslungsreich und vor allem menschlich immer sehr lohnend.

**Das Webinar stellt folgende Schritte vor:**

- Psychoedukation zur Zwangserkrankung - die „Verstärkerfalle“ oder: „Sie sind nicht verrückt, es sieht nur so aus“
- Erhebung der Zwänge anhand von Protokollen oder Karteikarten
- Hierarchie der Zwänge als Vorbereitung der gestuften Exposition
- Erarbeitung der Funktionalität
- Vorbereitung der Expositionsbehandlung, Spannungsverlaufskurven
- Typische Vermeidungsstrategien bei Zwangspatient:innen „Sicherheitsverhalten“
- Durchführung von Expositionen bei verschiedenen Arten von Handlungszwängen
- Absicherung der Expositionserfolge, Langzeitverlauf
- Die kognitive Therapie „läuft immer mit“ - typische dysfunktionale Gedanken und Einstellungen bei Zwangspatient:innen

**Dr.<sup>in</sup> Susanne Hedlund (Ph.D., USA)****Dienstag, 07.11.2023**

15:00 - 19:00 Uhr, 5 Lehreinheiten

Euro 150,00 | VPA-Mitglieder- Euro 110,00

**Mittwoch, 08.11.2023**

16:00 - 19:00 Uhr, 4 Lehreinheiten

Euro 150,00 | VPA-Mitglieder- Euro 110,00

**Donnerstag, 09.11.2023**

16:00 - 19:30 Uhr, 4 Lehreinheiten

Euro 150,00 | VPA-Mitglieder- Euro 110,00

*Webinarreihe:**„Impact Techniken - Kreative und „Sinn-volle“ Methoden in Therapie und Beratung“**Dieses Webinar ist sowohl einzeln, sowie gesamt mit den anderen Modulen der Webinarreihe buchbar.***Dienstag, 14.11.2023**

16:00 - 19:15 Uhr, 4 Lehreinheiten

Euro 150,00 | VPA-Mitglieder- Euro 110,00

*Webinarreihe:**„Skills und Tools zur psychologischen (Online)- Beratung“**Dieses Webinar ist sowohl einzeln, sowie gesamt mit den anderen Modulen der Webinarreihe buchbar.***„REISS DICH ZUSAMMEN“ - ADIPOSITAS UND DEPRESSION****ZUSAMMENHÄNGE, EINFLÜSSE UND NEUE SICHTWEISEN**

Sowohl das Übergewicht, als auch die Depression sind nicht nur Zivilisationskrankheiten mit einer hohen klinischen und wissenschaftlichen Relevanz, sondern sie gehen beide meist auch mit einer Einschränkung der Lebensqualität einher.

Beides kann mit dem Bio-Psycho-Sozialen-System erklärt werden und doch werden oft nur Standardempfehlungen und Standardtherapien angeboten.

Am Beginn des Webinars, möchte die Referentin auf Zusammenhang von Gewicht, Stress und Depressionen eingehen. Aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse und Zugänge zum Thema Übergewicht und Ernährung bei Depressionen dürfen genauso wenig fehlen, wie die praktische Umsetzung.

Praktische Übungen für die Arbeit mit Klient:innen und genussvolle Empfehlungen sollen den Vortrag abrunden.

**Claudia Pauler****IMPACT TECHNIKEN BEI TRAUMA, SCHULD UND SCHAM**

Sowohl Trauma als auch Schuld und Scham sind häufig mit einer empfundenen Sprachlosigkeit und Hilflosigkeit verbunden - sowohl auf Seite der Patient:innen, als auch auf Seite der Therapeut:innen. Die kreativen Techniken der Impact Therapie nach Dr. Ed Jacobs konkretisieren in kurzer Zeit Konzepte, schaffen so eine rasche Möglichkeit zur Gesprächstiefe, sprechen alle Sinne der Klient:innen an, aktivieren sowohl Therapeut:in / Berater:in als auch Klient:in und unterstützen sie in ihrer Lösungsfindung.

In diesem Webinar lernen Sie konkrete Methoden kennen, die in Psychoedukation, Beratung und Therapie hilfreich sind, um auch bei schweren Themen Leichtigkeit mit Tiefe zu verbinden und so im Heilungsprozess wirksam zu bleiben. Ein Beispiel: Wir alle - inklusive unserer Patient:innen - wissen, dass der Blick nach vorne durch die Windschutzscheibe wichtiger ist als der Blick in den Rückspiegel - sowohl

auf der Autobahn als auch im Alltag. Wir nutzen Beispiele und Rollendemonstrationen die unmittelbar in der eigenen Praxis einsetzbar und wirksam sind. Dabei können gerne jederzeit eigene (anonymisierte) Fälle eingebracht werden.

**Eva Barnewitz, MSc****MODUL III: SKILLS UND TOOLS ZUR PSYCHOLOGISCHEN (ONLINE)-BERATUNG****INTERVENTIONEN AUS DEM SYSTEMATISCHEN ANSATZ VON VIRGINIA SATIR**

Einige wesentliche Aspekte der Theorien rund um Virginia Satir werden in diesem Teil der Webinarreihe beleuchtet. Darunter auch die von ihr definierten Kommunikationstypen, sowie andere wertvolle Tools.

**MMag.<sup>a</sup> Dr.<sup>in</sup> Jasmin Sadeghian**

**Mittwoch, 15.11.2023**

09:00 - 13:00 Uhr, 5 Lehreinheiten

Euro 150,00 | VPA-Mitglieder- Euro 110,00

**AUF DIE RESSOURCEN KOMMT ES AN!  
RESSOURCENAKTIVIERUNG IN PSYCHOTHERAPIE  
UND BERATUNG**

Das Erleben von Ressourcen stellt eine notwendige Bedingung für Wohlbefinden und seelische Gesundheit dar. Ressourcen werden dabei nach dem Verständnis des Therapieforschers Klaus Grawe als Mittel zur Erfüllung körperlicher und psychischer Grundbedürfnisse definiert und spielen deswegen eine wichtige Rolle im therapeutischen Prozess.

Patient:innen fällt es in der Therapie oft schwer, neben den Problemen auch die eigenen Ressourcen zu erkennen. Wenn Patient:innen wieder ihre Ressourcen erleben, können diese ihre gesundheitsförderliche Kraft entfalten und den Therapieprozess bereichern.

Eine systematische und gezielte Ressourcenaktivierung im Therapieprozess trägt dazu bei, dass Patient:innen einen Zugang zu ihren Ressourcen wiederfinden und damit mehr Wohlbefinden erleben. Ressourcenaktivierung geht mit einer besseren Problembewältigung in der Therapie einher und führt insgesamt zu besseren Therapieergebnissen.

In dem Webinar erhalten Sie einen kurzen Überblick über den theoretischen Hintergrund von Ressourcenaktivierung. Ressourcenorientierte Therapie beginnt bei der Therapeut:in selbst - Sie beschäftigen sich deswegen zunächst mit Ihrer eigenen ressourcenorientierten Haltung gegenüber Ihren Patient:innen. Sie lernen für die Therapie mit Ihren Patient:innen praktische Übungen zur Ressourcenaktivierung kennen und können diese selbst ausprobieren. Anhand von Fallbeispielen werden verschiedene Einsatzmöglichkeiten von Ressourcenaktivierung im Therapieverlauf erarbeitet.

**Dr.<sup>in</sup> Uta Deppe-Schmitz****Dr.<sup>in</sup> Miriam Deubner-Böhme****Donnerstag, 16.11.2023**

16:00 - 18:30 Uhr, 3 Lehreinheiten

Euro 115,00 | VPA-Mitglieder- Euro 80,00

*Webinarreihe:***„Stressmanagement und Resilienz  
- Methoden für Therapie, Beratung,  
Supervision und Coaching“***Dieses Webinar ist sowohl einzeln, sowie  
gesamt mit den anderen Modulen der  
Webinarreihe buchbar.***ENTSPANNUNG UND MEDITATION**

In dieser Einheit gehen wir nach einem kurzen theoretischen Input verschiedene Möglichkeiten der Entspannung und Meditation durch. Tauchen Sie ein und nehmen Sie einige vielleicht neue Ansätze und Techniken mit in Ihre praktische Tätigkeit.

**MMag.<sup>a</sup> Dr.<sup>in</sup> Jasmin Sadeghian**

**Montag, 20.11.2023**

18:00 - 19:30 Uhr, 2 Lehreinheiten

Euro 95,00 | VPA-Mitglieder- Euro 45,00

Student:innenpreis Euro 30,00

*Der Student:innen-Preis richtet sich an Teilnehmer:innen eines Propädeutikums oder eines Fachspezifikums und Ausbildungen andere psychosoziale Berufen wie Sozial-Lebensberater:innen etc. Wir bitten Sie uns einen Studierendennachweis zu übermitteln.*

**Dienstag, 21.11.2023**

15:00 - 19:00 Uhr, 5 Lehreinheiten

Euro 150,00 | VPA-Mitglieder- Euro 110,00

## ATTACHMENT MENTALISATION AND EPISTEMIC TRUST: A NEW TRANSDIAGNOSTIC MODEL FOR PSYCHOTHERAPY

Decades of research have established the association between insecure attachment and mental disorder. However, the relationship between the two is poorly understood. Our work over the last 20 years has established an association between the capacity to think productively in mental state terms and mental health problems in a number of diagnostic groups. Over the past decade we have identified the association between attachment and trust in knowledge as part of processes of social learning. In our transdiagnostic model we consider mentalising as a key to the establishment of epistemic trust which maybe a special case of security of attachment. We are advancing a therapeutic model that focusses on psychosocial techniques that enhance therapeutic epistemic trust and enables that therapist work to reconnect with their community and recover the capacity to effectively adapt to their interpersonal world.

Das Webinar wird auf **Englisch** abgehalten.

**Prof. Dr. Peter Fonagy, OBE**

## BEHANDLUNG VON ZWANGSGEDANKEN MIT KOGNITIVER VERHALTENSTHERAPIE

Das Webinar beginnt mit einem sehr kurzen Rückblick auf die Behandlung von Handlungszwängen aus der vorherigen Fortbildung, da viele Patient:innen mit Handlungszwängen auch Zwangsgedanken im engeren Sinne präsentieren und letztlich beides zusammengehört. Es kommen daher weitgehend dieselben Arbeitsblätter zur Anwendung. Auch bei Zwangsgedanken müssen in der Behandlung kognitive sowie verhaltenstherapeutische Strategien ineinandergreifen. Kern der Behandlung ist, wie bei Handlungszwängen, die systematische Exposition der problematischen Gedanken.

### Das Webinar enthält folgende Inhalte:

- Typische Arten von Zwangsgedanken
- Wie entsteht ein Zwangsgedanke? Was erlebt Ihr:e Patient:in? Was ist denn „normal“?
- Dysfunktionale Kognitionen über die eigene Gedankenwelt bei Zwangspatient:innen
- Kognitive Strategien: typische Denkfehler in der Bewertung von Gedanken
- Neutralisierungsrituale - offene Handlungen oder verdeckte Gedanken?
- Individuelle Funktionalität der Zwangsgedanken
- Erklärung des Expositionsrationals für die Patient:innen - „Sie dürfen ALLES denken“!
- Vermeidungsverhalten, Sicherheitsverhalten
- Vorbereitung der Exposition und Möglichkeiten der Durchführung
- Absicherung der Erfolge via Stichtagsvertrag und Rückfallprophylaxe

**Dr.<sup>in</sup> Susanne Hedlund (Ph.D., USA)**

**Donnerstag, 23.11.2023**

16:00 - 19:30 Uhr, 4 Lehreinheiten

Euro 150,00 | VPA-Mitglieder- Euro 110,00

*Webinarreihe:***„Impact Techniken - Kreative und „Sinn-volle“ Methoden in Therapie und Beratung“***Dieses Webinar ist sowohl einzeln, sowie gesamt mit den anderen Modulen der Webinarreihe buchbar.***IMPACT TECHNIKEN BEI DEPRESSION UND BURN-OUT**

Die kreativen Techniken der Impact Therapie nach Dr. Ed Jacobs konkretisieren in kurzer Zeit Konzepte, schaffen so eine rasche Möglichkeit zur Gesprächstiefe, sprechen alle Sinne der Klient:innen an, aktivieren sowohl Therapeut:in / Berater:in als auch Klient:in und unterstützen sie in ihrer Lösungsfindung.

In diesem Webinar legen wir den Fokus auf Methoden, mithilfe derer die „Schwere“ von Depression und Burn-Out leichter zugänglich und damit auflösbar wird. Neben der Arbeit mit Requisiten wird auch die Arbeit mit Bewegungen, Visualisierungen und Humor in diesem Webinar Raum finden. Anhand kurzer Demonstrationen, Fallbeispiele und Übungen werden Sie zahlreiche Methoden kennenlernen und Ihren Methodenkoffer so (auf-)füllen können, dass er für Ihren Arbeitskontext hilfreich ist. Fragen und

Fallbeispiele aus der eigenen Praxis sind herzlich willkommen.

**Eva Barnewitz, MSc****Dienstag, 28.11.2023**

16:00 - 20:00 Uhr, 5 Lehreinheiten

Euro 150,00 | VPA-Mitglieder- Euro 110,00

*Webinarreihe:***„FAIR 2gether“ - Warum Kinder mobben und was kann man tun? Psychologische & therapeutische Maßnahmen im Kinder- und Jugendbereich***Dieses Webinar ist sowohl einzeln, sowie gesamt mit den anderen Modulen der Webinarreihe buchbar.***KONFLIKT, MOBBING ODER EINFACH NUR SPASS? WORAN MAN MOBBING ERKENNEN KANN UND WELCHE ROLLE ERWACHSENE SPIELEN**

Das Erleben von Mobbing und Gewalt bedeutet für viele Kinder und Jugendliche nachhaltig massives Leiden. Bei Mobbing handelt es sich um ein sozial-systemisches Phänomen, welches bereits frühzeitig erkannt und bearbeitet werden sollte. Wir Erwachsene sind in der Verantwortung gemeinsam etwas dagegen zu unternehmen. Denn je früher konkrete Maßnahmen gesetzt werden, desto wahrscheinlicher ist es, dass Mobbingaktivitäten rasch und wirksam gestoppt werden können und Mobbing in weiterer Folge keine Chance mehr hat.

**Das Modul beschäftigt sich mit folgenden Themen:**

- Hintergrund von Gewalt und Mobbing
- Warum mobben Kinder & wie erkenne ich mobbinginvolvierte Kinder?
- Maßnahmen und Möglichkeiten zum frühzeitigen Erkennen von Mobbingprozessen
- Kenntnisse und Basisfähigkeiten im Umgang mit von Mobbing betroffenen Personen
- Elternarbeit
- Fallbeispiele & konkrete Maßnahmen bzw. Lösungsansätze für die Praxis

**Mag.<sup>a</sup> Doris Reinwald****MMag.<sup>a</sup> Simone Friesacher**

**Donnerstag, 30.11.2023**

16:00 - 19:15 Uhr, 4 Lehreinheiten

Euro 150,00 | VPA-Mitglieder- Euro 110,00

## ZEICHNEN UND VISUALISIEREN IM BERATUNGSKONTEXT

Die spontane Nutzung von Papier und Stift für eine Visualisierung ist ein wertvolles Instrument in Coaching, Training, Beratung und Therapie. Bei der Arbeit mit dem Inneren Team ist es sogar unverzichtbarer Bestandteil der Methode. Mithilfe weniger Striche auf einem Blatt Papier erhöhen wir unsere eigene Verständlichkeit, erfassen wir den Kern eines Themas, entwickeln wir eine Dialoggrundlage mit unserem Gegenüber, ermöglichen wir eine kreative Lösungssuche, kreieren wir „Aha-Effekte“, intensivieren wir den inneren und äußeren Klärungsprozess. Zeichentalent ist dabei keine Voraussetzung! „Unperfektheit“ führt oft gerade zum Ziel.

Wir lernen das Hamburger Verständlichkeitsmodell mit seiner Bedeutung für Beratungssituationen kennen - und Basistechniken für Spontanvisualisierungen.

**Dipl.-Psych.<sup>in</sup> Regine Heiland**

40 Jahre  
Lehranstalt für  
systemische  
familientherapie



Wozu haben  
Psychotherapeut\*  
innen Gefühle?  
21.04.2023

Kardinal König Haus // Orangerie Schönbrunn

**Vier Jahrzehnte** lehren, lernen und forschen in der Lehranstalt für systemische Familientherapie. Seit nunmehr 40 Jahren bringen wir in unserer Arbeit Emotionen, Systemische Therapie und Menschen zusammen. Unsere **Jubiläumstagung** widmet sich dem Thema: *Gefühle machen einen Unterschied und Unterschiede machen Gefühle – wie nützt die gegenwärtige Systemische Therapie diese Erkenntnis?* Einen Dialog zu dieser Frage zu initiieren und neugierig auf die Diversität möglicher Antworten in Begegnung zu kommen – das wollen wir zu unserem Jubiläum **gemeinsam feiern**.

**VORTRÄGE** von **Michael B. Buchholz, Evelyn Niel-Dolzer, Elisabeth Wagner, Konrad Grossmann, Iris Seidler**  
**WORKSHOPS** mit **Michael Buchholz, Erich Lehner, Gudrun Prinz, Silvia Langthaler & Stefan Jirkovsky, Katharina Kruppa, Ulrike Russinger & Theresia Kosicek**  
**JUBILÄUMSFEST** in der **Orangerie Schönbrunn**

**Freitag, 21. April 2023**

Tagung: Kardinal-König-Haus, 1130 Wien, Kardinal-König-Platz 3

Abendveranstaltung: Orangerie im Schloß Schönbrunn

1130 Wien, Schönbrunner Schloßstraße 47

**Information, Anmeldung, Kontakt:**

[www.lasf.at/40-jahre](http://www.lasf.at/40-jahre)

[www.lasf.at/anmeldung/](http://www.lasf.at/anmeldung/)

Telefon: +43 1 478 63 00





**Montag, 04.12.2023**

14:00 - 18:00 Uhr, 5 Lehreinheiten

Euro 155,00 | VPA-Mitglieder- Euro 120,00

**OHRFEIGE FÜR DIE SEELE - WIE WIR MIT KRÄNKUNGEN GELASSEN UMGEHEN KÖNNEN**

Eine Kränkung ist wie ein Schlag ins Gesicht, eine Ohrfeige für die Seele. Sie trifft direkt unser Selbstwertgefühl. Wir fühlen uns nicht respektiert, nicht wertgeschätzt und nicht verstanden.

Kränkungen sind Reaktionen auf Ereignisse, durch die wir uns kritisiert, zurückgewiesen, abgelehnt und in unserem Selbstwertgefühl verletzt fühlen.

Daraus resultiert eine tiefe Verunsicherung unserer Person verbunden mit Gefühlen von Ohnmacht, Wut und Selbstzweifeln. In unserer Gekränktheit wenden wir uns trotzig von unserem Gegenüber ab und sinnen häufig auf Rache und Vergeltung. Am Ende steht meist der Abbruch der Beziehung.

Kränkungen begegnen uns im Alltag ständig: in Arbeitsbeziehung ebenso wie in privaten Kontakten, in Institutionen und zwischen Gesellschaften. Kränkungen sind in den meisten Fällen Grund für Missverständnisse, Streits und sogar Kriege. Umso wichtiger ist es, diese Kränkungs-Dynamik zu erkennen und zu verstehen, um sie konstruktiv zu überwinden. Kränkungen zu verstehen bedeutet daher, die Menschen zu verstehen und Wege aus der Kränkbarkeit zu finden. Der beste Schutz gegen Kränkungen: Nehmen Sie nicht alles persönlich und stärken Sie Ihr Selbstwertgefühl.

**Dr.<sup>in</sup> Bärbel Wardetzki****Dienstag, 05.12.2023**

15:00 - 19:00 Uhr, 5 Lehreinheiten

Euro 150,00 | VPA-Mitglieder- Euro 110,00

**HOCH- UND HÖCHSTBEGABUNG - HERAUSFORDERUNGEN UND LÖSUNGEN AUSSERHALB DER NORM**

Hochbegabte befinden sich per Definition außerhalb der Norm. Oft zeigen Hochbegabte nicht nur im intellektuellen Bereich Besonderheiten, sondern auch hinsichtlich Ihrer Sensitivität und Emotionalität. Hierdurch passen sie nicht ins System und geraten innerlich und äußerlich unter Druck. Es besteht ein erhöhtes Risiko hinsichtlich Mobbing, Schulversagen (in beiden Bedeutungen des Wortes), beruflicher Entwicklung und psychischer Schwierigkeiten bis hin zur Suizidalität.

In dem Webinar werden fernab von Vorurteilen und Klischees die Herausforderungen für Hochbegabte und deren Familien begreiflich gemacht und ein hierauf zugeschnittenes Beratungs- und Therapiekonzept vermittelt.

Für den oft schwierigen Umgang mit Lehrer:innen und dem Schulsystem sowie persönliche und berufliche Herausforderungen im weiteren Lebensverlauf werden realistische und praxiserprobte systemische Lösungen vorgestellt.

Darüber hinaus wird auf das Thema der Pathologisierung und sinnvollen Diagnostik von Hochbegabten eingegangen. Nur wenige wissen, dass Hochbegabte psychiatrisch so häufig fehldiagnostiziert werden, dass selbst die American Psychological Association (APA, Herausgeberin des DSM) bei Hochbegabten vor bestimmten Diagnosen warnt. In dem Webinar wird bezüglich der Diagnostik sensibilisiert und fundiertes Wissen vermittelt.

**Dipl.-Psych.<sup>in</sup> Frauke Niehues**

**Donnerstag, 07.12.2023**

16:00 - 19:30 Uhr, 4 Lehreinheiten

Euro 150,00 | VPA-Mitglieder- Euro 110,00

*Webinarreihe:**„Impact Techniken - Kreative und „Sinn-volle“ Methoden in Therapie und Beratung“**Dieses Webinar ist sowohl einzeln, sowie gesamt mit den anderen Modulen der Webinarreihe buchbar.***Dienstag, 12.12.2023**

16:00 - 20:00 Uhr, 5 Lehreinheiten

Euro 150,00 | VPA-Mitglieder- Euro 110,00

*Webinarreihe:**„FAIR 2gether“ - Warum Kinder mobben und was kann man tun? Psychologische & therapeutische Maßnahmen im Kinder- und Jugendbereich**Dieses Webinar ist sowohl einzeln, sowie gesamt mit den anderen Modulen der Webinarreihe buchbar.***„IMPACT THERAPY“ IN DER ARBEIT MIT GRUPPEN**

Gruppen zu leiten ist eine Kunst für sich - und neben zahlreichen hilfreichen Theorien dazu, gibt es einige sehr konkrete Prämissen und Fragestellungen, mit denen die Leitung von Gruppen leichter gelingt, den Dynamiken in Gruppen gelassen begegnet werden kann (wenn z.B. ein Mitglied „Fang die Leitung“ spielt) und auch stille, passive oder „widerständige“ Mitglieder in den Prozess eingebunden werden können.

In Verbindung mit den kreativen Techniken der Impact Therapie für Gruppen legen wir in diesem Webinar ein Augenmerk auf praktische „Tipps und Tricks“, die die Arbeit mit Gruppen interessanter, aktiverer und insgesamt wirksamer werden lassen.

**Eva Barnewitz, MSc****KINDER STÄRKEN - MOBBING VERHINDERN - FÖRDERUNG VON PROSOZIALEM VERHALTEN**

Mobbingerleben hat einen wesentlichen Einfluss auf die gesamte psychische und körperliche Gesundheit von Kindern und Jugendlichen und reicht weit bis in das Erwachsenenalter hinein. Immer wieder zeigen Studien, dass es bestimmte Einflussfaktoren gibt wie z.B. Empathiefähigkeit, welche die Wahrscheinlichkeit, sich an Mobbingprozessen zu beteiligen, erhöhen oder reduzieren können. Um gewaltpräventiv wirken zu können ist es deshalb wichtig die Risiko- und Schutzfaktoren von Mobbing zu kennen, um das Mobbing frühzeitig zu verhindern.

Das Modul beschäftigt sich mit folgenden Themen:

- Schutz- und Risikofaktoren von Mobbing
- Möglichkeiten präventiver Handlungsansätze
- Übungsmaterial u.a. zur Förderung sozialer und emotionaler Kompetenzen
- Elternarbeit / Vernetzungsarbeit (Schule, Eltern, ...)
- Fallbeispiele, Diskussion, Selbsterfahrungsanteile

**MMag.<sup>a</sup> Simone Friesacher****Mag.<sup>a</sup> Doris Reinwald**



28.04. - 29.04.2023 in Linz oder online

## **LIEBESGLÜCK UND LIEBESFRUST**

*Paare in Therapie und Beratung*

Am Anfang einer Beziehung fühlen wir uns glücklich, verstanden und können nicht genug von einander kriegen. Gerne würden wir diesen Zustand für immer behalten, doch auch die glücklichste Partnerschaft erfährt früher oder später eine Krise. Diese führt oftmals zu endlosen Streitereien, Verletzungen, Sprachlosigkeit und Lustlosigkeit. „Warum machst du mich nicht glücklich...“ lautet der erste Vortrag unserer Paartagung in Linz. Der Vortrag widmet sich insbesondere dem, wie Unterstützung zur Bewältigung von schmerzhaften Realitäten in der Paartherapie/-beratung konkret aussehen kann. Danach wird der Bogen von narzisstischen Liebesbeziehungen, Bindungsverletzungen bis hin zur Sexualität mit sexuelle Fantasien und Wünschen gespannt.

Ein besonderer Schwerpunkt ist, warum und wie Paartherapeut:innen / Berater:innen das Thema anschneiden sollten. Dabei soll die Praxis nicht zu kurz kommen. In den vielfältigen Workshops ist die Gelegenheit, alle vorgestellten Interventionen zu üben. In den angebotenen Webinaren, Nebenvorträgen und im Schlussvortrag erhalten Sie weitere spannende Impulse für Ihren Praxisalltag.

Wir freuen uns für Sie die besten Referentinnen und Referenten gewonnen zu haben. Alle haben nicht nur langjährige Erfahrung in der Arbeit mit Paaren, sondern sind vielfach in Lehre, Fort- und Weiterbildung tätig.

Es erwartet Sie die Expertise von Referent:innen wie **Berit Brockhausen, Bärbel Wardetzki, Karina Kehlet Lins, Angelika Eck, Karin Pinter, Klaus Sejkora** und vielen mehr!

Die Tagung wird hybrid angeboten. Das bedeutet, Sie können die Tagung in Präsenz besuchen oder online teilnehmen. Alle Haupt- und Nebenvorträge werden online angeboten. Um Ihnen mehr Auswahlmöglichkeiten anzubieten, haben wir zusätzlich insgesamt 6 Webinare für Sie organisiert.

Dabei werden Sie technisch bestmöglich unterstützt – wir bieten für Sie „Probesitzungen“ an, um Ihnen die Sicherheit zu geben, dass technisch alles gut funktioniert. Außerdem werden die Webinare von VPA-Mitarbeiter:innen begleitet.

Alle Kolleg:innen in Präsenz haben neben den Haupt- und Nebenvorträgen eine Auswahl von 12 Workshops.

Damit Sie neben den vielen fachlichen Anregungen auch angenehme menschliche Begegnungen haben können, sorgen wir selbstverständlich für Ihr leibliches Wohl. Die Pausengetränke und Speisen sind in der Tagungsgebühr bereits enthalten.

Wir würden uns freuen, Sie in Linz oder online bei unserer Tagung begrüßen zu dürfen.



29.11.2023 - ONLINE IMPULSNACHMITTAG

## VIRTUELLE WELTEN

IMPULSE FÜR THERAPIE, BERATUNG UND BEGLEITUNG

Zunehmend mehr Lebensbereiche finden online, in so genannten „virtuellen Welten“, statt oder werden dort abgebildet. Dazu gehört v.a. auch ein immer größer werdender Teil des sozialen Lebens: Online Spiele, Social Media, Partner:innen-Suche, Unterhaltung und vieles mehr. In der virtuellen Welt lassen sich beliebig viele und vielfältige Profile anlegen, Persönlichkeiten austesten, inkognito Aktionen setzen und Erfahrungen sammeln. Manchmal führt dies jedoch nicht zum gewünschten Glückserleben, zu Ruhm oder Anerkennung, da online auch etliche negative Erfahrungen gemacht werden können. Dies generiert neue Herausforderungen und Anforderungen für uns Menschen. Wenn die Transferprozesse zwischen den Virtuellen Welten und dem realen Leben nicht gelingen, kann dies massive unangenehme Gefühle auslösen, Verzweiflung hervorrufen und Aussichtslosigkeit suggerieren. Umgekehrt können negative online Erlebnisse ähnlich zerstörende Wirkungen haben, wie real erlebtes Mobbing und andere soziale Phänomene. Daher werden Inhalte, Erfahrungen und Erlebnisse aus dem virtuellen Raum immer häufiger in Therapie, Beratung und Begleitung thematisiert, da diese mittlerweile zum Leben dazu gehören.

Um gute Begleitung und Unterstützung anbieten zu können, ist es wichtig, sich mit virtuellen Phänomenen auszukennen sowie deren Chancen und Risiken einschätzen zu können.

Bei unserem online Impulsnachmittag erhalten Sie Impulse zu den folgenden Themen:

- Homo Digitalis – Gesellschaftliche Überlegungen zum Transfer zwischen realer und virtueller Welt
- Social Media – virtuelle vs. reale Identität(en)
- Cybermobbing
- Suizidforen und andere negative Trends
- Einsam in einer Welt unendlicher Möglichkeiten

Als Referent:innen konnten wir unter anderem **Gerd Mantl**, **Suzy Signer-Fischer**, **Johannes Hepp** sowie **Marius Neu** gewinnen. Der Impulsnachmittag findet online via Zoom statt. Auch online ist das Team des VPA um Ihr Wohlergehen bemüht, daher stehen wir telefonisch, per Mail sowie in den jeweiligen Chaträumen mit Rat und Tat zur Seite.

Tauchen Sie gemeinsam mit uns ein in eine Welt der unendlichen Möglichkeiten!



VPA - KINDERTAGUNG ZUM THEMA

## KINDERÄNGSTE

6.10. - 7.10.2023

IN LINZ ODER ONLINE

Angst ist ein normales und sogar notwendiges Gefühl, das in der Entwicklung von Kindern und Jugendlichen eine zentrale Rolle spielt. Das Erleben von Angst und Furcht kann zu Anspannung, innerer Unruhe und Vermeidungsverhalten führen. Erst durch die Konfrontation mit solch unangenehmen Gefühlen wird es möglich, Coping-Strategien für einen selbstsicheren und mutigen Umgang mit potentiellen Gefahren (Unheimliches, Unbekanntes, Unkontrollierbares) zu entwickeln.

Manchmal werden Situationen als zu bedrohlich eingeschätzt und es kommt zu einer übermäßigen Angst, die sich sehr unterschiedlich zeigen kann. Manche ziehen sich zurück, werden passiv und versuchen nicht mehr, sich den Anforderungen des Lebens zu stellen. Andere werden gereizt und leben ihre Sorgen in Form von Wut und Aggression aus. Es kann auch vorkommen, dass es kaum „objektive Gründe“ für Ängste gibt und dennoch treten sie auf und machen Kindern und Jugendlichen das Leben schwer.

Zu den klassischen entwicklungsbezogenen Ängsten (Angst vor fremden Menschen, vor unbekanntem Dingen oder Situationen, vor Höhe, Dunkelheit, dem Alleinsein etc.) rücken immer wieder andere Sorgen und Befürchtungen auch in das gesellschaftliche Rampenlicht. Dieses Jahrzehnt ist bisweilen massiv geprägt durch Ängste vor Krankheit und Tod (Pandemie, Kriege etc.) sowie Angst vor sozialem Versagen (hohe Relevanz von Social Media) und Ähnlichem. Verunsicherte Erwachsene (Eltern, Bezugspersonen, Vorbilder etc.) sind keine hilfreichen Modelle für das mutige Erproben von Strategien gegen Angst. Kinder brauchen verlässliche und stabile Bezugspersonen. Haben sie keine haltgebenden

Netzwerke, kann sich ein immer intensiver werdender Angstkreislauf entwickeln – die Geburtsstunde eines Angsthäschens.

Wenn das Leben eines Angsthäschens zunehmend beschwerlich und belastet wirkt, wird die Hilfe von Professionist:innen aufgesucht, deren Aufgabe es ist, Strategien des Mutes, der Entspannung, eines Schutzraumes und ähnliches zu erarbeiten.

Auf unserer Fachtagung erfahren Sie alles Wissenswerte zu Ängsten bei Kindern und Jugendlichen: Wie kommen sie zustande? Wie zeigen sie sich? Welche Interventionen greifen? Inwiefern kann und muss das Familiensystem einbezogen werden? Etc.

Als Referent:innen konnten wir unter anderem **Haim Omer, Philip Streit, Julia Adam, Lydia Kruska** und **Susy Signer-Fischer** gewinnen.

Machen Sie sich gemeinsam mit uns auf die Reise in das wunderbare Land von Angstasen und Mut-Tigern und erkunden Sie mit uns, wie die beiden einander inspirieren und bereichern können. Die Tagung wird hybrid angeboten, sie findet daher online sowie präsent in Linz statt. Sie werden – je nach Ihrer Wahl – vor Ort bestmöglich versorgt oder online gut begleitet, das ist uns als Team des VPA sehr wichtig. Wir freuen uns darauf, Sie in Linz oder online bei unserer Tagung begrüßen zu dürfen!

Mag.<sup>a</sup> Karin Pinter

## BINDUNG

Die Bindungstheorie fasst Erkenntnisse aus Entwicklungspsychologie und Bindungsforschung zusammen, die unter anderem belegen, dass Menschen ein angeborenes Bedürfnis haben, enge und von intensiven Gefühlen geprägte Beziehungen zu Mitmenschen aufzubauen. Entwickelt wurde diese Konzeption vom britischen Psychoanalytiker und Kinderpsychiater John Bowlby, dem schottischen Psychoanalytiker James Robertson und der US-amerikanisch-kanadischen Psychologin Mary Ainsworth.

Die Bindungstheorie gehört heute zu den etablierten Theorien innerhalb der Psychologie und wird seit den 1960er Jahren stetig weiterentwickelt. Viele Forscher untersuchen Bindung und Interaktion von Eltern und Kindern und ziehen daraus Rückschlüsse auf normale sowie pathologische Entwicklungen. Bindungstheoretische Grundlagen werden auch vermehrt in die Psychotherapie von Erwachsenen und Kindern einbezogen. In der Psychotherapie, welche die Erkenntnisse der Bindungstheorie einschließt, würde die therapeutische Beziehung eine neue Bindungserfahrung ermöglichen. Durch die Bearbeitung von Beziehung, Veränderung der Affekte, der Kognitionen und des Verhaltens können die Objektbeziehungen verändert werden.

In unserer Seminarreihe werden die Erkenntnisse aus der Bindungsforschung, die verschiedenen Bindungsmuster, die Herausforderungen der Folgen von Traumata, die theoretischen und praktischen Grundlagen für die psychotherapeutische Arbeit mit Affekten und der Affektregulation sowie das Erkennen und die Auseinandersetzung mit den eigenen Bindungsstil sehr praxisorientiert vorgestellt. Die genauen Beschreibungen

der Seminarinhalte finden Sie auf unserer Homepage unter dem Punkt „Einzelseminare“.

Sie können die Seminarreihe sowohl als „Gesamtpaket“ buchen, aber auch Einzelmodule wählen um damit ihr Wissen aufzufrischen bzw. zu vertiefen.

### Module:

- 25.02.2023 Sicher, unsicher oder desorganisiert gebunden?
- 22.04.2023 Unsicheres Bindungsmuster
- 03.06.2023 Unsichere Bindungsmuster
- 23.09.2023 Bindung und unverarbeitetes Trauma
- 28.10.2023 Affektregulation und Mentalisierung
- 25.11.2023 Das eigene Bindungsmuster - Wirkfaktor in der therapeutischen Beziehung?

Samstag: 9:00-17:00 Uhr

8 Lehreinheiten

jeweils Euro 230,00 | VPA-Mitglieder - Euro 185,00

Wien, genauer Ort - siehe Homepage

Sie können die Seminarreihe sowohl als „Gesamtpaket“ buchen, aber auch Einzelmodule wählen um damit ihr Wissen aufzufrischen bzw. zu vertiefen.

## 4. PAARLEHRGANG

Die meisten Menschen leben in Paarbeziehungen oder streben laut Umfragen auch nach Trennungen diese wieder an. Paartherapie bzw. Paarberatung wird als Berufsfeld immer mehr entdeckt, auch weil der Bedarf und die Nachfrage in den letzten Jahren stark gestiegen ist.

Paartherapie und Beratung ist eine interessante, lustvolle und auch anspruchsvolle Tätigkeit welche spezielle Kenntnisse und Interventionen erfordert.

Wir möchten mit unserem Angebot eines Paarlehrgang für Sie Erkenntnisse und Erfahrungen weitergeben, die für die Arbeit mit Paaren nützlich, inspirierend und praktikabel sind.

Wir haben uns um die besten Referent:innen bemüht und freuen uns diese für Sie gewonnen zu haben. Alle haben langjährige Lehrerfahrung und werden diese vielfältige Erfahrung in der Arbeit mit Paaren und aktuellen Erkenntnisse aus der Lehre und Forschung zum Fachgebiet Paartherapie bzw. Paarberatung praxisnah vermitteln.

Neben einem theoretischen Rahmen ist der Schwerpunkt jedoch auf die Anwendung im konkreten Fall gelegt. Daher sind eigene Fälle und Übungsbeispiele aus der Praxis sehr willkommen.

**Veranstaltungsort:** Wien

**Zielgruppe:** Die Weiterbildung richtet sich an alle PsychotherapeutInnen, PsychologInnen, Ehe- und FamilienberaterInnen und andere psychotherapeutisch und beraterisch tätigen Berufsgruppen, die mit Paaren oder im Einzelsetting mit Beziehungsthemen arbeiten.

Durch diese Vielfalt wollen wir auch einen interdisziplinären Austausch fördern

**Zertifikat:** Der erfolgreiche Abschluss der Weiterbildung wird nach Absolvierung aller 9 Module durch ein Zertifikat bestätigt.

Bei Belegung einzelner Seminare erhalten Sie die entsprechende Teilnahmebestätigung.

### **Aufbau:**

- 20.10.2023 - 21.10.2023  
Wir passen perfekt zusammen, im Guten wie im Schlechten  
Dr. Klaus Sejkora
- 17.11.2023 - 18.11.2023  
Beziehungsmuster  
Dipl.-Psych.in Brigitte Lämmle

Der Paarlehrgang wird im Jahr 2024 fortgesetzt. Die weiteren Module werden noch bekannt gegeben

**11.02.2023**

Samstag: 09:00 - 17:00 Uhr

8 Lehreinheiten

Euro 265,00 | VPA-Mitglieder - Euro 220,00

Akademie für Fortbildungen und Sonderausbildungen, AKH Wien  
Spitalgasse 23, 1090 Wien

**„ZURÜCK IN DIE HOFFNUNG“**

Vor allem in der Kinder- und Jugendhilfe, aber auch in anderen psychosozialen Arbeitsfeldern (stationäre Erziehungshilfen, Familienhilfe, Betreuungshilfe, Suchtarbeit etc.) ist eine Zunahme an Steuerungsideen und Veränderungen in den Rahmenbedingungen und Arbeitsstrukturen erkennbar, die alle erhebliche Auswirkungen auf die Arbeit mit Klient:innen haben. Marie-Luise Conen betrachtet in diesem Seminar einerseits kritisch die Strukturen, die Klient:innen in ihren Entwicklungen behindern und andererseits setzt sie in ihrem Herangehen auf die Fähigkeiten und Ressourcen der Familien, die es zu aktiveren gilt. Sie legt dabei vor allem den Fokus auf die Möglichkeiten, die „Hoffnungslosigkeit“ der Klient:innen zu respektieren, aber auch gleichzeitig genau in diesen dabei zu helfen, die Potenziale zu entwickeln.

Auf diesem Weg „Zurück in die Hoffnung“ nutzt Marie-Luise Conen systemische Denk- und Arbeitsweisen. Sie zählt zu den erfahrensten Systemiker:innen im Bereich der Sozialen Arbeit.

**Dipl.-Psych.<sup>in</sup> Dipl.-Päd.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> phil. Marie-Luise Conen, M.Ed.**

**25.02.2023**

Samstag: 09:00 - 17:00 Uhr

8 Lehreinheiten

Euro 230,00 | VPA-Mitglieder - Euro 185,00

VPA Seminarzentrum  
Simmeringer Hauptstr. 34 / Stiege 1 /  
1. Stock / Tür IV, 1110, Wien (Präsenz)  
oder Zoom (Online)

*Seminarreihe:*

**„Bindung“**

*Dieses Seminar ist sowohl einzeln, sowie  
gesamt mit den anderen Modulen der  
Webinarreihe buchbar.*

**HYBRID - Teilnahme in Präsenz oder  
online möglich**

**SICHER, UNSICHER ODER DESORGANISIERT  
GEBUNDEN?**

Ziel dieses Seminars ist es, die Erkenntnisse aus der Bindungsforschung in Theorie und Praxis für die Beratung und Behandlung Erwachsener methodenübergreifend anzuwenden. Die Qualität der Beziehung zu den Klient:innen wird auch von den Bindungserfahrungen beider Interaktionspartner:innen bestimmt. Schweigen, Rückzug, Gereiztheit, eine chronisch kritische antagonistische Haltung von Klient:innen und andere Sackgassen können die therapeutische Arbeit nahezu lahmlegen und den Wirkungsradius beschränken. Durch einen praxisbezogenen Überblick können Bindungsmuster und der mentale Bindungsstatus eine Orientierungshilfe bieten, um wirksamere therapeutische oder beratende Angebote machen zu können.

**Inhalt:**

Im ersten Teil des Seminars werden

- ausgewählte Aspekte der Bindungsforschung,
- die Kategorisierung von verschiedenen Bindungsmustern (Diagnostik),
- und ein kurzer Abriss über den gegenwärtigen Stand der Bindungstheorie ausgeführt und ihre Grundsätze erörtert.

Im zweiten praktischen Teil wird die Relevanz der Bindungsmuster in der Beratung und Behandlung von Erwachsenen überblicksartig aufgezeigt.

**Mag.<sup>a</sup> Karin Pinter**



**10.03.2023 - 11.03.2023**

Freitag: 15:00 - 20:30  
Samstag: 9:00 - 17:00

15 Lehreinheiten

Euro 365,00 | VPA-Mitglieder- Euro 320,00

LFI, Auf der Gugl 3, 4021 Linz

**GESTALT THERAPIE IN DER PSYCHOSOMATIK**

Im Verlauf dieses Seminars erfahren die Teilnehmer und Teilnehmerinnen, wie sich Lebensgeschichte, Erfahrungen und Einstellungen im Körper manifestieren und Ausdruck finden. Sie setzen sich mit unterschiedlichen körperdiagnostischen Ansätzen auseinander und lernen entsprechende therapeutische Interventionsmöglichkeiten kennen.

Ein großes Verdienst von Fritz Perls (Begründer der Gestalttherapie) ist die detaillierte Beschreibung organismischer Vorgänge (die er bereits in seinem ersten Buch „Das Ich, der Hunger und die Aggression“ herausarbeitet), womit er damals als Psychoanalytiker eine explizite Gegenposition zur weit verbreiteten Triebtheorie Sigmund Freuds einnahm. Aus genauer Beobachtung und analogen Schlussfolgerungen, z.B. des Prozesses der Nahrungssuche und Nahrungsaufnahme am Beispiel des Stillvorganges, definierte Perls den Hungertrieb, der durch aktuelle neurobiologische Forschungen bestätigt wird.

Der Hungertrieb ist für unser Überleben als menschliche Organismen von eminenter Bedeutung. Die Gleichzeitigkeit von erstem Sattwerden und erster Kontakterfahrung außerhalb des Mutterleibes prägt nachhaltig unser Ernährungs- und Beziehungsverhalten. Die hohe Variabilität an neurogenen Verschaltungsprozessen basierend auf diesen beiden Erlebnisqualitäten formt wesentlich unser individuelles Erscheinungsbild.

In meinem Seminar möchte ich auch einen experimentellen Zugang zur Bewusstmachung eigener Erfahrungen in Bezug auf Hunger, Sättigung und Kontaktverhalten ermöglichen.

**Dr.med. Johann Christian Bachl**

**18.03.2023**

Samstag, 09:00 - 17:00 Uhr

8 Lehreinheiten

Euro 230,00 | VPA-Mitglieder - Euro 185,00

VPA Seminarzentrum  
Simmeringer Hauptstr. 34 / Stiege 1 / 1.  
Stock / Tür IV, 1110, Wien

**SELBSTWERT AUFBAUEN UND SCHÄDLICHE SELBSTÜBERZEUGUNGEN VERÄNDERN HELFEN IN DER BERATUNG UND BEHANDLUNG VON ERWACHSENEN**

Das Selbstwertgefühl und die damit verknüpften Felder (Verhalten, Selbstbild, Selbstüberzeugungen, ...) sind zentrale Determinanten der Lebensqualität und der biopsychosozialen Gesundheit. Nicht nur gesunde Selbst-Wertschätzung und entwicklungsfördernde Selbstkritik basieren darauf, sondern auch nützliche Selbst(wert)verteidigung und Beziehungsgestaltung.

Dieses Seminar bietet eine kreative Übersetzung der psychologischen Grundlagen („Selbstwertgarten“) sowie variantenreiche Veränderungsinterventionen, die anhand der Fallbeispiele und Fragen der Teilnehmer:innen unmittelbar praktisch übersetzt werden.

Es beinhaltet Live-Demonstrationen und die Möglichkeit, die gezeigten Interventionen einzuüben.

**Mag.<sup>a</sup> Helga Kernstock-Redl**



06.10. - 07.10.2023 IN LINZ ODER ONLINE

VPA - KINDERTAGUNG ZUM THEMA  
**KINDERÄNGSTE**

WEITERE INFORMATIONEN FOLGEN IM FRÜHJAHR 2023



**14.04.2023 - 15.04.2023**

Freitag, 15:00 - 20:30 Uhr  
Samstag: 09:00 - 17:00 Uhr

15 Lehreinheiten

Euro 340,00 | VPA-Mitglieder - Euro 295,00

Wien, genauer Ort wird noch bekannt

**22.04.2023**

Samstag: 09:00 - 17:00 Uhr

8 Lehreinheiten

Euro 230,00 | VPA-Mitglieder- Euro 185,00

Wien, genauer Ort wird noch bekannt  
gegeben (Präsenz)  
oder Zoom (Online)

*Seminarreihe:*

„**Bindung**“

*Dieses Seminar ist sowohl einzeln, sowie  
gesamt mit den anderen Modulen der  
Webinarreihe buchbar.*

**HYBRID - Teilnahme in Präsenz oder  
online möglich**

**06.05.2023**

Samstag: 10:00-17:30 Uhr

8 Lehreinheiten

Euro 255,00 | VPA-Mitglieder Euro 210,00

VPA Seminarzentrum  
Simmeringer Hauptstr. 34 / Stiege 1 / 1.  
Stock / Tür IV, 1110, Wien

## EINE REISE MACHEN ... DER EINSATZ VON BILDERBÜCHERN IN DER THERAPEUTISCHEN ARBEIT MIT KINDERN

Wer möchte nicht so selbstbewusst sein wie Lukas Löwe, lernen Ängsten lustvoll zu begegnen, eine Freundschaft wie Hase und Igel finden oder wie die kleine Maus entdecken, dass man gar nicht groß und stark sein muss, um seine eigene Stimme zu finden?

Diese kurzen Einblicke geben bereits eine Idee, wie die fast unendliche Welt der Bilderbücher aussehen kann. Ihre Figuren können ein Wegbegleiter werden, helfen oder einfach unterhalten und Freude bereiten. Die Kraft der Worte und Bilder aus Büchern prägen sich ein, viele Menschen erinnern sich lange an bestimmte Worte, Sätze oder Figuren aus den Bilderbüchern ihrer Kindheit.

Diesem Phänomen wollen wir uns im Rahmen des Seminars theoretisch und praktisch nähern. Neben einem grundlegenden Wissen über Bilderbücher sammeln wir Ideen zur Präsentation von Bilderbüchern in der therapeutischen Praxis und zur Gestaltung der Vorlesesituation. Auch die Beziehung zwischen Therapeut:in und Kind beim Vorlesen wird reflektiert. Schließlich schauen wir, welche therapeutischen Techniken in Bilderbüchern zu finden sind und wie diese Veränderungsprozesse im Erleben und Verhalten eines Kindes anregen können.

Im praktischen Teil geht es um die Auseinandersetzung mit vielen Bilderbüchern zu unterschiedlichsten Themenbereichen.

**MMag.<sup>a</sup> Marina Steiner-Kohlmann**

## UNSICHERES BINDUNGSMUSTER - DAS ÄNGSTLICH-AMBIVALENTE BINDUNGSMUSTER IM PSYCHOTHERAPEUTISCHEN PROZESS

Ziel dieses Seminars ist es, das ängstliche Bindungsmuster (unsicher-ambivalent, Typ C) in der psychotherapeutischen Behandlung von Erwachsenen zu identifizieren und an Hand von Fallvignetten besser zu verstehen. Hyperaktivierende Bindungsstrategien können zu paradoxen Verstrickungen führen, wie etwa das Aufrechterhalten von hilfeschuhenden Appellen bei gleichzeitiger Verweigerung, Hilfe anzunehmen. Diese Verstrickungen zeigen sich als Enactment in der therapeutischen Beziehung.

### **Inhalt:**

Im ersten Teil des Seminars werden

- das ängstliche Bindungsmuster vertiefend und praxisnah beschrieben
- sowie bindungsorientierte diagnostische Leitlinien gewonnen.

Im zweiten Teil werden an Hand von Fallbeispielen die besonderen Herausforderungen der therapeutischen Arbeit mit Klient:innen mit ängstlichem Bindungsmuster beschrieben.

**Mag.<sup>a</sup> Karin Pinter**

## BILDER DES UNBEWUSSTEN - EIN FALL VON C.G. JUNG

Jung betrachtete spontane Bilder als Ausdruck innerer psychischer Prozesse. Dieses Seminar bietet einen einzigartigen Blick auf einen wenig bekannten Fall von Jung. Es zeigt, wie Jung mit Bildern arbeitete und wie er ihren Inhalt verstand und gibt uns einen Überblick über seine Methode.

An die Präsentation schließt sich eine Supervisionsbesprechung von Fällen an.

**Dr. Vicente L. de Moura**

**12.05.2023 - 13.05.2023**

Freitag: 13:00-20:00 Uhr

Samstag: 9:00-18:00 Uhr

17 Lehreinheiten

Euro 425,00 | VPA-Mitglieder Euro 380,00

LFI, Auf der Gugl 3, 4021 Linz

**DIE MACHT DER FAMILIE -  
WAS UNS BINDET UND LENKT**

In diesem zweitägigen Seminar sollen die leidbringenden Aspekte des familiären Erbes betrachtet werden: Die Aufträge, die uns überfordern, die Gesetze und Loyalitäten, die uns einengen und die Mythen und Geheimnisse, die uns verwirren.

Anhand von vielen Fallbeispielen wird erklärt, wie sich unverarbeitete Themen der Vorfahren ins eigene Leben schleichen und zu Blockaden oder unbewussten Wiederholungen führen. Besonders Traumata sind hochansteckend, aber auch Scham, Schuld, Trauer, Rollenumkehr und psychische Erkrankungen können über Generationen hinweg das Leben von Familienmitgliedern vergiften.

Mittels zielgerichteter Genogrammarbeit kann die transgenerationale Perspektive für Klient:innen sinnstiftend eingeführt werden und dabei helfen, Frieden mit der Vergangenheit zu schließen.

Das Seminar richtet sich an (angehende) Therapeut:innen.

**Dr.<sup>in</sup> Sandra Konrad**

**13.05.2023**

Samstag: 09:00-17:30 Uhr

8 Lehreinheiten

Euro 255,00 | VPA-Mitglieder- Euro 210,00

Hotel Stefanie, Taborstraße 12  
1020 Wien**DEM KIND IN MIR BEGEGNEN**

Das „Innere Kind“ stellt eine Betrachtungsweise innerer Erlebniswelten dar, die durch John Bradshaw, Erika Chopich und Margaret Paul bekannt wurde. Es bezeichnet und symbolisiert die gespeicherten Erinnerungen, Erfahrungen, Gefühle und Erlebnisse aus der eigenen Kindheit und umfasst das Sein, Fühlen, Erleben sowie auch das ganze Spektrum intensiver Gefühle wie Freude, Glück, Schmerz, Traurigkeit, Verlassenheit, Wut, Angst, ...

Seit den 90er-Jahren haben sich verschiedene Ansätze der Arbeit mit dem Innerem Kind entwickelt und die Vorstellung des Inneres Kindes wird mittlerweile in verschiedene Psychotherapieverfahren unterschiedlich angewendet.

Ziel dieser Arbeit ist es, seelische Wunden und Traumata aus der Vergangenheit zu heilen, dysfunktionale Glauben- bzw. Lebensmuster zu erkennen und zu verändern, einen liebevollen bzw. achtsamen Umgang mit sich selbst und den eigenen Bedürfnissen zu erlernen, den Kontakt zu den eigenen Gefühlen, Wünschen, Sehnsüchten, der eigenen Lebendigkeit (wieder) zu erstellen und dadurch Ressourcen bzw. das volle Potenzial des Menschen zur Entfaltung zu bringen.

Die Arbeit mit dem Innerem Kind bietet die Möglichkeit, einerseits das Erleben aus der Kindheit ins Bewusstsein zu bringen, andererseits im „Hier und Jetzt“ die in der Kindheit mangelnde Zuwendung und Liebe sich selbst eigenständig zu geben. Sie wird sehr oft in der Traumatherapie angewendet, um die psychischen Verletzungen aus der Kindheit zu verarbeiten.

Anhand von theoretischen Kenntnissen, Falldarstellungen aus der psychotherapeutischen Praxis und mehreren Selbsterfahrungsangeboten werden wir uns mit diesem Ansatz auseinandersetzen.

Dieses Seminar möchte eine Einladung sein, unserem Innerem Kind zu begegnen. Ihm möchten wir zuhören, es trösten, mit ihm werden wir lachen und spielen. Wie eine gute Mutter, möchten wir unser eigenes „Inneres Kind“ für-sorgen. Wir möchten diesem Kind - unserer wahren inneren Stimme - intensiv zuhören, um authentischer und glücklicher leben zu können. Dieses Seminar möchte eine Möglichkeit anbieten, es zu lernen, um uns selbst besser zu sorgen, achtsam mit unseren Gefühlen, unseren Verletzungen, unseren Sehnsüchten, unseren Bedürfnissen umzugehen.

Durch Fantasiereisen, Malen, Gestalten, Musik, Tanz und Spielen möchten wir uns frei ausdrücken und uns selbst in der Tiefe begegnen.

**Mag.<sup>a</sup> Dr.<sup>in</sup> Lucilla Polosa**

**02.06.2023 - 03.06.2023**

Freitag: 15:00-20:30 Uhr

Samstag: 9:00-17:00 Uhr

15 Lehreinheiten

Euro 340,00 | VPA-Mitglieder Euro 295,00

VPA Seminarzentrum  
 Simmeringer Hauptstr. 34 / Stiege 1 / 1.  
 Stock / Tür IV, 1110, Wien

## KULTURSENSIBLE BERATUNG UND PSYCHOTHERAPIE

### TRANSKULTURELLE KOMPETENZEN, MÖGLICHKEITEN UND GRENZEN IN DER ARBEIT MIT MENSCHEN AUS UNTERSCHIEDLICHEN KULTUREN

Die Heterogenität und die Diversität der Bevölkerung haben in den letzten Jahren stark zugenommen und bergen große Herausforderungen für die zugewanderten Menschen sowie für Berater:innen und Psychotherapeut:innen, die in unterschiedlichen Kontexten mit Menschen aus verschiedenen Kulturen arbeiten.

Die sozio-kulturelle Prägung beeinflusst nicht nur unsere Identität, sondern auch die Beziehungs-, Familien- und Lebenskonzepte. Diese zu beachten sowie die Migrationsgeschichte der Klient:innen zu verstehen, ist sowohl die Grundlage für einen erfolgreichen Beziehungsaufbau, als auch für die Behandlung.

#### Seminarinhalte:

Im Fokus des Seminars stehen Besonderheiten und Herausforderungen der Arbeit im interkulturellen Kontext:

- Typen von Klient:innen, die in ihrem Lebenslauf verschiedene kulturelle Einflüsse vereinen
- Auswirkungen der Migration sowie Rassismus- und Diskriminierungserfahrungen auf die Identitätsentwicklung und den Selbstwert
- Migrationskrise, Risiko- und Schutzfaktoren, Zerrissenheit der Identität, Third culture kids
- Interkulturelle Unterschiede z.B. in der Wahrnehmung, der Sprache, den Werten und dem Gefühlsausdruck
- Kulturell unterschiedliche Erklärungsmodelle psychischer Erkrankungen sowie deren Relevanz für Diagnostik und Behandlung
- Was bedeutet interkulturelle Kompetenz im Kontext der Beratung? Welche Fähigkeiten bringe ich mit, welche sind ausbaufähig?
- Befremdung und Grenzen der Empathie, schwierige Situationen und Fallen in der Beratung und Psychotherapie

Das Konzept der kultursensiblen Beratung sowie hilfreiche Haltungen in der Therapie werden vorgestellt. Kreative Methoden und Interventionen für die Arbeit mit Migrant:innen runden das Seminar ab, z.B. Arbeit mit Bildkarten, Symbolen, Geschichten und Metaphern sowie spezifische Fragen.

#### Ziele:

- Selbsterfahrung und Reflexion der eigenen kulturellen Prägungen
- Sensibilisierung für interkulturelle Themen
- Erweiterung der transkulturellen Kompetenzen
- Mehr Sicherheit im Umgang mit Klient:innen mit Migrationshintergrund bzw. BIPOC

#### Methoden:

Vortrag, Diskussion, Kleingruppenarbeit, Übungen, Fallbeispiele

**Mag.<sup>a</sup> Stanislava Schraufek Merdinger**

**03.06.2023**

Samstag: 09:00 - 17:00 Uhr

8 Lehreinheiten

Euro 230,00 | VPA-Mitglieder- Euro 185,00

Hotel Stefanie, Taborstraße 12  
1020 Wien (Präsenz)

oder Zoom (Online)

*Seminarreihe:**„Bindung“**Dieses Seminar ist sowohl einzeln, sowie  
gesamt mit den anderen Modulen der  
Webinarreihe buchbar.***HYBRID - Teilnahme in Präsenz oder  
online möglich**

## UNSICHERE BINDUNGSMUSTER - DAS VERMEIDENDE BINDUNGSMUSTER IM PSYCHOTHERAPEUTISCHEN PROZESS

Ziel dieses Seminars ist es, das vermeidende Bindungsmuster (unsicher-vermeidend, Typ A) im Rahmen der Beratung und Behandlung von Erwachsenen zu identifizieren und an Hand von Fallvignetten besser zu verstehen. Deaktivierende Bindungsstrategien können zu wachsender Distanzierung und Isolation beider Interaktionspartner:innen und manchmal sogar zu wechselseitiger Entwertung führen. Auch diese Verstrickungen zeigen sich als Enactment in der therapeutischen Beziehung.

**Inhalt:**

Im ersten Teil des Seminars werden

- das vermeidende Bindungsmuster vertiefend und praxisnah beschrieben
- sowie diagnostische Leitlinien gewonnen.

Im zweiten Teil werden an Hand von Fallbeispielen die besonderen Herausforderungen der psychotherapeutischen Behandlung von Klient:innen mit vermeidendem Bindungsmuster beschrieben.

**Mag.<sup>a</sup> Karin Pinter****16.06.2023 - 17.06.2023**

Freitag: 15:00-20:30 Uhr

Samstag: 9:00-17:00 Uhr

15 Lehreinheiten

Euro 415,00 | VPA-Mitglieder - Euro 370,00

LFI, Auf der Gugl 3, 4021 Linz

## NARZISSTISCHE UND HISTRIONISCHE PERSÖNLICHKEITSSTÖRUNGEN: EINE THERAPEUTISCHE HERAUSFORDERUNG

Klient:innen mit Persönlichkeitsstörungen weisen im Therapieprozess oft keinen Arbeitsauftrag auf und „verwickeln“ Therapeut:innen häufig in interaktionelle Schwierigkeiten.

Im Kurs wird auf die allgemeinen diagnostischen Kriterien einer Persönlichkeitsstörung, wie auch auf die spezifischen Kriterien der Narzisstischen (NAR) und Histrionischen Störung (HIS) eingegangen. Zudem werden typische Schwierigkeiten bei der

Diagnostik erörtert. Im Anschluss wird das Modell der Doppelten Handlungsregulation (nach Sachse) als Erklärungsmodell bei Persönlichkeitsstörungen vorgestellt und auf die darauf basierenden therapeutischen Interventionen und Strategien eingegangen. Da Narzisstische und Histrionische Klient:innen in der ambulanten Praxis besonders häufig vorkommen, liegt der Fokus dieses Seminars auf diesen beiden Störungen.

Behandelt werden im Kurs die zentralen Beziehungsmotive der NAR (insb. Anerkennung) und HIS (insb. Wichtigkeit) und darauf abgestimmte Komplementäre Beziehungsbotschaften. Große Bedeutung hat in der Behandlung die Klärung und Bearbeitung dysfunktionaler Schemata, wie auch der Umgang mit mangelnder Änderungsmotivation und manipulativen Interaktionen der Klient:innen. In Abhängigkeit von der jeweiligen Therapiephase werden angemessene Interventionen, z.B. auch konfrontative Strategien, praxisnah besprochen.

Auch wird auf die Besonderheiten dreier verschiedener Typen von Narzissmus (erfolgreich vs. gescheitert vs. erfolglos), wie auch auf die zwei Formen von Histrionik (erfolgreich vs. erfolglos) eingegangen.

Der Kurs wird praktische Beispiele enthalten und ist anwendungsorientiert.

**Constanze Ochs, MSc**

**16.06.2023 - 17.06.2023**

Freitag: 15:00-20:30 Uhr  
Samstag: 9:00-17:00 Uhr

15 Lehreinheiten

Euro 415,00 | VPA-Mitglieder - Euro 370,00

Hotel Stefanie, Taborstraße 12  
1020 Wien

**23.06.2023 - 24.06.2023**

Freitag, 15:00 - 20:30 Uhr  
Samstag: 09:00 - 17:00 Uhr

15 Lehreinheiten

Euro 415,00 | VPA-Mitglieder - Euro 370,00

Hotel Stefanie, Taborstraße 12  
1020 Wien

## 3X SELBST: SELBSTWERT, SELBSTWIRKSAMKEIT UND SELBSTBILD

### HYPNOSYSTEMISCHE METHODEN MIT ERWACHSENEN, KINDERN UND JUGENDLICHEN

Selbstwert und Selbstvertrauen sind eng mit der Identitätsbildung und dem Selbstbild, Selbstkonzept verknüpft.

Um einen angemessenen Selbstwert aufzubauen, muss die Person Einfluss nehmen und selbstwirksam sein und diesen Einfluss auch als Selbstwirksamkeit erleben. Selbstwirksamkeit ist das Gegenteil von Hilflosigkeit und ist darum zentral, um aus einer Hilflosigkeit heraus zu finden. Außerdem ist es wichtig, auch angemessen Selbstverantwortung zu übernehmen.

Diese Konzepte sind oft relevant bei Themen wie Ängsten, Depression oder auch bei Schwierigkeiten im Umgang mit anderen.

Im Seminar werden verschiedene hypnosystemische Methoden vorgestellt und eingeübt, um diesen wichtigen Entwicklungsschritt in jedem Lebensalter zu unterstützen.

**Lic.phil. Susy Signer-Fischer**

## DEN MONSTERN DIE STIRN BIETEN

### GANZHEITLICHE BEHANDLUNG VON ANGST UND PHOBIE BIS ZU ZWANG MIT HYPNOSE, EGO-STATE-THERAPIE UND KÖRPERWISSEN

Ängste, Phobien und Zwänge als Bewältigungsstrategie haben seit der Corona-Pandemie in allen Bevölkerungsschichten (noch mehr) zugenommen und sind zu einem weit verbreiteten Phänomen geworden. Für deren erfolgreiche Behandlung ist ein ganzheitliches Vorgehen nötig: Nicht nur Kognition und Emotion, sondern auch Körper und Nervensystem sowie die relevanten Ego-States sollten einbezogen werden. Systemische Aspekte sind wichtig, der/die Therapeut:in wird zum aktiven, motivierenden Coach.

In diesem Workshop wird praxisnah aufgezeigt, welche Prinzipien bei der Behandlung von Angst, Phobie und auch Zwang beachtet werden sollten und wie Kognition, Psyche und Körper mittels Hypnotherapie, Somatic Experiencing und Ego-State-Therapie gestärkt werden können, wobei auch Psychoedukation und Selbstregulation eine wichtige Rolle spielen.

#### Methoden:

Das Vermitteln des theoretischen Hintergrunds wird mit Fallbeispielen, Live-Demonstration und Übungen ergänzt.

#### Ziele:

Die Teilnehmer:innen sollen das von der Referentin vorgeschlagene hypnosomatische Angstbehandlungskonzept kennen lernen und unmittelbar in ihrer Praxis anwenden können.

**Dr.<sup>in</sup> phil. Silvia Zanotta**

**15.09.2023 - 16.09.2023**

Freitag: 14:00-20:30 Uhr

Samstag: 9:00-17:00 Uhr

16 Lehreinheiten

Euro 365,00 | VPA-Mitglieder - Euro 320,00

VPA Seminarzentrum  
Simmeringer Hauptstr. 34 / Stiege 1 /  
1. Stock / Tür IV, 1110, Wien

## EXISTENTIELLE PSYCHOTRAUMATHERAPIE - KERNFRAGEN DES DASEINS IN DER THERAPEUTISCHEN PRAXIS

### EINE EINFÜHRUNG

Solange Menschen keine größeren Lebensbelastungen haben, können sie Themen wie Tod, Einsamkeit, Verantwortung oder Sinnlosigkeit häufig ignorieren. Schicksalsschläge oder Traumatisierungen lösen für viele, Erfahrungen aus der Pandemie wohl für die meisten, diese sicher geglaubte Distanz auf. Das innere Gleichgewicht wird anhaltend erschüttert. Aus der Schwierigkeit mit existentiellen Fragen umzugehen, entwickeln sich häufig Ängste und depressive Symptome.

Traumatische Belastungen sind im Kern immer existentielle Erfahrungen. Wie halten Menschen, wie halten Gemeinschaften stand? Wie finden sie dazu eine Sprache und hilfreiche Werkzeuge?

Die existentielle Psychotherapie sieht, anders als psychodynamische und verhaltenstherapeutische Konzepte, einen Grundkonflikt als zentral im Erleben und Handeln von Menschen: den der Konfrontation mit den Gegebenheiten der Existenz.

Irvin D. Yalom, Rollo May und andere haben schon vor mehr als 40 Jahren hilfreiche Konzepte entwickelt, um Menschen durch existentielle Herausforderungen zu begleiten. Diese erwiesen sich für Menschen in traumatischem Stress als nur bedingt geeignet.

Der Referent hat daher die existentielle Psychotherapie fokussiert auf traumatische Erschütterungen neu formuliert.

#### **Wir erarbeiten aus klinischer Perspektive die zentralen Grunddimensionen**

- Verlust von Integrität, Verletzlichkeit, Endlichkeit und Tod
- Wille und Freiheit, Verantwortung
- Isolation und Einsamkeit, Bindungserlöschung
- Auseinandersetzung mit dem „real Bösen“
- Lebenssinn, Entfaltung der Potenziale und Verzicht

Das Einführungsseminar führt zu einem neuen Grundverständnis auch versteckter Symptome und nutzt klinische Beispiele. Vom philosophischen Grundverständnis wird ein neuer Bogen zur traumatherapeutischen Praxis gespannt. Einige klinische Werkzeuge und Bewältigungshilfen für die zentralen existentiellen Fragestellungen können erprobt werden.

**Dr.med. Helmut Rießbeck**

**22.09.2023 - 23.09.2023**

Freitag: 15:00-20:30 Uhr

Samstag: 9:00-17:00 Uhr

15 Lehreinheiten

Euro 385,00 | VPA-Mitglieder - Euro 340,00

VPA Seminarzentrum  
Simmeringer Hauptstraße 34  
Stiege 1 / 1. Stock / Tür IV  
1110 Wien

## INTEGRIERTE TEILEARBEIT IN DER PSYCHOTHERAPIE

In der integrierten Teilarbeit nutzen wir Personalisierung und Visualisierung unserer inneren Psychodynamik. Auf diese Weise werden unbewusste und bewusste innere Anteile leicht als ein Zusammenspiel verschiedener innerer Stimmen erfahrbar. So können Schwierigkeiten und Symptome als biographisch sinnvolle Lösungsversuche verstanden und zugleich Ressourcen deutlich werden. Auch destruktiv agierende Anteile können in ihrem positiven Kern erkannt werden, sodass eine behutsame und respektvolle Annäherung an verletzte innere Anteile und deren Beschützer:in möglich wird.

Die würdigende Haltung gegenüber allen inneren Anteilen fördert die Versöhnung mit sich selbst und somit die persönliche Weiterentwicklung und Stärkung des Selbst. Auch können eskalierende Dynamiken in ihrer Heftigkeit besser verstanden und modifiziert werden. Insbesondere bei Klient:innen mit Bindungstraumatisierungen, aber auch für uns als Therapeut:innen hat sich dies als entlastend und heilsam erwiesen. Die Methode führt in die Tiefe und bietet dabei zugleich einen sicheren Rahmen. Sie lässt sich flexibel an Setting und Klient:innen anpassen.

Der vorgestellte Ansatz integriert imaginative Ansätze z.B. nach Richard Schwartz und das Schulz-von-Thun'sche Modell des Inneren Teams vor dem Hintergrund eines psychodynamischen, systemischen und wenn gewünscht, auch spirituellen Verständnisses.

In diesem Seminar geht es zunächst darum, Haltung und psychodynamisches Verständnis der Teilarbeit kennenzulernen. Dazu wird das Konzept des Oberhauptes (nach Schulz v. Thun) bzw. des Selbstzustands (nach Richard Schwartz) vorgestellt und deutlich gemacht, wie Würdigung, Integrierung und innere Aussöhnung mit schwierigen Anteilen in uns und unseren Klient:innen gelingen kann. Erste Interventionsmöglichkeiten durch Denkweise, Sprache und kleinere Imaginationen werden vorgestellt. Das Seminar enthält kleinere Einzel- und Zweier-Übungen sowie Raum für Fragen.

Dipl.-Psych.<sup>in</sup> **Melanie Herff**

*Wenn Sie sich selbst als Referentin oder Referent bei uns bewerben wollen, freuen wir uns sehr über eine Kontaktaufnahme.*



**22.09.2023 - 23.09.2023**

Freitag: 15:00-20:30 Uhr

Samstag: 9:00-17:00 Uhr

15 Lehreinheiten

Euro 330,00 | VPA-Mitglieder - Euro 295,00

LFI, Auf der Gugl 3, 4021 Linz

## DIE HEILENDE KRAFT VON MÄRCHEN UND GESCHICHTEN IN BERATUNG UND THERAPIE

„Denn das Anschauen und Verfestigen der inneren Bilder bedeutet das Lebendigmachen der Seele.“ (C.G. Jung)

In der therapeutischen Arbeit ist der Einsatz von Märchen, Mythen, Geschichten und Symbolen schon seit vielen Jahren zum fixen und wichtigen Bestandteil geworden. Sowohl in der Therapie mit Erwachsenen, als auch in der Therapie mit Kindern und Jugendlichen, im Einzelsetting sowie auch in der Gruppe, sind Märchen und Geschichten ein besonderes Medium um die Selbstexploration zu aktivieren und zu vertiefen. Sie ermöglichen einen besonderen Zugang zur inneren Welt der Patient:innen, aktivieren Gefühle und Emotionen, bieten die Anregung von Phantasie und Kreativität im Umgang mit der Problematik. Im Märchen spiegelt sich oft unser eigenes Leben wieder, in den Märchenfiguren können wir verschiedene Persönlichkeitsanteile von uns selbst entdecken. Oft bringt das Lieblingsmärchen aus der Kindheit auch Klarheit für das heutige Leben. Märchen und Mythen tragen viel zum Wachstum des Menschen bei und ermöglichen in der Therapie einen Zugang zu blockierten Erfahrungen, welche durch sie erlebbar gemacht werden.

Schon in der Antike wurden Geschichten therapeutisch eingesetzt. Die Arbeit mit Märchen ist vor allem aus der Arbeit von Jung und seiner Schule bekannt (z.B. V. Kast, 1986). Auch andere Therapierichtungen beschäftigen sich mittlerweile, jede auf ihre eigene Art und Weise, mit dem Einsatz von Märchen und Mythen in der Psychotherapie (z.B. L. Widauer - Systemische Familientherapie; J. Finke - Personenzentrierte Psychotherapie). Besonders die Märchen der Brüder Grimm werden heute in Beratung und Psychotherapie häufig verwendet.

In diesem Seminar beschäftigen Sie sich gemeinsam damit, wie man Märchen und die erlebnisaktivierende Kraft von Bildern und Symbolen im therapeutischen Prozess wirksam einbringen kann.

Nach einer theoretischen Einführung (Begriffsklärung; Unterschiedliche Betrachtungsebene von Märchen; Tiefenpsychologische, Systemische und Humanistische Zugänge zu Märchen) werden Sie sich besonders der praktische Anwendung von Märchen und Möglichkeiten des Vorgehens in der therapeutischen Arbeit widmen.

Anhand von Fallbeispielen aus der therapeutischen Praxis wird das therapeutische Vorgehen durch die Anwendung von Märchen, Mythen, Symbolen und Bildern beleuchtet und die Bedeutung der Märchenarbeit für die Psychotherapie besprochen.

In Selbsterfahrungssequenzen werden Sie gemeinsam üben und einiges ausprobieren. In der therapeutischen Märchenarbeit gibt es sehr viele Möglichkeiten, wie z.B. Märchen vorlesen und erzählen, Märchenszenen malen und besprechen, ein eigenes Märchen schreiben, Märchentexte erfinden, weitererzählen und verändern, aktive Imagination von Märchentexten, Märchen in Rollen spielen, Arbeit mit Märchen- und Bilderkarten, ...

Als Vorbereitung für das Seminar lädt Frau Polosa Sie dazu ein, sich in der vorgeschlagenen Literatur (siehe rechte Seite) einzulesen und das Lieblingsmärchen aus der eigenen Kindheit so wie das Märchen, welches in der Kindheit Angst auslöste, vorzubereiten bzw. vorab zu lesen.

**Mag.<sup>a</sup> Dr.<sup>in</sup> Lucilla Polosa**

**23.09.2023**

Samstag: 09:00 - 17:00 Uhr

8 Lehreinheiten

Euro 230,00 | VPA-Mitglieder- Euro 185,00

Hotel Stefanie, Taborstraße 12  
1020 Wien (Präsenz)

oder Zoom (Online)

*Seminarreihe:***„Bindung“***Dieses Seminar ist sowohl einzeln, sowie  
gesamt mit den anderen Modulen der  
Webinarreihe buchbar.***HYBRID - Teilnahme in Präsenz oder  
online möglich****29.09.2023 - 30.09.2023**

Freitag: 15:00-20:30 Uhr

Samstag: 9:00-17:00 Uhr

15 Lehreinheiten

Euro 415,00 | VPA-Mitglieder - Euro 370,00

Hotel Stefanie, Taborstraße 12  
1020 Wien**BINDUNG UND UNVERARBEITETES TRAUMA****DAS DESORGANISIERTE BINDUNGSMUSTER IN DER PRAXIS**

Ziel dieses Seminars ist es, Ableitungen aus der Bindungstheorie für die therapeutische Arbeit mit traumatisierten Klient:innen methodenübergreifend anwenden zu können. Bindungsorientierte Interventionsstrategien in der Therapie mit unsicher und desorganisiert gebundenen Klient:innen sollen dieses Verständnis unterstützen.

**Inhalt:**

In diesem Seminar werden die Herausforderungen der Folgen von Traumen, insbesondere von Bindungstraumen, in der therapeutischen Beziehung herausgearbeitet. In der Arbeit mit traumatisierten Menschen spielt die Affektregulation, insbesondere von negativen Affekten sowie der Umgang mit Dissoziation und Desorientierung eine besondere Rolle. Die Schaffung einer sicheren Basis in der therapeutischen Beziehung ist zentral.

Mit klinischen Beispielen aus der eigenen Praxis sollen Grundhaltungen und Interventionsstrategien vermittelt werden, die geeignet sind, mit extremen Affekten und dem Risiko von relationalen „Re-Traumatisierungen“ umzugehen.

**Mag.<sup>a</sup> Karin Pinter****TREFFSICHERE THERAPIE - DIE MACHT VON  
BEDÜRFNISSEN**

Brigitte Lämmle ist nicht nur für ihre einführende Art und ihre Expertise bekannt, sondern auch für ihre treffsicheren Fragen. In diesem Seminar wird sie dies zum Thema Grundbedürfnisse demonstrieren.

„Mit unerfüllten Bedürfnissen in Kontakt zu kommen, ist wichtig für den Heilungsprozess.“ (Marshall Rosenberg)

Grundbedürfnisse wie Zuwendung, Nähe, Sicherheit, Gesättigt-Sein, Anerkennung, Entwicklung usw. brauchen eine Antwort. Erfüllung ist Erlösung, ist prozess-lebensorientiert. Beim Unerfüllten ist zudem die Suche nach Erfüllung das Problem:

- Vermehrte Anstrengung
- Ein Suchen ohne Möglichkeit, das Finden zu spüren
- Bedürfnisse nicht benennen zu können
- Substitute zu leben (z.B. Alkohol für Freundschaft, Bindung etc.)
- Es im Unerfüllten zu suchen, was die Aussichtslosigkeit bestätigt.

Therapie heißt, einen Weg aufzuzeigen um Verschüttetes, gar endgültig Verlorenes wiederzubeleben oder lösungsorientiert zu ersetzen.

**Dipl.-Psych.<sup>in</sup> Brigitte Lämmle**

**13.10.2023 - 14.10.2023**

Freitag: 15:00-19:30 Uhr

Samstag: 9:30-18:00 Uhr

15 Lehreinheiten

Euro 330,00 | VPA-Mitglieder - Euro 295,00

VPA Seminarzentrum  
 Simmeringer Hauptstr. 34 / Stiege 1 / 1.  
 Stock / Tür IV, 1110, Wien

## VON DER ZEUGUNG BIS ZUM TOD - ASPEKTE PSYCHOSEXUELLER ENTWICKLUNG VON LGBTIQ

Themen rund um diverse Geschlechtsidentitäten, Geschlechterrollen, sexuelle Rollen und sexuellen Praktiken werden im psychotherapeutischen Alltag immer präsenter. Unreflektiertes (unbewusstes) Entgegenbringen von binären heteronormativen Rollenerwartungen im therapeutischen Kontext erschwert und/oder behindert (Geschlechts-) Identitätsentwicklung von LGBTIQ\*s, kann internalisierte homo- oder transnegative Anteile verfestigen und/oder sexuelles Verhalten vorschnell pathologisieren.

LGBTIQ\*-affine Psychotherapie bedeutet ein Einnehmen der (mit-)suchenden Rolle, ohne wirklich Suchende:r zu sein.

Neosexuelle Revolution und Konsensmoral (Begrifflichkeit nach Volkmar Sigusch) ermöglicht eine Vielzahl an Geschlechtsidentitäten, Geschlechterrollen, sexuellen Rollen und Praktiken, die therapeutische Fachpersonen oft erstaunen, wundern, (peinlich) berühren oder im Dickicht der Begrifflichkeiten den Überblick verlieren lassen (können).

Geschlechtlichkeit und Sexualität sind ein wichtiger Teil der Identität und so dient der Workshop einer Auseinandersetzung über die psychosexuelle Entwicklung von LGBTIQ\*s unter Berücksichtigung der vielfältigen Geschlechtsidentitäten und Partner:innenorientierungen.

**Inhalte des Seminars:**

- psychosexuelle Entwicklung von LGBTIQ\*s
- Heteronormativität / Binarität vs. Diversität
- Geschlechtsidentitäten aus dem Gender Spektrum / Variationen von Geschlechtsidentitäten
- Identität
- Hetero- und Homonegativität
- Outing & Outingbegleitung
- Arbeit mit der sexuellen Rolle und sexuellen Praktiken

**Christof Mitter, BA, MSc**

**20.10.2023 - 21.10.2023**

Freitag: 15:00-20:30 Uhr

Samstag: 9:00-18:00 Uhr

16 Lehreinheiten

Euro 415,00 | VPA-Mitglieder - Euro 370,00

Hotel Stefanie  
 Taborstraße 12, 1020 Wien

**Modul 1 - Paarlehrgang**

## WIR PASSEN PERFEKT ZUSAMMEN, IM GUTEN WIE IM SCHLECHTEN

**PAARDYNAMIK ALLGEMEIN**

Wenn zwei Menschen ein Paar werden, bringt jede dieser Personen ihre eigene Persönlichkeit, ihre Lebensgeschichte und ihre verinnerlichten Beziehungsmuster mit. In der Verflechtung dieser Muster gibt es Aspekte, die einander konstruktiv ergänzen - und solche, in denen die beiden Personen sich wechselseitig ihre dysfunktionalen Glaubenssätze verstärken. Das transaktionsanalytische Konzept des Skripts, des unbewussten Lebensplans, macht diese Dynamik anschaulich.

In der Arbeit mit Paaren kann die Verknüpfung der beiden Skripts aufgelöst und individuell bearbeitet werden. Dazu sind weitere Landkarten aus der Transaktionsanalyse hilfreich: Glaubenssätze, Gefühle und Ersatzgefühle, Strokes und Strokemuster.

**Dr. Klaus Sejkora**

**20.10.2023 - 21.10.2023**

Freitag: 15:00-20:30 Uhr

Samstag: 9:00-17:00 Uhr

15 Lehreinheiten

Euro 265,00 | VPA-Mitglieder - Euro 230,00

LFI, Auf der Gugl 3, 4021 Linz

## VON DER SCHWERE ZUR LEICHTIGKEIT

### ACHTSAMKEITSBASIERTE INTERVENTIONEN FÜR DIE THERAPEUTISCH PSYCHOLOGISCHE ARBEIT

Leidende Menschen auf ihrem Weg zu begleiten, kann sinnstiftend und befriedigend, aber auch belastend und überfordernd sein. Besonders Klient:innen die in ihrem Leben traumatisierende Erfahrungen gemacht haben, neigen dazu, Therapieangebote abzulehnen und sich gegenüber neuen heilsamen Erfahrungen zu verschließen. Das kann bei ihnen, aber auch den Begleiter:innen, zu einem Gefühl der Schwere und Ohnmacht führen. Ziel dieses Seminars ist es, Methoden vorzustellen um immer wieder Freude und Leichtigkeit in unsere Arbeit zu bringen.

Mehrere Aspekte achtsamkeitsbasierter Interventionen können hier sehr hilfreich sein. Zum einen die Kunst einen Freiraum zu schaffen in welchem wir zentriert mit unserem Erleben und jenem der Klient:innen präsent bleiben können („Duales Gewahrsein“). Das ermöglicht in Kontakt und Beziehung zu treten, ohne von Emotionen überschwemmt zu werden. Diese Präsenz wird von Klient:innen oft als sehr hilfreich empfunden und macht die Arbeit für uns selbst angenehmer.

Ein weiteres sehr zentrales Element für Veränderung stellt die Akzeptanz dar. Damit ist gemeint offen, neugierig und wertschätzend zu sein gegenüber dem, was sich zeigt. Oft führt nämlich gerade das Ablehnen von momentanem Erleben dazu, dass Spannung, Schwere und Hoffnungslosigkeit zunehmen. Ganz nach dem Zitat von C.G. Jung: „Wogegen du wehrst, bleibt bestehen.“ Tritt jedoch anstelle von „Kämpfen gegen ...“ oder „Wegmachen von ...“ eine annehmende Haltung, dann kann sich eine gewisse Entspannung einstellen und bietet dem Erleben die Möglichkeit, sich zu verwandeln. Ebenfalls hilfreich für die Arbeit mit (chronisch) leidenden Menschen ist es, den Fokus der Aufmerksamkeit, gemeinsam mit Klient:innen, immer wieder auf das Hier und Jetzt zu richten. Das unterstützt, aus zum Teil bereits sehr oft erzählten leidvollen Geschichten über die Vergangenheit auszusteigen und in der Gegenwart Raum für Neues zu schaffen. Wie Steven Porges mit seiner Polyvagal-Theorie gezeigt hat, spielen an dieser Stelle besonders körperorientierte „bottom-up“ Methoden eine wichtige Rolle dabei, Raum für neue Erfahrungen zu schaffen.

In diesem sehr praktisch orientierten Seminar sollen unterschiedliche achtsamkeitsbasierte Interventionen vorgestellt und geübt werden, um so einen guten Transfer in die eigene Praxis zu unterstützen. Ergänzt werden sie durch Ausführungen zu therapeutischen Anwendungsfeldern wie dem Focusing (Eugene Gendlin), Somatic Experiencing (Peter Levine) und MBSR - Mindfulness Based Stress Reduction (Jon Kabat Zinn).

Sollte das Wetter es zulassen, werden Achtsamkeitsübungen auch im Freien gemacht, dafür steht ein schöner Park zur Verfügung.

**Ziele:**

- Vermittlung von konkreten Übungen und Interventionen
- Theorieinputs zu Achtsamkeitsbasierten Methoden
- Anwendungsfelder von Achtsamkeit im therapeutischen Kontext
- Anwendung und Transfer in den Berufsalltag

**Methoden:**

- Viele praktische Übungen, kurze Theorieinputs und die Möglichkeit der Teilnehmer:innen Fallbeispiele aus der eigenen Praxis einzubringen

**MMag. Philipp Zimmermann**

**28.10.2023**

Samstag: 09:00 - 17:00 Uhr

8 Lehreinheiten

Euro 230,00 | VPA-Mitglieder- Euro 185,00

Hotel Stefanie, Taborstraße 12  
1020 Wien (Präsenz)

oder Zoom (Online)

*Seminarreihe:**„Bindung“**Dieses Seminar ist sowohl einzeln, sowie  
gesamt mit den anderen Modulen der  
Webinarreihe buchbar.***HYBRID - Teilnahme in Präsenz oder  
online möglich****AFFEKTREGULATION UND MENTALISIERUNG****„AFFEKTREGULATION - ABER WIE?“ - FALLVIGNETTEN  
UND ÜBUNGEN**

Ziel dieses Seminars ist es, die theoretischen und praktischen Grundlagen für die therapeutische Arbeit mit Affekten und der Affektregulation zu verstehen. Aufbauend auf der Theorie der Affektregulation (Alan Schore, Daniel Hill, Daniel Stern) und der Bindungstheorie wird das Konzept der Mentalisierung und der reflexiven Kompetenz (Peter Fonagy) vorgestellt.

**Inhalt:**

Im ersten Teil des Seminars steht die Darstellung der Affektregulationstheorie im Vordergrund. Beiträge aus der Neurobiologie und der Bindungsforschung ergänzen das komplexe klinische Bild der Hyper-Erregung und Hypo-Erregung von Affekten.

Die Mentalisierungsfähigkeit und die reflexive Kompetenz werden als eine Variante der Affektregulierung genauer beleuchtet.

Die Herausforderungen der Arbeit mit Affekten in der therapeutischen Beziehung werden im zweiten Teil des Seminars erläutert. Affekte mögen manchmal als störend erlebt und daher vermieden werden. Gute Beziehungen zeichnen sich aber nicht bloß dadurch aus, dass man eine „gute Zeit“ miteinander hat - sie zeichnen sich dadurch aus, dass man gemeinsam Probleme lösen und kritische emotionale Momente gemeinsam überwinden kann, ohne weitere Verletzungen zu erzeugen.

Mit klinischen Beispielen aus der eigenen Praxis sollen Grundhaltungen und Interventionsstrategien vermittelt werden, die geeignet sind, die interaktive Regulation, die Selbstregulation und die reflexiven Fähigkeiten zu fördern.

**Mag.<sup>a</sup> Karin Pinter****03.11.2023 - 04.11.2023**

Freitag: 15:00-20:30 Uhr

Samstag: 9:30-17:30 Uhr

15 Lehreinheiten

Euro 455,00 | VPA-Mitglieder - Euro 410,00

Hotel Stefanie, Taborstraße 12  
1020 Wien**KÖRPER UND SEELE IN AUFRUHR**

Themen wie Krieg vor unserer Haustür, Energiekrise und Klimaveränderung rütteln uns auf, wirbeln uns durcheinander und unser persönliches Schicksal fordert uns vielleicht noch zusätzlich heraus. Nervosität, Erschöpfung, Schlafstörungen, Essstörungen, angeschlagenes Immunsystem und depressive Verstimmungen müssen aber nicht sein, wenn auch wir Therapeut:innen gut für uns selber sorgen, prophylaktisch Selbsthypnose nutzen und zudem vermehrt Hypnose in unser Therapieangebot integrieren.

Hypnose ist immer verbunden mit der Erhöhung innerer Kontrolle, Entängstigung, dem Finden von Auswegen und überraschenden Lösungen und dient somit der Seelenhygiene. Wir fühlen uns widerstandsfähiger und gehen die uns bevorstehenden Aufgaben leichter und mutiger an.

In diesem Seminar werden Hypnosetechniken demonstriert und trainiert, die für uns Therapeut:innen eine Wohltat sind und uns vor Erschöpfung schützen. Zugleich werden eine Reihe von Interventionen gelehrt, die in der Therapie leicht anwendbar sind. Es handelt sich hierbei vorwiegend um ideomotorische Techniken, die bekannterweise den Ort des Geschehens im Patient:innen belassen, während der/die Therapeut:in vertraut, dass sich im Unbewussten innere Vorgänge erfolgreich von selber abspielen. Was wir erzielen? Körper und Seele in Balance und ein vertrauensvoller Bezug zu sich selbst.

**Dr.<sup>in</sup> Dipl.-Psych.<sup>in</sup> Agnes Kaiser-Rekkas**

**10.11.2023 - 11.11.2023**

Freitag: 15:00-20:30 Uhr  
Samstag: 9:00-17:00 Uhr

15 Lehreinheiten

Euro 365,00 | VPA-Mitglieder - Euro 320,00

VPA Seminarzentrum  
Simmeringer Hauptstraße 34  
Stiege 1 / 1. Stock / Tür IV  
1110 Wien

**STÖRUNGEN SYSTEMISCH BEHANDELN**

Während die klassische Psychiatrie auf biologische und psychische Defizite fokussiert, können psychiatrische Störungen aus systemischer Sicht als Lösungsversuch der Betroffenen für problematische Konstellationen in ihrem Lebensumfeld gesehen werden, auch wenn sie mit Leiden verbunden sind. Psychiatrische Symptome und die damit verbundene Krankenrolle können zu vermehrter Zuwendung durch Angehörige verhelfen, von familiären Konflikten ablenken und durch Vermeidung anstehender Autonomieschritte Lebensrisiken verringern, allerdings zum Preis eingeschränkter persönlicher Entfaltungsmöglichkeiten. Problematische Denkmuster (z.B.: „Wenn ich morgens schlecht gelaunt aufwache, ist das der Beginn einer schweren Depression.“) oder Verhaltensmuster (z.B.: Je passiver der Sohn, desto aktiver wird die Mutter.) können das Problem in zirkulären Prozessen aufrechterhalten und chronifizieren.

Es werden psychosoziale Muster bei verschiedenen psychiatrischen Störungsbildern (affektive Störungen, Schizophrenien, Persönlichkeitsstörungen) vorgestellt und daraus spezifische, kontextabhängige Vorgehensweisen abgeleitet. Mit Videopräsentationen aus Therapiesitzungen und Kleingruppenübungen wird das Vorgehen illustriert. Von der ressourcenorientierten Vorgehensweise können nicht nur die Patient:innen, sondern auch die professionellen Helfer:innen profitieren.

**Dr.med. Gerhard Dieter Ruf**

**17.11.2023 - 18.11.2023**

Freitag: 15:00-20:30 Uhr  
Samstag: 9:00-18:00 Uhr

16 Lehreinheiten

Euro 415,00 | VPA-Mitglieder - Euro 370,00

Hotel Stefanie  
Taborstraße 12, 1020 Wien

**Modul 2 - Paarlehrgang**

**BEZIEHUNGSMUSTER****PAARDYNAMIK IM BLICKWINKEL DER LEBENSPHASEN**

Muster in Familien sind mächtig.

Es gibt im Moment des Verliebenseins bereits einen Deal: Versprichst Du mir - auf dem Hintergrund der jeweiligen Biographie - genügend Profit?

Die Verhandlungen beginnen bereits mit „Wer macht wen wie an?“ - und laufen ein Leben lang, oft weitgehend störungsfrei.

Für den/die Therapeuten/Therapeutin heißt das, die Erziehungsmuster zu erkennen, statt z.B. in einer Krise Legendenbildung einer Lösung zu akzeptieren.

Insofern wird das Ziel des Seminars sein, wie man mit Klient:innen arbeiten kann, damit der Deal wieder „störungsfreier“ funktioniert und sich bei Veränderung oder neuen Herausforderungen flexibel anpassen lässt.

Ein zweiter wichtiger Aspekt wird sein, wie weit das Paar sein Muster durchbrechen kann bzw. sogar muss, z.B. bei hochvulnerablen starren Systemen.

**Dipl.-Psych.<sup>in</sup> Brigitte Lämmle**

**18.11.2023**

Samstag: 9:00-17:00 Uhr

8 Lehreinheiten

Euro 230,00 | VPA-Mitglieder - Euro 185,00

LFI, Auf der Gugl 3, 4021 Linz

**GENERALISIERTE ANGSTSTÖRUNG -  
DIE SORGENKRANKHEIT ALS HERAUSFORDERUNG  
FÜR ALLE BETROFFENEN UND PSYCHOTHERAPIE-  
METHODEN**

2 bis 3 Prozent der Bevölkerung leiden unter einer Generalisierten Angststörung. Es besteht damit eine ähnliche Häufigkeit wie bei der viel bekannteren, in den Medien häufig thematisierten, Panikstörung. Diese sehr treffend als „Sorgenkrankheit“ bezeichnete Angststörung ist charakterisiert durch ständiges unkontrollierbares Sich-Sorgen-Machen in Bezug auf alles Mögliche ohne konkrete Problemlösungsstrategien. Die Betroffenen springen von einem „Was wäre, wenn ...?“-Horrorzenario zum nächsten.

Zur optimalen Behandlung sind umfassende bio-psycho-soziale Erklärungskonzepte ebenso erforderlich, wie methodenübergreifende integrative Therapiekonzepte. Anderenfalls besteht die Gefahr einer Chronifizierung und einer Mehrfacherkrankung (häufigste Folgeerkrankungen: depressive Störung und somatische Belastungsstörung).

**Die Veranstaltung behandelt folgende Themen:**

- Diagnostik und Differenzialdiagnostik der Generalisierten Angststörung
- Biologische, lebensgeschichtliche, soziale und persönlichkeitspezifische Ursachen und Verstärker einer Generalisierten Angststörung
- Multimodale Behandlungskonzepte
- Anschauliche Fallbeispiele aus der Praxis des Referenten und der Seminar-Teilnehmer:innen

**Dr. Hans Morschitzky****24.11.2023**

Freitag: 13:00-17:00 Uhr

5 Lehreinheiten

Euro 210,00 | VPA-Mitglieder - Euro 165,00

Hotel Stefanie, Taborstraße 12  
1020 Wien**HASS - DIE DUNKLE LEIDENSCHAFT**

Hass ist eine auf Zerstörung ausgerichtete Abneigung, die destruktivste Form der Verachtung, eine Leidenschaft, die nichts als Leiden schafft. Hass übertönt alle anderen Gefühle und sogar das vernünftige Denken. Seine Wurzeln liegen in Neid, Eifersucht, Gier, Fanatismus und Narzissmus, in Kränkung und Enttäuschung. Er resultiert aus der Angst vor Liebesverlust und Empathiemangel, aus Demütigung und dem Gefühl der Ohnmacht. Hass gehört zur Grundausstattung der menschlichen Emotionalität und zeigt sich in immer neuen Formen: In „Internet hate“, in Selbsthass und Hassliebe, in Minderheitenhass und Beziehungsdelikten, in Terror und Krieg.

Das Seminar geht den Ursachen des sich ausweitenden Hasses nach, analysiert die psychologischen Hasskonzepte und zeigt Möglichkeiten zur Prävention, Überwindung und Therapie auf.

**Spruch:**

„Aus dem tiefsten Verlangen kommt oft der tödlichste Hass.“

(SOKRATES)

**Univ.-Prof. Prim. Dr.med. Reinhard Haller**

**25.11.2023**

Samstag: 09:00 - 17:00 Uhr

8 Lehrinheiten

Euro 230,00 | VPA-Mitglieder- Euro 185,00

Hotel Stefanie, Taborstraße 12  
1020 Wien (Präsenz)

oder Zoom (Online)

*Seminarreihe:***„Bindung“***Dieses Seminar ist sowohl einzeln, sowie  
gesamt mit den anderen Modulen der  
Webinarreihe buchbar.***HYBRID - Teilnahme in Präsenz oder  
online möglich****01.12.2023**

Freitag: 09:00-17:00 Uhr

8 Lehrinheiten

Euro 255,00 | VPA-Mitglieder - Euro 210,00

Akademie für Fortbildungen und Sonder-  
ausbildungen, AKH Wien  
Spitalgasse 23, 1090 Wien**DAS EIGENE BINDUNGSMUSTER - WIRKFAKTOR IN  
DER THERAPEUTISCHEN BEZIEHUNG?****TESTS, ÜBUNGEN UND SUPERVISION**

Ziel: Bindungsstile sind emotionale Wirkfaktoren, die die Art und Weise, wie wir uns in Beziehung setzen, steuern. Die therapeutische Beziehung gilt als Schlüsselfaktor für einen guten Therapieerfolg. Durch welche Zutaten wird aber eine gute therapeutische Beziehung bestimmt und welche Rolle spielen dabei die eigenen Bindungsmuster?

**Inhalt:**

Im Rahmen dieses Praxisseminars werden die Teilnehmer:innen die eigenen Bindungsstile und ihre Auswirkung auf bedeutende Beziehungen erkennen lernen. Durch Selbsttests und interaktive Übungen werden die Stärken und Risiken bestimmter Bindungsstile für die therapeutische Beziehung identifiziert.

**Mag.<sup>a</sup> Karin Pinter****SEHNSUCHT STATT PROBLEM - MIT NEUEM FO-  
KUS AUS DER HANDLUNGSLOSIGKEIT**

Die Auseinandersetzung mit Problemen in der Therapie kann eine „Problemtrance“ bei Klient:innen, wie auch Therapeut:innen hervorrufen. Diese Trance beeinträchtigt u.a. die Fähigkeiten, kreativ zu sein, Lösungsräume zu finden, wirksam zu sein.

In diesem Seminar sollen im interaktiven Austausch gemeinsam verschiedene Zugänge kreiert und erprobt werden, wie Menschen im Rahmen der Therapie zu einem kreativen Suchprozess eingeladen werden können.

**Mögliche Zugänge:**

- Entwicklung von Sehnsuchtsräumen über die genaue Differenzierung der von den Klient:innen verwendeten Worte.
- Erkennen von Worten, die Prozesse eher erschweren (z.B. erzeugt die Benutzung des Wortes „Veränderung“ großen Widerstand bei Menschen mit bestimmten Lebensgeschichten) und Finden neuer hilfreicher Worte.
- Die Entwicklung von Metaphern, um Sehnsüchte zu erkennen, wohin der Mensch sich entwickeln möchte. Auseinandersetzung mit der Frage: Welche Vorwürfe beinhalten Wünsche und Bedürfnisse, die sich in Sehnsüchte verwandeln könnten?
- Bearbeitung aufkommender Angst vor den Gefühlen von Neid oder Konkurrenz, wenn Menschen ihre Sehnsucht tatsächlich leben können.
- Das Entwickeln von zirkulären Fragen, um einen Lösungsraum zu eröffnen, der so offen gestaltet wird, dass der/die Klient:in ihn individuell zu ihr/ihm passend korrigieren kann. Dieser co-kreative Prozess ermöglicht den Klient:innen ein Gefühl von Kompetenz und Empowerment.

**Dr. Gerald Binter**



**15.12.2023**

Freitag: 14:00 - 18:00 Uhr

5 Lehreinheiten

Euro 195,00 | VPA-Mitglieder- Euro 150,00

LFI, Auf der Gugl 3, 4021 Linz

## KEINE ANGST VOR DER ANGST - EINE SPURENSUCHE NACH SINN UND UNSINN, DER ANGST IM LEBEN ZUVIEL RAUM ZU GEBEN

Der letzte gefährliche Säbelzahniger, der uns aus dem Gebüsch springend, binnen Sekunden aus dem Leben reißt, ist vor tausenden Jahren ausgerottet worden und doch - noch nie in der Entwicklung der Menschheit, hat es so viele Ängste gegeben, wie heute: Angst die Arbeit zu verlieren, Angst das Geld, den sozialen Satus, die Freund:innen im Netz, die Anerkennung, sich selbst zu verlieren. Warum? Der Zusammenhang zwischen falscher Kommunikation und Angst ist nachgewiesen, aber dass eine gesunde Angst auch lebenserhaltend sein kann und nicht diejenigen mutig sind, die keine Ängste kennen, sondern nur die, die in der Lage sind, ihre Ängste zu bezähmen - diese Umstände verlangen nach einer tieferen Auseinandersetzung. Der notwendigen Angst Raum geben, der überflüssigen die „Giftzähne ziehen“ - das sollte im Bereich einer betrieblichen Gesundheitsvorsorge jedem Betrieb für Mitarbeiter:innen etwas Zeit wert sein.

Im Seminar werden die Ursachen, die möglichen Auswirkungen und die Präventionsmöglichkeiten für jeden einzelnen, aber insbesondere für Psychologen:innen, Psychotherapeut:innen, Führungskräfte sowie alle beratenden Berufe dargestellt, wie sie im Bereich ihrer Beratungstätigkeit bzw. Dienst und Fachaufsicht mit entsprechenden Warnsignalen - auch präventiv - umgehen können.

**Dr.rer.nat. Thomas Müller**

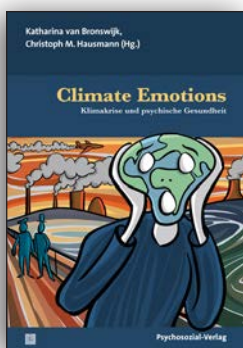


## Psychosozial-Verlag

**Katharina van Bronswijk,  
Christoph M. Hausmann (Hg.)**

### **Climate Emotions**

**Klimakrise  
und psychische Gesundheit**



418 Seiten • Broschur • € 44,90  
ISBN 978-3-8379-3168-6

Die Autor\*innen bieten konkrete Umsetzungs-ideen und Handlungsmöglichkeiten für den beruflichen Alltag im psychosozialen Bereich. Sie beleuchten aktuelle Debatten und stellen Interventionsmöglichkeiten zum Aufbau von Resilienz vor.

**Klaus Kokemoor**

### **Von der Ohnmacht zur Handlungskompetenz**

**Die Begleitung von Kindern  
mit herausforderndem Verhalten**



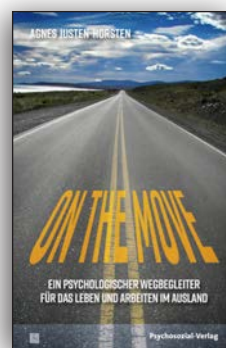
186 Seiten • Broschur • € 19,90  
ISBN 978-3-8379-3145-7

Mithilfe der Marte-Meo-Videomethode gelingt es, Kinder in ihren individuellen Handlungs-, Kommunikations- und Spielweisen zu verstehen. Konkrete Handlungskonzepte werden den Entwicklungsbedürfnissen der Kinder sowie den Ressourcen der Fachkräfte und Eltern gerecht.

**Agnes Justen-Horsten**

### **On the Move**

**Ein psychologischer Wegbegleiter  
für das Leben und Arbeiten  
im Ausland**



173 Seiten • Broschur • € 22,90  
ISBN 978-3-8379-3124-2

Agnes Justen-Horsten informiert über Risiken und Chancen eines Auslandsaufenthalts, bietet Hilfe bei der Entscheidungsfindung und bei aufkommenden Zweifeln und gibt wertvolle Tipps für schwierige Situationen und Krisen unterwegs.

Walltorstr. 10 • 35390 Gießen • Tel. 0641-969978-18 • Fax 0641-969978-19



## AUSBILDUNG ZUR PSYCHOTHERAPEUTIN / ZUM PSYCHOTHERAPEUTEN

Unsere Vorteile und Besonderheiten:

- **Persönliche Betreuung** – Der gesamte Lehrgang wird von einer/einem LehrgangsbegleiterIn und der Direktorin betreut. Dadurch können Sie Ihre Fragen und Anliegen entweder im Rahmen der Lehrveranstaltungen oder zu fixen Sprechstunden klären.
- **Didaktisch** aufgebaute Lehrveranstaltungen, **garantierter** Seminarplatz
- **hoher Qualitätsanspruch:** In Theorie und Praxis erfahrene, kompetente Referentinnen und Referenten garantieren eine fachlich fundierte Ausbildung.
- Das **Engagement aller Beteiligten:** Es ist uns ein besonderes Anliegen, dass die Ausbildung nicht nur Grundvoraussetzung für das Fachspezifikum ist, sondern darüber hinaus die Persönlichkeitsentwicklung fördert.
- Bereits absolvierte Ausbildungsschritte im Rahmen der Berufsausbildung oder des Studiums werden **ohne Kosten** angerechnet.
- Inanspruchnahme aller Leistungen und Angebote durch sehr **günstigen Mitgliedsbeitrag** beim VPA – Verein für psychosoziale und psychotherapeutische Aus-, Fort- und Weiterbildung für Studierende der Lehranstalt Psychotherapeutisches Propädeutikum.

Fordern Sie bitte unsere Informationsbroschüre an:

LEHRANSTALT PSYCHOTHERAPEUTISCHES  
PROPÄDEUTIKUM der Erzdiözese Wien  
1020 Wien, Wolfgang Schmälzl Gasse 30/15  
Tel.: 01/997 16 94, Fax: 01/997 16 94 - 10  
E-Mail: [mail@propaedeutikum.org](mailto:mail@propaedeutikum.org)

oder besuchen Sie einen  
unserer Informationstage –  
Termine siehe:

Internet: [www.propaedeutikum.org](http://www.propaedeutikum.org)



## INTERDISZIPLINÄRE FACHTAGUNG

5. - 7. Mai 2023, in Kooperation mit St. Virgil Salzburg

VERANSTALTER: BERUFSVERBAND DIPLOMIERTER EHE-, FAMILIEN-,  
UND LEBENSBERATERINNEN ÖSTERREICHS UND ST. VIRGIL SALZBURG

### „Gelingendes und Stärkendes – Reden und mehr“

Die große Frage, „Was ist ein gutes Leben?“ beschäftigt uns schon Jahrtausende. Seit der Antike gibt es dazu zwei Denkrichtungen: die Eudämonie – die Lehre vom gelingenden Leben und den Hedonismus – das Streben nach Genuss, Lust und der vollkommene Seelenruhe (Glück).

Inzwischen verkünden immer mehr Wissenschaftler, dass das optimale Leben in einer Kombination der beiden liegt. Demnach ist glücklich, wer einerseits häufig positive Emotionen erlebt und zufrieden mit seinem Leben ist und andererseits aber auch authentisch lebt und seinen Sinn gefunden hat.

Doch um so ein Leben zu führen, braucht es Rahmenbedingungen mit viel Stärkendem. Möglichst schon von Beginn unseres Lebens an.

Dem Versuch, dieses „Stärkende“ zu finden, zu ermöglichen und leben zu können widmet sich diese Fachtagung mit Beiträgen von Expert:innen aus den unterschiedlichsten Professionen.

Da wir aus Erfahrung wissen, dass darüber reden nicht immer reicht, werden auch unterschiedlichste kreative und körperorientierte Zugänge u.a. in den Workshops Platz finden.

Diese Tagung ist eine Reise ins „Land vom guten Leben“ mit interessanten, spannenden und immer wieder auch humorvollen Stationen mit hochkarätigen Fremdeführer:innen, mit dem u.a. sehr feinen Bord-service in und von St. Virgil Salzburg und unter der Reiseleitung des Berufsverbandes der EFL Berater:innen Österreichs.

#### REFERENTINNEN:

- Bernd Hufnagl, Wien
- Eva Barnewitz, Konstanz
- Susanne Strobach, Wien
- Helga Kernstock-Redl, Wien
- Christoph Hutter, Osnabrück
- Peter Bergholz, Hamburg
- Ingo Vogel, Salzburg

Termin: Fr. 05.05.2023, 17:30 Uhr bis So. 07.05.2023, 13.00 Uhr

Beitrag: € 305,-; Für Mitglieder des Berufsverbandes € 270,-

Teilnehmende max. 150

Anmeldung ab Februar 2023

unter: [www.berufsverband-efl-beratung.at](http://www.berufsverband-efl-beratung.at)

Anmeldeschluss: 11.04.2023

## ... zu guter Letzt

*Wir möchten Sie an dieser Stelle ermuntern, uns Ihre Wünsche und Anregungen mitzuteilen und bedanken uns sehr herzlich bei all jenen Kolleginnen und Kollegen, die dies bereits getan haben.*

*Sie haben dadurch viel Stimme und Gestaltungsmöglichkeiten für das Fort- und Weiterbildungsprogramm beim VPA.*

*Auch wenn Sie, liebe Kollegin bzw. lieber Kollege, sich selbst als Referentin oder Referent bei uns bewerben wollen, freuen wir uns sehr über eine Kontaktaufnahme.*

*Für Fragen, Wünsche und Anregungen steht Ihnen unsere Vorsitzende und Weiterbildungsreferentin Frau Mag.<sup>a</sup> Gabriele Thalhammer telefonisch unter der Nummer 0676/50 94 570 gerne zur Verfügung.*

#### VEREIN FÜR

PSYCHOSOZIALE UND PSYCHOTHERAPEUTISCHE  
AUS-, FORT UND WEITERBILDUNG

1020 Wien, Wolfgang Schmätzl Gasse 30/15

Tel.: 01/997 16 95 Fax: 01/997 16 95 -10

Email: [mail@vpa.at](mailto:mail@vpa.at), Internet: [www.vpa.at](http://www.vpa.at)

#### Impressum:

*Eigentümer, Herausgeber:*

*Verein für psychosoziale und psychotherapeutische  
Aus-, Fort- und Weiterbildung*

*1020 Wien, Wolfgang Schmätzl Gasse 30/15*

*Tel. : 01/997 16 95, Fax: 01/997 16 95 - 10*

*Email: [mail@vpa.at](mailto:mail@vpa.at), Internet: [www.vpa.at](http://www.vpa.at)*

*ZVR: 989449395*

*Herstellungs- und Erscheinungsort: Wien*

*Layout: Leopold Thalhammer*

*Fotos: Cover, Seite 5, 29, 34, 59, 60 - [stock.adobe.com](http://stock.adobe.com)  
Seite 61, 65 Design Pics*

*Druck: Riedeldruck GmbH*

*Bockfließersstraße 60-62, A-2214 Auersthal*

VEREIN FÜR PSYCHOSOZIALE UND PSYCHOTHERAPEUTISCHE  
AUS-, FORT- UND WEITERBILDUNG (VPA)

1020 Wien; Wolfgang Schmälzl Gasse 30/15

Tel: 01/99 71 695, Fax: 01/99 71 695 10

Mail: [weiterbildung@vpa.at](mailto:weiterbildung@vpa.at) Internet: [www.vpa.at](http://www.vpa.at)

[www.facebook.com/vpa.weiterbildung](https://www.facebook.com/vpa.weiterbildung)